

Herzlich Willkommen !

Patientenaufnahme- und Aktualisierungsbogen

Liebe Patientin, lieber Patient,

für Ihren Besuch unserer Zahnarztpraxis möchten wir uns bedanken und Sie herzlich Willkommen heissen ! Die folgenden Gesundheitsangaben helfen uns, Ihre Behandlung möglichst risikoarm durchführen zu können. Wenn Sie Fragen nicht verstehen oder Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an unsere Rezeption. Um Sie im Falle unvorhergesehener Wartezeiten oder etwaig notwendiger Terminverschiebungen frühzeitig informieren zu können, erbitten wir Ihre Kontaktdaten möglichst vollständig.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Mithilfe !
Ihr Praxisteam Dr. Thomas Nessler & KollegInnen

Wir danken Ihnen für die Beantwortung der folgenden Fragen:

Ihr Nachname	Ihr Vorname	Titel	Ihr Geburtsdatum	Ihre Krankenkasse
Schuermann	Silke		20 5 74	Mobile
Ihr Wohnort	PLZ		Strasse	
Balanstr. 103	81539		München	
Ihre Handynummer / Telefon	Ihre eMail-Adresse			
0172 8585619	silko.schuermann@srp.com			

Wünschen Sie bei Ihrer Behandlung eine örtliche Betäubung ?

ggf. ja

eher nein

Beachten Sie bitte, dass bei Anästhesien im Unterkiefer in sehr seltenen Fällen Irritationen/Schädigungen des Unterkiefernerven mit anschliessender Taubheit der Unterlippe auftreten könnten.

Welche Beschwerden / Fragen führen Sie in unsere Praxis ?

<input type="checkbox"/> Routineuntersuchung	<input type="checkbox"/> Zahnschmerzen (wo ?):	<input checked="" type="checkbox"/> Implantatberatung ?	<input checked="" type="checkbox"/> Dentale Ästhetik
--	--	---	--

Leiden Sie an/unter einer der folgenden Erkrankungen / Therapien ?

<input type="checkbox"/> Viruserkrankung	<input type="checkbox"/> Herzerkrankung	<input type="checkbox"/> Nierenerkrankung	<input type="checkbox"/> Schlaganfall	<input type="checkbox"/> Augenkrankheit
<input type="checkbox"/> Diabetes	<input type="checkbox"/> Rheuma	<input type="checkbox"/> Darmerkrankung	<input type="checkbox"/> Multiple Sklerose	<input type="checkbox"/> Krebserkrankung
<input type="checkbox"/> Creutzfeld-Jakob-Kr.	<input type="checkbox"/> Osteoporose	<input type="checkbox"/> Chemotherapie	<input type="checkbox"/> Rückenschmerzen	<input type="checkbox"/> Unfallfolgen

O Andere Erkrankung / Therapie:

Nehmen Sie aktuell eines der folgenden Medikamente ein bzw. erhalten Sie eine Therapie ?

<input type="checkbox"/> Blutverdünnung	<input type="checkbox"/> Schmerzmittel	<input type="checkbox"/> Osteoporosemed.	<input type="checkbox"/> Beta-Blocker	<input type="checkbox"/> Cholesterinmed.
<input type="checkbox"/> Antidepressiva	<input type="checkbox"/> Insulin	<input type="checkbox"/> Herzmittel	<input type="checkbox"/> Gefäß-Medikamente	<input type="checkbox"/> Antibiotika
<input type="checkbox"/> Rheumamed.	<input type="checkbox"/> Augendruckmed.	<input type="checkbox"/> Kortison	<input type="checkbox"/> Herzschrittmacher	

Besteht aktuell eine Schwangerschaft ? nein ja ungewiss

Nehmen Sie die „Pille“ ? ja

>>> weiter auf der Rückseite !

Hinweise zum Datenschutz und zur Durchführung von Dokumentationen:

Unsere Praxis wurde nahezu digitalisiert und legt - auch im Sinne unseres Qualitätsmanagements - größten Wert auf umfangreiche und lückenlose Befunderhebung und Dokumentation Ihres Krankheitsfalles. Wir tun dies - Ihr Einverständnis vorausgesetzt - in Wort, Schrift, Bild, Film und Ton, wo nötig (insbesondere bei Operationen, komplizierten Behandlungen, komplizierten Befundaufnahmen und Beratungsgesprächen). Diese Daten unterliegen der patientenrechtlichen Datenschutzhpflicht und werden nur im Rahmen Ihrer Behandlung verwendet - eine Weiterleitung an mitbehandelnde Ärzte erfolgt grundsätzlich nur nach Einholung Ihres ausdrücklichen Einverständnisses und Freigabe.

Hinweise zur Abrechnung Ihrer Behandlungen:

Unsere Abrechnung erfolgt seit 1997 erfolgreich und patientengerecht durch das Deutsche Zahnärztliche Rechenzentrum DZR in Stuttgart, an das dazu ausschließlich (!) rechnungsrelevante Behandlungsdaten (u.a. Leistungsnummer, Name, Anschrift, Behandlungsdatum, Behandlungsart, Begründungen für Steigerungssätze, Geburtsdatum und Rechnungsbeträge) innerhalb der medizinischen Datenschutzkette weitergeleitet werden. Die DZR GmbH wird die Leistungen aus Ihrer Behandlung im eigenen Namen zu unserer Entlastung abrechnen und einziehen (Factoring).

Es ist rechtlich notwendig, daß Sie die Weiterleitung Ihrer Abrechnungsdaten einmal jährlich schriftlich genehmigen - Sie erhalten von uns deshalb jedes Jahr einen entsprechenden Genehmigungsvordruck zur Unterschrift vorgelegt.

Unsere Abrechnungsgesellschaft bietet Ratenzahlungsmodelle und Unterstützung bei Abrechnungsproblemen an - nähere Informationen hierzu erhalten Sie gerne von unserem Rezeptionsteam.

Vermeiden Sie bitte jegliche Abtretungserklärungen an Private Kostenträger Ihre Zahnnarztrechnungen betreffend - informieren Sie uns bitte, wenn Ihnen solche Abtretungserklärungen angeboten werden (nähere Informationen hierzu erhalten Sie gerne von unserer Rezeption oder von den Zahnärzten).

Falls Sie einmal einen Termin nicht wahrnehmen können, bitten wie Sie um frühzeitige Absage, damit wir ihn anderen Patienten anbieten können. Vermeiden Sie bitte Absagen kürzer als 48 Stunden vor dem vereinbarten Termin. Wir müssen uns vorbehalten, nicht rechtzeitig abgesagte reservierte Behandlungszeit ggf. mit 175,- EUR je versäumte Stunde (Stand 01.01.2016) in Rechnung zu stellen, wenn wir diese Zeitfenster nicht anderweitig nutzen können.

Erklärung der/des Patientin/en bzw. Erziehungsberechtigten:

Ich versichere, dass ich die obigen Gesundheitsfragen korrekt und vollständig beantwortet und die weiteren Erläuterungen zur Kenntnis genommen habe. Ich bin damit einverstanden, dass die Erstellung und der Einzug meiner Behandlungsrechnungen im Namen und auf Rechnung der DZR Zahnärztliches Rechenzentrum Dr. Guldener GmbH in Stuttgart erfolgt und an diese meine rechnungsrelevanten Daten weitergeleitet werden, wie oben beschrieben.

Freiberg, den

22.7.22

Unterschrift der/des Patientin/en bzw. Erziehungsberechtigten

Ihre Zufriedenheit ist uns wichtig !

Liebe Patientinnen und Patienten,

unser grösstes Anliegen ist, dass Sie sich bei uns wohlfühlen und voller Vertrauen unsere Praxis besuchen. Dies bezieht sich sowohl auf die Aufklärung über Ihre Befunde wie auch auf Transparenz bezüglich aller Behandlungsvorschläge und Kosten.

Die Politik hat die finanzielle Eigenverantwortung der Patienten ab Ende der 80-er Jahre schrittweise eingeführt und wir sind uns bewusst, dass hochwertige Behandlungsvorschläge oft mit teilweise bedeutenden Kosten für Sie verbunden sein können. Unser Ziel ist, Ihnen einen erstklassigen Gegenwert für Ihre finanziellen Eigenleistungen zu bieten. Wenn Sie deshalb jemals Grund zur Unzufriedenheit mit unserer Leistung haben, bitte ich Sie, sich vertrauensvoll an mich persönlich zu wenden, damit ich mich um Ihr Anliegen kümmern kann.

Mit herzlichen Grüßen verbleibe ich als Ihr

Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

wir möchten Sie darüber informieren, dass im Rahmen der zahnärztlichen Behandlung in unserer Praxis personenbezogene Daten erhoben und gespeichert werden. Personenbezogene Daten sind Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z. B. Name, Adresse, Gesundheitsdaten).

Die Erhebung und Speicherung der Daten ist für die Behandlung gemäß Art. 6 Abs. 1 b) EU-DSGVO notwendig. Ohne die Erhebung und Speicherung der Daten ist die Behandlung nicht möglich. Die von Ihnen erhobenen und gespeicherten Gesundheitsdaten sind besondere Daten, deren Berechtigung zur Verarbeitung aus Art. 9 Abs. 2 h) EU-DSGVO folgt.

Verantwortlich für die Erhebung und Speicherung der Daten ist Dr. Thomas Nessler, erreichbar unter der Praxisanschrift 71691 Freiberg, Porschestraße 2, E-Mail nessler@drnessler.de und Telefonnummer 07141 - 251556.

Unsere Datenschutzbeauftragte Frau Sandra Rannacher erreichen Sie unter der oben genannten Kontaktadresse der Praxis.

Die bei uns über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten werden im Einzelfall nur dann weitergegeben, wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind (bspw. gesetzliche Krankenversicherung, gesetzliche Unfallversicherung, Medizinischer Dienst der Krankenkassen), die Weitergabe zur Erfüllung des Behandlungsvertrages erforderlich ist oder Sie in die Weitergabe eingewilligt haben. Die Weitergabe erfolgt nur in dem notwendigen oder von Ihnen bewilligten Umfang.

Die gespeicherten Daten werden gelöscht, sobald sie für den Zweck der Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind. Im Übrigen haben wir gesetzliche Aufbewahrungspflichten zu erfüllen, die uns dazu verpflichten Gesundheitsdaten (Patientenakte) aufzubewahren (§ 630f Abs. 3 BGB, § 28 Abs. 3 RöV).

Sie haben uns gegenüber folgende Rechte, hinsichtlich der bei uns über Sie gespeicherten Daten:

- Recht auf Berichtigung und Löschung
- Recht auf Auskunft
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass Ihr Recht auf Löschung der Daten gemäß Art. 17 Abs. 3 b) EU-DSGVO nur im Rahmen der Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten, die uns gesetzlich auferlegt sind, erfolgen kann (§ 630f Abs. 3 BGB).

Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit in Baden-Württemberg zu.

Unsere ausführliche Datenschutzerklärung mit Hinweisen zur allgemeinen Datenverarbeitung finden Sie auf unserer Internetseite www.drnessler.de im Impressum.

Ihre Praxis Dr. Thomas Nessler & Kollegen

Zur Kenntnis genommen und mit der Verarbeitung und ggf. Weiterleitung meiner Daten gemäß der Datenschutzrichtlinien der DGSVO einverstanden:

Silke Schürmann
Name der/des Patientin/Patienten in Druckbuchstaben

22.7.22 Ze
Datum / Unterschrift

Patient: **Schürmann**
 (28713) Silke
 (Beh. 1) *20.05.1974

Adresse: Unterhachinger Strasse 99
 81737 München
 Kasse: Mobil Krankenkasse (M)

Seite 1

Datum	S	Gebiet	Anzahl	Nr.	Lage	Dokumentation/Begründung	Beh E	Faktor	Betrag
02.09.22						*****			
						Ass. u. verantwortl. für Eintrag Semira Abduli	1 z1		
						*****	1 z1		
						Pat kommt aus München zur Behandlung bei uns	54 z1		
						Pat wird vorstellig zur Gesamtsanierung bei Dr. Nessier, heute bei mir nur zum Scan Impl regio 14 zur Versorgung mit gefrästem provi bis zur Weiterversorgung durch Chef Regio 14 mit CHX gespült.	54 z1		
						Heutiges Vorgehen - Entfernung Healing Abutment (3,8x11mm Impl CAMLOG) für Scan - Abformung digital	54 z1		
						-	1 z1		
						healingabutment wieder eingesetzt	54 z1		
						Telefonat mit Fremdlabor Herzog - Provi wird mit Abutment auf 3,8mm Durchmesser in einem Stück gefräst und	54 z1		
						dann verschraubt	54 z1		
	11,21,41,31	2	0065	ä1		Optisch-elektronische Abformung, digitale Bissregistr.	54 z1	2,30	20,70
						Beratung eines Kranken, auch fernmündlich	54 ab		
						n.T. Einsetzen Provi	54 z1		
						*****	1 z1		
08.09.22						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper	1 z1		
						*****	1 z1		
						Pat. Kommt zum eins., Provi., SKM Regio 14, Heilkappe ausgescharbt, mit chx gepühlt, angepasst, AButment auf 20mc angezogen, mit Teflon verschlossen, mit Temp Bond eings., Zementrest entf., Scan OK, uk, BiSS, Fotos gemacht. zur weiteren Plaung.	1 z1		
						SKM Provi14 Prov., mit Temp Bond eings., eingehende Untersuchung	1 z1		
				01		f k 8 7 6 5 4 3 2 1 1 2 3 4 5 6 7 8 f f	Zst: n Mu: n		
						f = fehlender Zahn; k = Krone Mu = Munderkrankung; Zst = Zahnstein			
					psi	Erhebung des Parodontalen Screening-Index S1=1 S2=1 S3=1 S4=1 S5=1 S6=1	1 z1		
14		7080				festsitzendes, laborgef. Provisorium im indirekten Verfahren	1 ab	2,30	77,61
		CMDZE				Klinische CMD-Funktionsanalyse einschließlich Dokumentation; CMD-Kurzbefund	1 z1	1,20	33,75
						*****	1 z1		
						Mundöffnung asymmetrisch: s-förmig nachlinks	1 z1		
						Mundöffnung eingeschränkt: 37mm	1 z1		
						Mundöffnung nicht geradlinig: S-Förmig	1 z1		
						Gelenkeräusche: Knacken Linksseitig, reziprok	1 z1		
						Kiefergelenk linksseitig limitiert	1 z1		
						KG links stark druckdolent, rechts wenig	1 z1		
						Kiefergelenk druckdolent: Terminal links 5(10)	1 z1		
						Muskelpalpation schmerhaft: Temporalsehne links	1 z1		
						M.masseter re: - li: ++	1 z1		
						M. temp re: - li: +	1 z1		
						M.pteryg. med. re: + li: +	1 z1		
						M.pteryg. lat. re: + li: ++	1 z1		
						Okklusionsstörungen ? Speesche Kurve links nicht regelrecht; Kauebene fällt nach links stark ab;	1 z1		
						Tinnitus ? Intermittierend ja, links	1 z1		
						Kurzennackenmuskeln Hinten Rechts stark verhärtet, und stark druckdolent	1 z1		
						Kleideomasterios doppelt so dick wie normal,	1 z1		

Patient: **Schürmann**
 (28713) Silke
 (Beh. 1) *20.05.1974

Adresse: Unterhachinger Strasse 99
 81737 München
 Kasse: Mobil Krankenkasse (M)

Seite 2

Datum	S	Gebiet	Anzahl	Nr.	Lage	Dokumentation/Begründung	Beh E	Faktor	Betrag
08.09.22						Schulterblatt heber entspannt auf zug. Schulterop und Sabilisierung vor Ca 10 Jahren. Bandscheiben OP ebenfalls vorm., sowie beginnende Osteoperosse. opp bei dr. schmetzer angefordert. Bestehende CMD ? Mit hoher Sicherheit ja, Düsbalance Fremdlaborkosten	1 z1 1 z1 1 tn 1 z1 1 z1 1 ab		
		FLAB				*****	1 z1		224,64
14.11.22						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Nadeschda Tejzer *****	1 z1 1 z1		
						Pat. wegen Mundschleimhaut gefragt ob sie raucht, Pat. sagt sie raucht medizinisches Kanabis und mischt dieses immer mit etwas Tabbak. über Bisserhöhung gesprochen und das man max. 1 mm höher gehen darf, dass links-rechts Ausgleich wichtig ist 26 Krone abgeschräbt, Impl. u. ZF sieht gut aus, mit CHX gespült, CHX Gel rein gelegt und Krone wieder reingeschraubt und mit Flow verschlossen. 45/46 Krone runtergenommen, geschaut, Fotos gemacht, sauber gemacht, und mit TempBond wiedereingesetzt, Reste entfernt. mit Labor zusammen besprochen und Fotos gemacht vom Profil, OK Abdruck mit Sheratandem u. Panasil gemacht, UK Abdruck mit Alginat, Biss mit Registrado und Gesichtsbogen mit Sheratandem erstellt, in rote Kiste und ins Labor für Funktionsanalyse;	1 z1 1 z1		
19.11.22	ä1					Beratung eines Kranken, auch fernmündlich Funktionsanalyse Arti - rechtslastige Okklusion, mehrfache Nonokklusionen, Front überstarke Kontakte u.a.	1 z1 1 z1 1 z1 1 z1 1 z1 1 z1 1 z1 1 z1 1 z1 1 z1		
15.12.22						*****	54 z1		
						Ass. u. verantwortl. für Eintrag Vanessa Hutmacher *****	54 z1 54 z1		
						Pat. wird vorstellig mit rausgefallener IP KM Regi 36 Km ausgestrahlt und mit TempBond und etwas Harverd Pulwer rezemitiert. Zement resten entfernt und ZF mit CHX desinfiziert. Reparaturen antrag geschrieben. Elmex fluid appl. Behandlung überempfindlicher Zahnoberflächen n.T. Weiterbehandlung Gesamtrestauration durch Chef //NN	54 ab 54 z1 54 z1 54 ab 54 ab 54 ab 54 ab 54 ab		
19.01.23						(eHGP) Plan versendet - 60%	1 ab		
25.01.23						Pat. hat Dr. Nessler eine Mail geschrieben + Kostenpläne unterschrieben per Mail an ihn gesendet Anruf bei KK- ZE Fall wird begutachtet/ Medizinischer Dienst Bayer/ Info an Dr. Nessler weitergegeben Pat. informiert, dass Fall begutachtet wird -bo Adresse vom medizinischen Dienst Bayern notiert + Mailadresse u. Chef informiert, dass er die Unterlagen dorthin senden soll-bo zuvor mit KK telefoniert u. nach Bearbeitungsstand gefragt	1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab		
30.01.23						Dr. Nessler hat Gutachterunterlagen an Medizinischen Dienst Bayern verschlüsselt hingeschickt- Passwort ss_2023 telefonisch durchgegeben-bo	1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab		
31.01.23						Termine für Präp Aprobe und Fertigstellung ausgemacht, Zeiten mit Assistenz abgesprochen, Arbeitszeiten Labor mit Benni abgesprochen Für Benni Laborauftrag für Terminplanung geschrieben. Benni möchte mit Chef nochmal weiteres besprechen. Bei Terminänderungen bitte frühzeitig melden PAT. KOMMT AUS MÜNCHEN!!	1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab		

Patient: **Schürmann**
(28713) Silke
(Beh. 1) *20.05.1974

Adresse: Unterhachinger Strasse 99
81737 München
Kasse: Mobil Krankenkasse (M)

Seite 3

Datum	S	Gebiet	Anzahl	Nr.	Lage	Dokumentation/Begründung	Beh E	Faktor	Betrag
31.01.23						Eventuell kurze Befundänderung da keine Impl. eingetragen sind! -ak	1 ab		
16.02.23						Eintrag Alina Grasnow CHX-Spülung, harte und weiche Zahnbelaäge entfernt mit Ultraschall und Scaler, Zahnzwischenräume gereinigt, alle Zahnflächen poliert u. fluoridiert, Pat. zur besseren Muhyg. motiviert	56 z1		
	17-27,47-37	28	1040			Professionelle Zahnreinigung; Erhöhter Zeitaufwand wegen hartnäckiger Beläge und Anwendung aufsteigender Instrumentierung mit anschließender Politur Pat. hatte starke Verfärbungen, mühsam mit Ultrashall+ scaler abgetragen, ist aber etwas geblieben, Pat. wünschte sich AirFlow, aufgekl. dass wir wegen corona noch keins machen. event. bei n. PZE AirFlow benutzen! Dr. Nessler hat Gutachten gelesen u. wir sollen die Patientin befragen, wie sie weiterverfahren will, da Gutachten sehr restriktiv u. angeblich nur 2 Zähne bezuschusst werden mit Fr. Schürmann telefoniert- sie bringt ihre alten Unterlagen mit, die sie vor einigen Jahren von der KK genehmigt bekommen hat u. möchte Behandlung aber durchgeführt bekommen, evtl. nur mit dem Teil, den KK bezuschusst, bzw. altes Impl. entfernen-bo	56 z1	2,50	110,32
20.02.23						***** Ass. u. verantwortl. für Eintrag Semira Abduli ***** röntgen bild regio 26 wurde gemacht, Scan wurde gemacht Röntgendiagnostik der Zähne, bis zu 2 Aufnahmen ***** Ass. u. verantwortl. für Eintrag Semira Abduli ***** PAt kommt zur eigentlich geplanten Präp. Pat nochmal erklärt das die KK die Behandlung nicht genehmigt hat. Pat soweit damit einverstanden, ihr erklärt das wir erneut fotos machen und ergänzende Info senden, da Kronenräder nicht dicht sind und alter Biss nicht stimmt. KM 26 aufgebohrt bis zum Schraubenkanal, KM entf., heute neuen Scan für SKM 26 gemacht. Impl 3,8.	1 ab		
21.02.23	26	rö2				OK UK Alginatabdruck. Gesichtsbogen erstellt. Optisch-elektronische Abformung, digitale Bissregistr. ; erhöhte Schwierigkeit bei Trockenlegung Scanfeld, vermehrter Speichelfluß n.T. SKM prov. eins.	1 z1		
	16,26,46,36	4	0065			***** Ass. u. verantwortl. für Eintrag Kristine Pilojan ***** festsitzendes, laboregef. Provisorium im indirekten Verfahren Pat. kommt zum einsetzen der KM regio 26, Heilkappe ausgeschraubt mit CHX desinfiziert u. Abutment eingeschraubt, KM anprobirt mit Okklusionspapier getestet, etwas im Labor weggeschliffen, anprobirt passt gut. Teflon eingebracht, KM ausgedampft, KM 26 eingesetzt mit	1 ab	2,30	41,40
06.03.23	16,26,46,36						1 ab		
	26	7080					1 ab	2,00	67,49

Patient: **Schürmann**
 (28713) Silke
 (Beh. 1) *20.05.1974

Adresse: Unterhachinger Strasse 99
 81737 München
 Kasse: Mobil Krankenkasse (M)

Seite 4

Datum	S	Gebiet	Anzahl	Nr.	Lage	Dokumentation/Begründung	Beh E	Faktor	Betrag
06.03.23						Temp Bond.	1	z1	
08.03.23						Wir, als Praxis, haben von der Pat. zum Weltfrauentag eine Tulpenstrauß-Lieferung m.Danke-Gruß erhalten!!//vk	1	ab	
23.03.23						Pat.wünscht RR vom Chef, informiert//vk	1	ab	
13.04.23						Pat. angerufen und Termine Vereinbart-Lp	1	z1	
20.04.23						Bestätigungsschreiben von der Pat.v.17.4.eingescannt u.gespeichert//vk	1	ab	
27.04.23						Bericht v.Mobil Krankenkasse ZWEITGUTACHTEN abgespeichert//vk	1	z1	
28.04.23						*****	1	z1	
						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper *****	1	z1	
							1	z1	
						Pat. kommt zur EKR OK, Betäubung gegeben, KM EKR Regio	1	z1	
						17,15-16, Zähne 27,16 für Bisshöhenerhalt unbearbeitet gelassen, werden später Präpariert, Zähne beschliffen, gesäubert und Prov., mit Visalys angefertigt mit Temp Bond eingesetzt.	1	z1	
						Infiltrationsanästhesie; Ultracain	1	z1	
	17,13,11,21, 23,25	6	i						
	17,15-26	12	ekr			Entfernung Krone, Brückenanker, Steg (je Trennstelle)	1	z1	
	17,13-25	9	7080			festsitzendes, laborgef. Provisorium im indirekten Verfahren	1	ab	2,00
				8010		Registrat und Kontrollregistrat	1	ab	2,30
				8020		Arbiträre Scharnierachsenbestimmung	1	ab	2,30
						ZT Pollok hat ein Formteil nach normaligem Wax-Up erstellt, das für die Hestellung des Provisoriums verwendet wurde. Die Paitentin hat sich am 28.04.23 gemeldet und geschrieben, daß es ihr soweit gut geht - Nessler	1	z1	
04.05.23						Bespr. mit Benni am DO (lt ihm fehlen ihm Zahnfarbe, Auftragszettel etc)- Laura hat ihm aber alles an Platz gelegt/ alte Kronen zur Farbbest/ Dr. Nessler hat bilder in Transferlaufwerk gelegt; ZF-Zettel gefunden; RS mit Dr. Nessler gehalten- stellt Bilder noch einmal ins Laufwerk T ; Kennzeichnung der Mittellinie	1	ab	
						wir sollen Patientin noch einmal anrufen u. nach Befinden uns erkundigen u. ob wir sie noch administrativ unterstützen können;	1	ab	
						läuft lt Dr. Nessler -bo	1	ab	
05.05.23						Pat. hat ein Schreiben erhalten von KK , was sie auch Dr. Nessler weitergeleitet hat , wartet jetzt auf Feedback von Dr. Nessler -bo	1	ab	
08.05.23						mit Patientin noch einmal telefoniert- Dr. Nessler soll nichts an die KK weiterleiten!!!	1	ab	
						es läuft alles über Anwalt- Sie möchte die Behandlung beginnen u. am Ende von der Behandlung reicht sie die Unterlagen bei Ihrer KK ein u. dann wird mit Ihrem Anwalt die Kosten eingetrieben/ zurückgefördert-bo	1	ab	
						sie interessiert , welches Schreiben Dr. Nessler von KK erhalten hat (Dr. Nessler hat es ins Büro gelegt- habe aber nichts gefunden- Dr. Nessler ist sich aber auch nicht sicher)	1	ab	
						Die Patientin meint, dass die KK trickst, da die Patientin zur Zweitmeinung an die gleiche Adresse gesendet wird / Medizinischer Dienst Bayern	1	z1	
						Dr. Nessler schickt nichts an die KK weiter- bo	1	ab	
09.05.23						RS mit Jacqueline, da Benni krank- kommt am Do wieder u. schafft therapeut. Prov. bis zum FR 12.5, da Pat. von München kommt u. wir den Termin nicht verschieben können	1	z1	
							1	ab	

Patient: **Schürmann**
 (28713) Silke
 (Beh. 1) *20.05.1974

Adresse: Unterhachinger Strasse 99
 81737 München
 Kasse: Mobil Krankenkasse (M)

Seite 5

Datum	S	Gebiet	Anzahl	Nr.	Lage	Dokumentation/Begründung	Beh E	Faktor	Betrag
09.05.23						Dr. Nessler erneut Info gegeben, er soll aktuelle Bilder, wg. Biß/ Linie ins Laufwerk T senden- Infozettel ins Büro gelegt / Zahnfarbe lt. Jacqueline A2 ist bekannt -bo Anruf Pat, Kasse möchte mehr Unterlagen, pat. kommt am Fr. -ak	1 ab 1 ab 1 ab 1 z1 1 z1		
12.05.23						***** Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper *****	1 z1 1 z1 1 z1		
						Pat. Kommt zur Bindegewebstransplantation Regio 17-13, Betäubungen gegeben, Prov., abgenommen, therapeut. Laborprov. einprobiert, passt sehr gut, OK Algiant Abdr., genommen und im Labor ausgegossen, Stellen desinfiziert, Regio 16-13 Schnittführung mit dem Skapell, Schleimhaut mit Exkavator und Raspatorium abgehoben und geweitet, Regio 16-13 am Gaumen aufgeschnitten und Gewebe entfernt, Biogid Membran eingebracht mit 6.0. Naht zugenäht, Regio 14-12 Transplantat und emdogain eingebracht und mit 6.0. Naht zugenäht, Resopac aufgetragen. Regio 11-22 mit Elektrotom Zfl., bearbeitet, für besseren Sulkus, Prov., ausgestrahlt und als Übergang eingesetzt ohne Zement, Reinigung und Verhalten nach op erläutert, merkblatt mitgegeben, n.T. Ktr., nach Bindegewebstransplantation 16-13. evtl., Labor Prov., einsetzen.	1 z1 1 z1		
17-22	9	0090				Intraorale Infiltrationsanästhesie; Ultracain	1 ab	2,30	69,84
	4	M100				Ultracain DS/DSF	1 z1		2,64
13,12	2	4050				Entfernen harter und weicher Zahnbelaäge, einwurzeliger Zahn ; Entfernung harter supragingivaler Zahnbelaäge.	1 ab	2,30	2,58
14		4055				Entfernen harter und weicher Zahnbelaäge, mehrwurzeliger Zahn; Entfernung harter supragingivaler Zahnbelaäge.	1 ab	2,30	1,68
14-12	3	4110				Auffüllen parodontaler Knochendefekte, je Zahn/Impl./Parad.	1 ab	2,30	69,84
16-13		4130				Gewinnung / Transplantation von Schleimhaut, je Transplantat; Überdurchschnittlicher Zeitaufwand wegen besonders schwieriger Lappenbildung	1 ab	3,50	35,43
14-12	3	Ä2382				Schwierige Hautlappenplastik oder Spalthauttransplantat großen Umfangs des gestielten Lappens, sehr dünner Mukosa	1 ab	3,00	387,63
14-12						Zuschlag bei zahnärztlich-chirurgischen Leistungen	1 ab		22,50
11-22	3	0500				Osteoplastik, je Zahn / Parodontium / Implantat	1 ab	3,50	118,11
11-22		4136				extrem zeitaufwendigen Vorgehens bei minimalinvasivem OP-Verfahren.	1 ab		
11-22						Emdogain 0,15 ml; LOT:MCY42C REF:309585	1 ab		108,29
		EMDO				Bio Gide Membran (25x25 mm)	1 ab		145,18
		BIOGID				Atraumatisches Nahtmaterial Ethilon 6-0; Materialkosten	1 ab		24,00
		NAHT				atr. Nahtmaterial Ethilon 6-0			
		PERIPA				Peripac	1 ab		8,00
16.05.23						*****	1 z1		
						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper	1 z1		
						*****	1 z1		
						Pat. Kommt zur Ktr., nach Bindegewebs transplantat Wunde desinfiziert, Prov. abgenommen, gesäubert und mit CHX gel eingesetzt., Heilverlauf sehr gut, Vol. stabil, Morgen neues Prov., einsetzen.	1 z1 1 ab 1 z1 1 ab		
						Kontrolle nach chirurgischem Eingriff	1 ab	2,30	21,33
17.05.23	17,13,22	3	3290			*****	1 ab		
						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper	1 z1		
						*****	1 z1		

Patient: **Schürmann**
 (28713) Silke
 (Beh. 1) *20.05.1974

Adresse: Unterhachinger Strasse 99
 81737 München
 Kasse: Mobil Krankenkasse (M)

Seite 6

Datum	S	Gebiet	Anzahl	Nr.	Lage	Dokumentation/Begründung	Beh E	Faktor	Betrag
17.05.23						Pat. Kommt zur Nachktr., und einsetzen des laborprovs. Prov., runtergenommen, Wunde desinfiziert, lockeren Nähte entfernt 3 Stück sind noch vorhanden. Labor Prov., einprobiert und angepasst, mit Temp Bond eingesetzt.	1 z1 1 z1 1 z1 1 z1 1 z1 1 z1		
17.13	2	3300				n.T. Naht EX & Evtl., Schleimhaut 36,37 entf., Nachbehandlung nach chirurgischem Eingriff ; getrennte Wundgebiete	1 ab	2,30	16,82
	2	8090B				Eingliederung Provisorium nach erstellten Wachsups/ Mock up; erhöhte Schwierigkeit wg. occlusaler Feinjustierung	1 ab	3,50	98,42
	2	0002				Modellmontage im individuellen Artikulator II	1 ab		20,40
		0405				Modellmontage im individuellen Artikulator II	1 ab		20,30
		0408				Montage e. Gegenkiefermodells	1 ab		12,12
		0813				Modellanalyse für Gnathologie	1 ab		47,53
27	0832					Diagn. Modellieren od. Aufwachsen (Wax-up), je Zahn	1 ab		171,72
2	1309					Formteil für Prov. nach Wax-up, je Kiefer	1 ab		450,00
13	1313					Therapeutische Krone/Brückeng./Flügel aus Kunststoff	1 ab		811,20
25.05.23						*****	1 z1		
						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper	1 z1		
						*****	1 z1		
01.06.23						Pat. Kommt zur Überarbeitung und Impl., 36. zu Anfang besprochen das die 1er kleiner gemacht werden, 2er etwas zu kürzen und die Stellung der 3er etwas gerade gerückt werden, Prov., abgenommen und dies angepasst, passt jetzt besser, BG mit und ohne Provi genommen, Keinen Alginat Abruck heute noch genommen wegen Binde -gewebsimplantat, Regio 36 Prov., abgenommen und mit TB eingesetzt.	1 z1 1 z1 1 z1 1 z1 1 z1 1 z1 1 ab		
07.07.23						Schreiben von KK- Rö.bilder liegen dem Medizinischen Dienst noch nicht vor- RS mit Fr. Schürmann gehalten- Rö.bilder wurden im Jan.2023 an den Medizinischen Dienst versendet- Dr. Nessler soll sich darauf beziehen u. 3 Zeiler an die KK schreiben, dass die Unterlagen bereits dort sind u. Fr. Schürmann in cc nehmen	1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab		
						*****	1 z1		
						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper	1 z1		
						*****	1 z1		
10.07.23	11	ä1 opg rö2				Pat. Kommt zur Kontrolle und Besprechung, Pat. gibt an das sie jetzt Privatzahlerin ist; Pat. klagt die Behandlung nach Abschluss der Behandlung ein. OPG zur Kontrolle gemacht, sieht an sich gut aus, an 11 verdacht auf Apikale Aufhellung deshalb Mundfilm gemacht, sieht gut aus, keine Apikale Ostitis vorhanden. ZT benni dazu geholt und Besprochen wegen 36 Impl., Beratung eines Kranken, auch fernmündlich Orthopantomogramm Röntgendiagnostik der Zähne, bis zu 2 Aufnahmen; Apical ohne Befund	1 z1 1 z1 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab		
23.08.23						Pat. will die Termine für weitere Behandlung so belassen, wurden lt. ihr am Freitag rausgenommen u. in Oktober verschoben- Laura hat mit Pat. telefoniert u. die Termine wieder ins Bestellbuch eingetragen -bo	1 ab 1 ab 1 ab 1 ab		
						*****	1 z1		
						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper	1 z1		
						*****	1 z1		
							1 z1		
						Pat. Kommt zur Präp OK, UK, 17-15 KM, SKM14, KM13-25,	1 z1		

Patient: **Schürmann**
 (28713) Silke
 (Beh. 1) *20.05.1974

Adresse: Unterhachinger Strasse 99
 81737 München
 Kasse: Mobil Krankenkasse (M)

Seite 7

Datum	S	Gebiet	Anzahl	Nr.	Lage	Dokumentation/Begründung	Beh E	Faktor	Betrag	
23.08.23						26SKM, KM 27. KM37,SKM36,35 KM,34-44 TKK,45-47 KM Sherabiss mit Zahnfleischhaflage vorab zur Registrirung und sicherung der bisshöhe und bisslage, mit gaumen; Betäubungen gegeben, UK Leitungsanästhesie insg., 7 ampullen (nachgespritzt). OK Prov agenommen, ins Labor zur Reinigung; Präpariert, 1er und 00er fäden ok gelegt, UK Beschaffen, mit Elektrotom an 22 und 34, dann Korrektur Sherabiss Frontal - hier mit sheraduette verf., dann mit Panasil Contact und für die höhe mit Visalys im SZG für die Bisshöhenerhaltung, dann 1er fäden gelegt, Abutments ausgeschraubt, Regio 14,26 camlog sl 3,8 Abformpfosten eingescharubt und Mundfilm, stehen gut, Regio 36 Fremdimplantat aus altem abutment abformposten gemacht, Mundfilm, steht gut, OK,UK. OK,UK Abdrücke genommen mit Panail Putty und verf., mit Panasil contact, Kontrolbiss mit FZ-jig und registrado, GB mit Shera, Prov. OK mit Visalys unterf., UK neu, ausgearbeitet, angepasst und draufgesteckt, mit Paqt. besprochen das es cih über nacht setzten soll und dann eingesetzt werden kann, Bisslage kann so direkt kontrolliert werden. Infiltrationsanästhesie; Ultracain	1 z1 1 tn 1 tn 1 z1 1 tn 1 z1 1 z1 1 z1 1 z1 1 z1 1 z1 1 z1 1 z1 1 z1 1 ab 1 z1 1 z1 1 z1 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab			
	17,15,13,11, 23,25,27	7	40			Leitungsanästhesie, intraoral; Ultracain	1 ab			
	47,37	2	41a			Excision von Schleimhaut oder Granulationsgewebe;	1 ab			
	22,34	2	exc1			Durchtrennen von Zahnfleischfasern.	1 ab			
	15,26,45,36	4	12			Besondere Maßnahmen beim Präparieren oder Füllen; Fäden	1 ab			
	OK,UK	2	5170			Abformung des Kiefers mit individuellem Löffel; Erhöhter Zeitaufwand durch Mehrfachabformung	1 ab	3,50	98,42	
			8010			Registrat und Kontrollregistrat	1 ab	2,30	23,28	
			8020			Arbiträre Scharnierachsenbestimmung	1 ab	2,30	38,81	
24.08.23						*****	1 z1			
						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper	1 z1			
						*****	1 z1			
						Pat. Kommt zur Ktr., nach Präp Bisseingestellt und vorkontakte entfernt. Prov., abgenommen, korrigiert, poliert und mit Temp Bond eingesetzt, Zementreste entf., SK entfernt. sitzt sehr gut, Besprochen dass der Biss leicht angehoben werden muss ca 1 mm, 1er kleiner gestallten und 2er etwas breiter, Front wenn mögl., ohne lücke zwischen den 1ern Pat. weitgehend beschwerdefrei Beggo Implantat 36 Beratung eines Kranken, auch fernmündlich	1 z1 1 z1			
11.09.23		ä1				*****	1 z1			
						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper	1 z1			
						*****	1 z1			
						Pat. Kommt zur 1. Gerüsteinprobe OK,UK. OK,UK,Prov., abgenommen, Desinfiziert, Abutements Entf., Wiedereins. sowie Auswechs. v. Aufbaulem. zweiphasig; Zeitaufwendiges Auswechseln mehrerer Sekundärteile ausgescharubt, Neuen eingeschraubt auch beggo Impl., 36, KM einprobier, Passen gut Rechts und Linksseitig kontrollbiss mit registrado genommen, wird neu einartikuliert von Benni, Umgeschraubt und Prov., eingesetzt. benötigen neue einprobe wegen kieferform zur anpassung, termin vereinbart.	1 z1 1 z1 1 ab 3,50	184,83		
12.09.23		14,26,36	3	9050		Anruf bei Fr. Schürmann- Gutachterunterlagen von Dr. Nessler via Mail gestern an die Patientin + eingescannte	1 z1 1 ab 1 ab			

Patient: **Schürmann**
 (28713) Silke
 (Beh. 1) *20.05.1974

Adresse: Unterhachinger Strasse 99
 81737 München
 Kasse: Mobil Krankenkasse (M)

Seite 8

Datum	S	Gebiet	Anzahl	Nr.	Lage	Dokumentation/Begründung	Beh E	Faktor	Betrag
12.09.23						Schreiben von Mobil BKK- soll es sich anschauen u. dann direkte Info an Dr. Nessler geben, sodass er es dem Medizinischen Dienst weiterleiten kann heute hat Mobil KK angerufen u. noch einmal gesagt, dass sie die Mundbilder in Farbe benötigen- diese Info auch noch einmal an Patientin weitergeleitet-bo zusammengestellte Unterlagen zur Begutachtung an den medizinischen Dienst/ Gutachter von Dr. Nessler via Mail weitergeleitet-bo / Passwort zum Öffnen der Datei ss_2023fan (Mundbilder in Farbe, Fotos u. ausführliche DOKU Indikation , Befunde etc.) Dr. Nessler hat zuvor Freigabe bei Fr. Schürmann eingeholt -bo falls Gutachterpraxis sich melden sollte, wg. Passwort-ss_2023fan durchgeben -bo *****	1 ab 1 z1		
13.09.23						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper *****	1 z1 1 z1		
22.09.23						Entf., Wiedereins. sowie Auswechs. v. Aufbaulem. zweiphasig; Kompliziertes Einbringen der Sekundärteile bei tiefliegendem Implantat Pat. Kommt zur 2. Gerüsteinprobe OK,UK,Prov., abgenommen, Desinfiziert, Abutements ausgescharbt, Neuen eingescharbt auch beggo Impl., 36, KM einprobiert, passt sehr gut, gefällt Pat. jetzt auch viel besser5 von der Form her, Vergleichs Fotos gemacht zu vorher deutlicher unterschied erkennbar. Okkl., getestet, angepasst, ZF Regio 14,15 hinodeliert, wird an 44,45 buccale höcker modellieren. Pat. fühlt gleichmäigenBiss links-rechts, Biss mit registado genommen zur BIsoptimier., Umgeschraubt und Prov., eingesetzt. n.T. eins., Ok,UK Kronen versorgung. *****	1 ab 1 ab 1 z1 1 z1	3,50	184,83
27.09.23						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper *****	1 z1 1 z1		
						OK,UK,Prov., abgenommen, Desinfiziert, Abutements ausgeschraubt, CHX gespült, CHX gel eingebrac ht,Neuen Abutments 14,26, Beggo Abutment 36 eingeschraubt, auf 25mc angezogen und teflon eingebracht, KM einprobiert, passen sehr gut Okkl., angepasst und Aproximalkontakte 34, Trockengelegt und UK front 33-43 mit Ceramic Primer Total Cem eingesetzt, Poliert, 17-27,37-34,44-47 mit Temp Bond eingesetzt, Zementreste entf., zwischenräume gründl., gereinigt, Biss getestet und SK angepasst, Regio 37 noch kontakt über nacht drinnen lassen und morgen sk oder neu abnehmen. DZR und Plan für direktabrechnungsverfahren Unterschrieben. n.T. ZE-Kontrolle OK,UK UK front 33-43 mit Total Cem,17-27,37-34,44-47 mit Temp Bond eingesetzt SKM 14,26,36 Temp Bond Entf., Wiedereins. sowie Auswechs. v. Aufbaulem. zweiphasig; Kompliziertes Einbringen der Sekundärteile bei tiefliegendem Implantat	1 z1 1 ab 1 ab	3,50	184,83
14,26,36	3	9050				Vollkrone nach Tangentialpräparation, je Zahn / Implantat; Erhöhter Meß- u. Planungsaufwand in Verbindung mit Suprakonstruktion	1 ab	3,50	780,69
14,26,36	3	2200				Mesokonstruktion; Erhöhter Meß- u. Planungsaufwand in Verbindung mit	1 ab	3,50	265,74

Patient: **Schürmann**
 (28713) Silke
 (Beh. 1) *20.05.1974

Adresse: Unterhachinger Strasse 99
 81737 München
 Kasse: Mobil Krankenkasse (M)

Seite 9

Datum	S	Gebiet	Anzahl	Nr.	Lage	Dokumentation/Begründung	Beh E	Faktor	Betrag	
27.09.23		17,16,13-25, 27,47-45, 35,37	16	2210		Suprakonstruktion Vollkrone, Hohlkehl- oder Stufenpräparation; Erhöhte Schwierigkeit und Zeitaufwand	1 ab 1 ab	4,00	6040,00	
						wegen subgingivaler Präparationsgrenze und damit verbundener schlechterer Einsicht der Schleifgrenze und erschwerter Abformung. Erhöhter Zeitaufwand und erhöhte Schwierigkeit wegen aufwendiger okklusaler Feinjustierung gnathologischer Kauflächen	1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab 1 ab			
		44-34	8	2220		Versorgung eines Zahnes durch eine Teilkrone oder Venee ; erhöhte Schwierigkeit wg. adhäsimem Klebefprozess bei absoluter Trockenlegung	1 ab	4,30	3999,12	
		44-34 OK,UK	27	2197		Adhäsive Befestigung *****	1 ab 1 z1	2,30	454,14	
28.09.23						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper *****	1 z1 1 z1			
						Pat. Kommt zur ZE-Kontrolle Ok,UK, Pat. gibt an das 36 komisch sitzt , Guter randschluss und putzbar, Okkl., Kontrolliert, Biss eingeschliffen und eingestellt, erläutert das sich nach und nach der Biss findet, so vernlieben das wir morgen nochmal eine Bisskontrolle machen und dann Anpassungsphase besprechen, erläutert das wenn sich mal eine KM lösen sollte sie zu Dr. Nesslers Sohn nach München zum Rezementieren gehen sollte. Pat. informiert das sie wegen der Ratenzahlung auf 2 mal wegen steuerrechtlichem sich an das DZR wenden muss, Telefonnummer mitgegeben. n.T. ZE-Kontrolle.	1 z1 1 z1			
		ä1				Beratung eines Kranken, auch fernmündlich	1 z1			
	2	0010				Modell	27 ab		14,08	
	2	0051				Sägemodell	27 ab		33,16	
	4	0002				Modell aus Superhartgips	27 ab		40,80	
	2	0006				Zahnkranz	27 ab		11,00	
	2	0015				Split-Cast an Modell	27 ab		18,38	
	27	0103				Pindex-Stumpf bzw Modellsegment sägen/unter Mokroskop vorber.	27 ab		303,21	
	26	0212				Dowel-Pin setzen - 2 mal je Stumpf	27 ab		70,20	
	3	0223				Hilfstein in Modell plazieren	27 ab		33,00	
	3	0224				Modellimplantat reponieren	27 ab		45,00	
	3	0225				Implantatpfosten auf Modelimplantat auf.	27 ab		19,95	
		0405				Modellmontage im individuellen Artikulator II	27 ab		20,30	
	3	0408				Montage e. Gegenkiefermodells	27 ab		36,36	
	2	0723				Zahnfarbenbestimmung direkt am Patienten	27 ab		84,00	
	2	0725				Desinfektion	27 ab		9,70	
	2	1212				Vorwall Silikon je Zahn	27 ab		5,06	
	2	1304				Formteil für provisorische Versorgung tiefgezogen auf Modell	27 ab		94,00	
	3	1902				Mehraufwand für Suprastruktur auf Implantat	27 ab		104,10	
	27	1903				Kronenrand unter Mokroskop ausarbeiten je Teil	27 ab		594,00	
	3	1904				individuelle Mesostruktur aus Zirkonkeramik	27 ab		359,55	
	19	2104				Zirkongerüst je Krone/Teilk./Brückenglied incl. CAD-Konstr.	27 ab		3153,05	
	8	2525				Keramikonlay/Teilkrone	27 ab		1948,80	
	19	2702				Verblendung Keramik, ind. geschichtet	27 ab		2629,60	
		2714				Sattel-/Wurzelponcit aus Keramik/gegossenem Glas	27 ab		44,00	
	15	2802				Kaufläche nach gnatholog. Kriterien	27 ab		573,00	
	12	2908				Phonetische Anpassung, Frontzahn	27 ab		268,80	
	12	2909				Individuell charakterisieren	27 ab		447,60	

Patient: **Schürmann**
 (28713) Silke
 (Beh. 1) *20.05.1974

Adresse: Unterhachinger Strasse 99
 81737 München
 Kasse: Mobil Krankenkasse (M)

Seite 10

Datum	S	Gebiet	Anzahl	Nr.	Lage	Dokumentation/Begründung	Beh E	Faktor	Betrag
28.09.23			27	2914		Approximalen Kontakt auf Zweitmodell einschleifen	27 ab		233,55
			27	2922		Krone/Inlay/Brückenglied aufpassen	27 ab		418,50
			8	5306		Keramik/gegossenes Glas silanisieren	27 ab		60,80
			3	5307		Metallfläche silanisieren	1 ab		33,75
			8	5401		Keramik/gegossenes Glas ätzen	1 ab		58,40
			3	0017		Gingiva-Maske, je Zahn/Implantat	27 ab		36,30
			2	Bego2		BEGO Implant Systeme - Implantat Analog	27 ab		52,00
			2	bego		BEGO Implant Systeme - Modellanalog	27 ab		52,00
			3	im46		Titanbasis CAD/CAM	27 ab		246,33
			3	IM1		Camlog Laborimplantat	27 ab		67,50
			4	Alg		Alginat für Abdrück im Rimlock-Löffel	1 ab		19,20
			4	Ket		A-Silikon für Situationsabdrücke	1 ab		36,00
			4	Cont		A-Silikon, dünnfließend, Kartusche	1 ab		28,00
			2	Pana		Panasil putty Abformmasse	1 ab		16,00
			27	Lux		Kunststoff z. Prov-Herstellung	1 ab		135,00
				BEDAU			1 ab		
29.09.23						*****	1 z1		
						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper	1 z1		
						*****	1 z1		
						Pat. Kommt zur ZE-Kontrolle, KM Regio 37,36 sind raus, Ausgestrahlt, gesäubert, KM 37 mit Ketac Cem eingesetzt, Kontakte und Okkl., getestet, 36 verringert an Pat. erläutert das man die höcker schmäler machen kann aber es ästhetisch dann anders aussieht höher nach innen an 36 etwas ausgedünnt.., Okkl., und sk getestet angepasst und KM 36 mit Temp Bond eingesetzt, Okkl., getestet. Okkl. insgesamt gut, Pat. spürt noch vereinzelt leichte störkontakte; KM 37 mit Ketac Cem, KM 36 mit Temp Bond.	1 z1		
06.10.23						Pat. Versucht Telefonisch zur erreichen um nach Befinden mit der neuen Versorgung zu fragen- leider keinen erreicht -LP	1 ab		
09.10.23						(RP) Amoxicillin 500mg N2(20Tabl.) / 3x 1 täglich für 7...	1 ab		
13.10.23						*****	1 z1		
						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper	1 z1		
						*****	1 z1		
						Pat. Kommt wegen Beschwerden Regio 37, Pat. hat schon Antibiotika eingenommen Amoxicillin 500mg 3x1 Tägl., genommen, soll dies ab heute nicht mehr einnehmen, hat auf heiß und kalt kein Pulisierenden Schmerz. Vipr an 37 Positiv, dumpfer Klopfschall, Okkl., getestet Test mit dünner Hanelfolie, hält überall, shinstok noch	1 z1		
						Vorkontakte an 23,21,24,26,27,37 entfernt, Kontaktverteilung ist gleichmäßig. Kommt am dienstag nochmal zu ZE-Kontrolle, Zahn 37 sollte sich wieder beruigen. n.T. ZE-Ktr., am Dienstag evtl., SK.	1 z1		
		sk				Beseitigen scharfer Zahnkanten o. Prothesenränder (RP) Chlorhexamed Forte 0,2% 300ml / 3 x täglich mind. 40...	1 z1		
17.10.23						*****	1 z1		
						Ass. u. verantwortl. für Eintrag Laura Pieper	1 z1		
						*****	1 z1		
						Pat. kommt zur ZE Kontrolle Nackenmuskulatur abgetastet, viel besser und lockerer geworden, Kau- und Muskulatur viel flacher. Biss Ktr., linksseitig leicht stärker, hat das Gefühl	1 z1		

Patient: **Schürmann**
 (28713) Silke
 (Beh. 1) *20.05.1974

Adresse: Unterhachinger Strasse 99
 81737 München
 Kasse: Mobil Krankenkasse (M)

Seite 11

Datum	S	Gebiet	Anzahl	Nr.	Lage	Dokumentation/Begründung	Beh E	Faktor	Betrag	
17.10.23						beim zubeissen rutscht sie mit den Zähnen ab. 23-27 Störkontakte entfernt und poliert, 31,41,11,21 minimal abgeschliffen. Pat erklärt das wir eine erneute Biss Ktr machen, soll es erst mal so probieren, damit keine Veränderung, Pat gibt jetzt schon deutliche Besserung an. Kommt morgen nochmal zur ZE Ktr. n.T. ZE Ktr.	1 z1			
18.10.23						*****	1 ab			
						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper	1 ab			
						*****	1 ab			
						Pat. Kommt zur ZE-Kontrolle, Okkl., und sk getestet, SK einpoliert, Pat. aufgeklärt das es sich noch verändert da UK Front jetzt den druck gewöhnt ist. UK Front 41-33 Poliert, 22-24 entlastet und Poliert. n.T. def., einsetzen OK,UK.	1 ab			
20.10.23						Ausdruck HKP, wo FZ 75% aufgeführt ist nach RS mit Dr. Nessler an Pat. geschickt-bo	1 ab			
						It. Pat. will sie den höheren FZ Betrag bei ihrer Krankenkasse einklagen	1 ab			
26.10.23						Duplikat siehe Mappe Schürmann -bo	1 ab			
						*****	1 z1			
						Ass. u. verantwortl. für Eintrag Semira Abduli	1 z1			
						*****	1 z1			
						Zähne empfindlich, Pat. spürt Front belastet, Kiefergelenke öffnen und schliessen gradlinieg. Temporalis kein Knoten. Pat. protrudiert beim Biss; Occ. getestet, vorkontakte an 23,24,32-35,47 entfernt und poliert. Würden dies nochmal so testen bis zum def. eins. Termin, dieser ist im November. OK Alginatabdruck für Miniplast als stressräker, Schicken Pat die OK Tiefziehschiene zu, Beschwerden sollten in den nächsten 3-4 Tage besser werden, dann bitte Mail an Dr. Nessler. Pat gibt an das es sich besser anfühlt und ist damit einverstanden das wir es erst Mal so belassen. Beseitigen scharfer Zahnkanten o.Prothesenränder	1 z1			
		sk BEDAU					1 ab			
27.10.23						Schiene erstellt und heute Losgeschickt mit bitte diese so viel wie möglich zu Tragen -LP	1 z1			
		k2 INFOKB				Aufbissbehelf ohne adjustierte Oberfläche	1 z1			
08.11.23						*****	1 z1			
						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper	1 z1			
						*****	1 z1			
						Pat. Kommt zur Remontage Kronen OK,UK. Biss mit Registrado im Sitz über KM gen., UK Abdr., mit Sheraduette und verf., mit Panasil Contact. OK,UK Fotos gemacht, 17-15,13-25,37,35,34,44-47 abgenommen, zu ZT benni zum Überarbeiten gebracht Prov., mit Temp Bond rezentriert. n.T. eins., der KM OK,UK.	1 z1			
10.11.23						*****	1 z1			
						Ass. u. verantwortl. für Eintrag Semira Abduli	1 z1			
						*****	1 z1			
						Remontage im Labor von Benni durchgeführt, Pat kommt zum eins der OK UK Versorgung, Provs abgenommen, Zahntümpfe des., OK UK KM wieder einprobiert, passen sehr gut, Biss hört sich beim klappern gut an, Pat empfindet es auch so das es jetzt gut passt, alle KM's ausgedampft, Trockenlegung der	1 z1			

Patient: **Schürmann**
 (28713) Silke
 (Beh. 1) *20.05.1974

Adresse: Unterhachinger Strasse 99
 81737 München
 Kasse: Mobil Krankenkasse (M)

Seite 12

Datum	S	Gebiet	Anzahl	Nr.	Lage	Dokumentation/Begründung	Beh E	Faktor	Betrag
10.11.23						Zähne. Bisskontrolle zeigt ausgeglichene Okklusion, dies fotografiert; KM 21-25,27,11-13,15-17,34,35,44-45 mit Temp Bond eingesetzt. *****		1 z1	
20.11.23						Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper *****		1 z1	
						Past. Kommt zur ZE-Kontrolle, gibt an das regio 33 sie immer wieder drüber rutscht, Biss mehrfach getestet 33 minimal sk entf., 36,37 Sk vorgenommen, mit Slimshock folie getestet sieht gut aus, Fotos von der Bissverteilung gemacht, dies Pat auf PC erläutert, gutes Kontakt bild an 36 noch etwas stark diesen geschwächt. KM Passung 12 ist sehr gut, 11 abgenommen, Passung Kontrolliert saß nicht ganz oben, Stumpf desinfiziert, Trockengelegt, mit Temp Bond neu Zementiert, sitzt spaltfrei, um Impl., und KM Randschlüsse zu Kontrollieren, OPG gemacht, KM sitzen gut und spaltfrei, Sk ist im Hundertstel Bereich GK sollten so sich finden, Pat. Soll sich im Janaur melden und dann Termin zum def., einsetzen. KM 12 mit Temp Bond Zementiert. Orthopantomogramm *****		1 z1	
29.11.23	opg					Eintrag u. verantw. f. Eintrag Laura Pieper *****		1 z1	
						pat. Kommt wegen Beschwerden, hat sich verbissen und hatte dann für 2 tage einen schmerz 23,33,35, ging schnell wieder weg, kein Bruch in der Keramik feststellbar, Okkl., getestet sk an 36,16, Fotos gemacht und Kontaktmuster verglichen ist besser geworden, an 22,23 etwas abgenommen, Pat. aufgeklärt das sich der Biss schon sehr gut gefunden hat, nu r noch abweichungen im hunderstelbereich (eine dünne Folie) Beratung eines Kranken, auch fernmündlich *****		1 tn	
04.01.24	ä1					Ass. u. verantwortl. für Eintrag Laura, Semira *****		1 z1	
						Patientin war mittlerweile bei mehreren Zahnärzten in München, weil sie findet, dass der Biss nicht stimmt - sie hat Schmerzen und ist verzweifelt, sie war zwischenzeitlich bei Dr. Dr. Hertler, der ihr eine Schiene angeferigt hat und Botox in die Kaumuskeln gespritzt hat. Bei der Okklusionskontrolle ist der Biss leicht linkslastig - dies stimmt aber nicht mit der bisssituation vom September - Dezember 23 überein >>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>		1 z1	
						>>> Beim nächsten Termin führen wir folgende Behandlung durch: aqualizer beokmmen und trägt diesen wohl dauerhaft, dr Nessler meint, dadurch würden sich die kiefergelenk verändern, man soll ihn nur über kurze Zeit benutzen; links an 31,32,33,36 und 26,12,17 leicht eingeschliffen, heute Kontakte auf 37,36,35,34,33,32,31,41,42,43,46,47 deutlich und gleichstark, Patientin gibt an, dass die Kontakte auf 11,21 immer noch viel zu stark sind, hiernochmals eingeschiff., Dr. Nessler findet den Biss gut, hat aber zusgesagt eine nochmalige Funktionsasnalysse kostenfrei zu machen. Er kann nicht nacvollziehen,		1 z1	

Patient: **Schürmann**
 (28713) Silke
 (Beh. 1) *20.05.1974

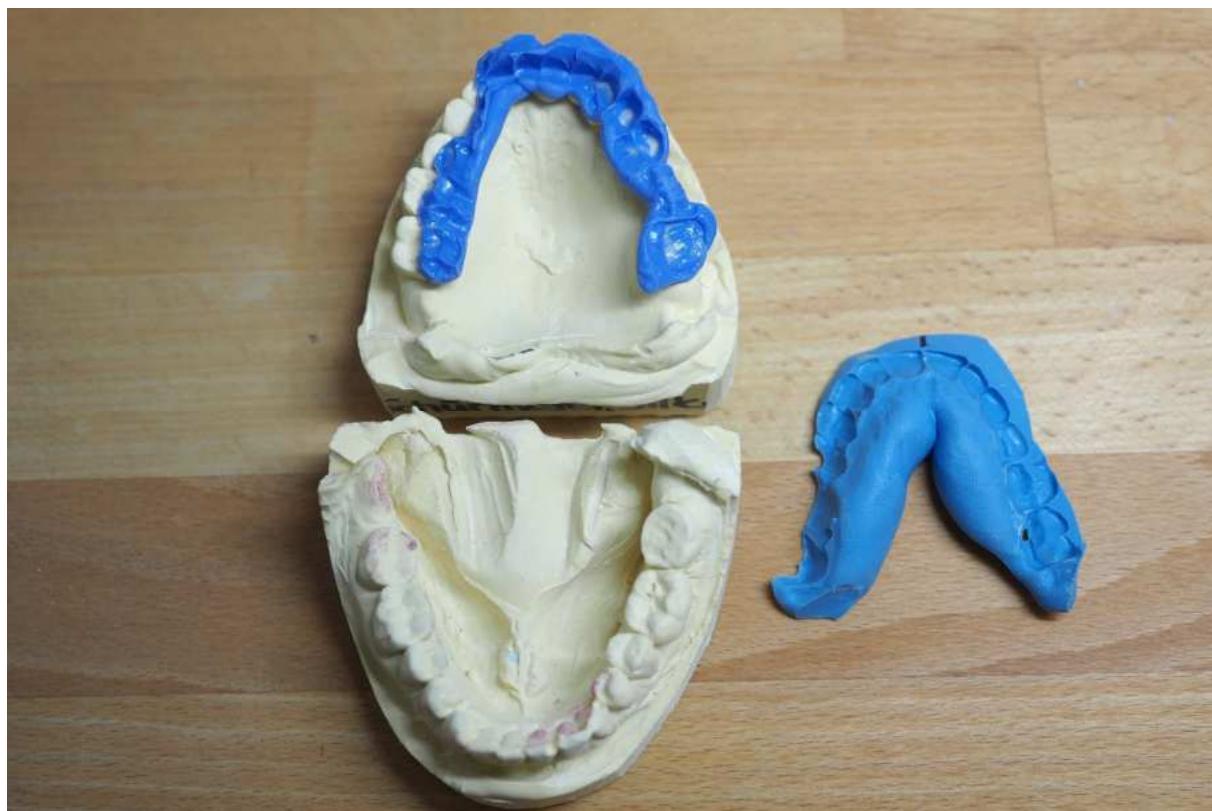
Adresse: Unterhachinger Strasse 99
 81737 München
 Kasse: Mobil Krankenkasse (M)

Seite 13

Datum	S	Gebiet	Anzahl	Nr.	Lage	Dokumentation/Begründung	Beh E	Faktor	Betrag
04.01.24						wodurch sich der Biss vom November nach der Remontage bis heute so verändert hatte - jetzt sieht es aber im Mund gut aus. Alle Flächen wieder hochglanzpoliert, Biss über Kronen im Halb-sitzen, GB mit Shera, Abdrücke im Labor ausgegossen, werden von Benni einartikuliert und von Chef analysiert - wir melden uns bei Patientin.	1 z1		
08.01.24						Anamnesebogen 2022 eingescannt; Pat. bekommt Schiene im OK - RS mit Labor gehalten- es kam zu zeitlichen Verzögerungen/ Übermittlung SCAN/ mit Herzing telefoniert, dass Schiene so schnell wie möglich hergestellt werden muss!!! Schiene kann frühestens morgen Nachmittag geliefert werden mit Patientin telefoniert- ihr mitgeteilt, dass es zu Verzögerungen kam, ihr angeboten, dass sie am DO 25.1. zum Eingliedern u. Besprechung der FU Analyse sowie Kontrolle	1 z1	1 ab	
22.01.24						der Kronen kommen sollte - wegen Dichtigkeit und sitz, sie meint, sie wartet jetzt ab, bis Schiene bei ihr eintrifft u. gibt dann Rückmeldung, wie sie paßt u. den Besprechungsstermin nimmt sie erst wieder wahr, wenn Sie gesundheitlich stabiler ist / wartet auf Korrespondenz von Dr. Nessler bezüglich Ihrer Telefonnotiz , Kopie Telefonnotiz Dr. Nessler ins Büro geleg -bo Schiene von Herzing eingetroffen- Dr. Nessler zum Abfotografieren ins Büro gelegt+ zum Versand, dass Schiene heute noch an Fr. Schürmann rausgeht-bo Schiene mit Begleitbrief und Label ins Postfach gelegt wird heute von AB zur Post gegeben.-ak mit Fr. Schürmann telefoniert u. neuenTermin angeboten am 7.2.24; gesagt, dass Dr. nessler wegen Krankheitsfall zu Hause seit 3 Wochen abends gebunden ist; sie meint, sie wartet immernoch auf Auswertung der Modellanalyse u. möchte daher nicht vorher kommen, kommt mit Schiene nicht klar , Eckzahn stört u. Schiene zu dick erst wenn Dr. Nessler ihr Rückanwort schreibt, kommt sie wieder -bo Dr. Nessler ist informiert-bo Terminangebot zur Kontrolle ZE/Schiene nicht angenommen S.o.	1 tn	1 ab	
23.01.24						Pat hat Dr. Nessler geschrieben, dass sie die Krone 11 verschluckt hat - Dr. Nessler hat angeboten, die Krone kostenlos zu erneuern - wartet auf Rückmeldung der Patientin, ob einverstanden. Kann Krone in München prov. einsetzen lassen Krone KM 11 bei Benni in Auftrag gegeben- Mailkontakt Benni weitergeleitet, soll Krone so schnell wie möglich herstellen-bo / Dr. Nessler hat Benni bereits letzte Wo vorab schon einmal Bescheid gegeben-bo Chef Einschreiben an Fr. Schürmann, das er letztmalig Krone 11 auf Kulanz herstellt-bo	1 z1	1 ab	
30.01.24							1 z1	1 ab	
08.02.24							1 z1	1 ab	
19.02.24							1 z1	1 ab	
20.02.24							1 z1	1 ab	

Ausgangsbefunde:

Situationsmodelle, Modellstudium



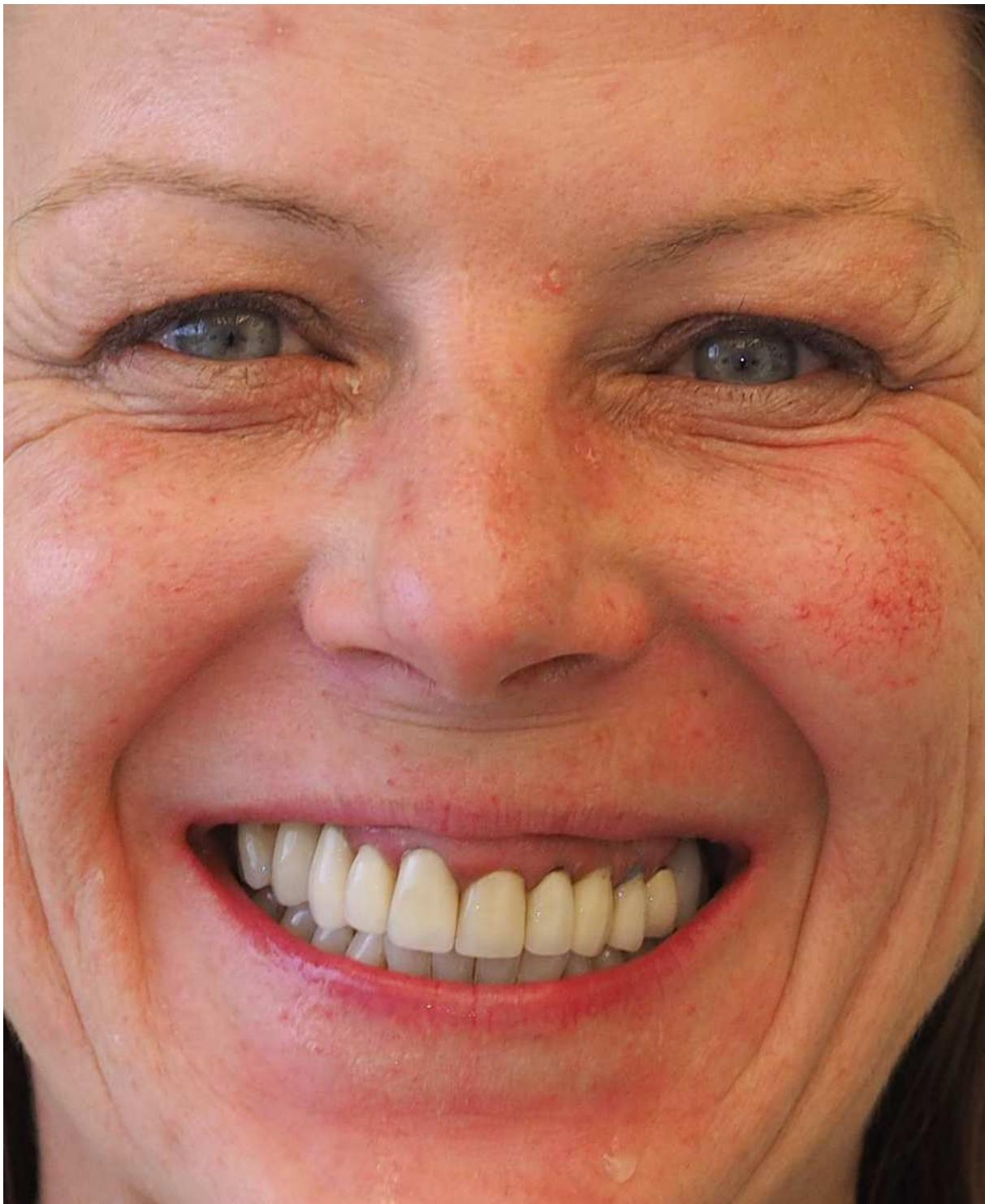
Röntgenstatus München 2022



Eingangsdokumentation – Aufklärungen Bisslage u.a.:

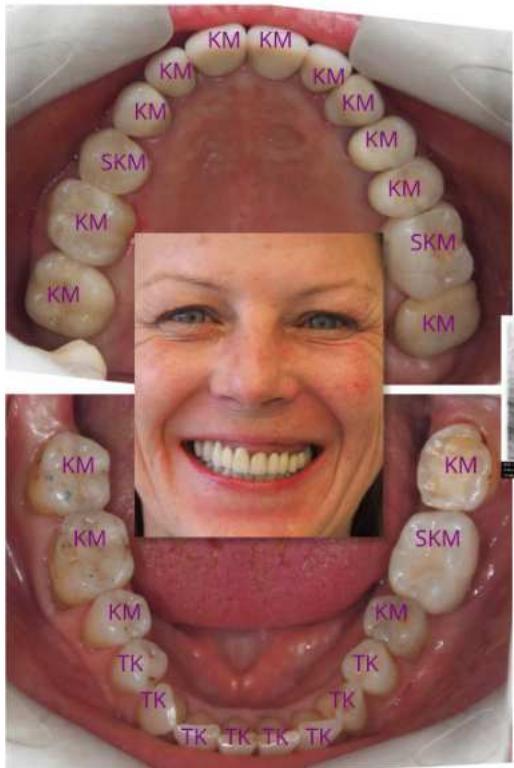








Silke Schürmann, Planung vom 30.10.22, Nessler



Legende: KM = Keramikkrone, TK = Teilkrone Keramik

Planung Stand 30.04.22

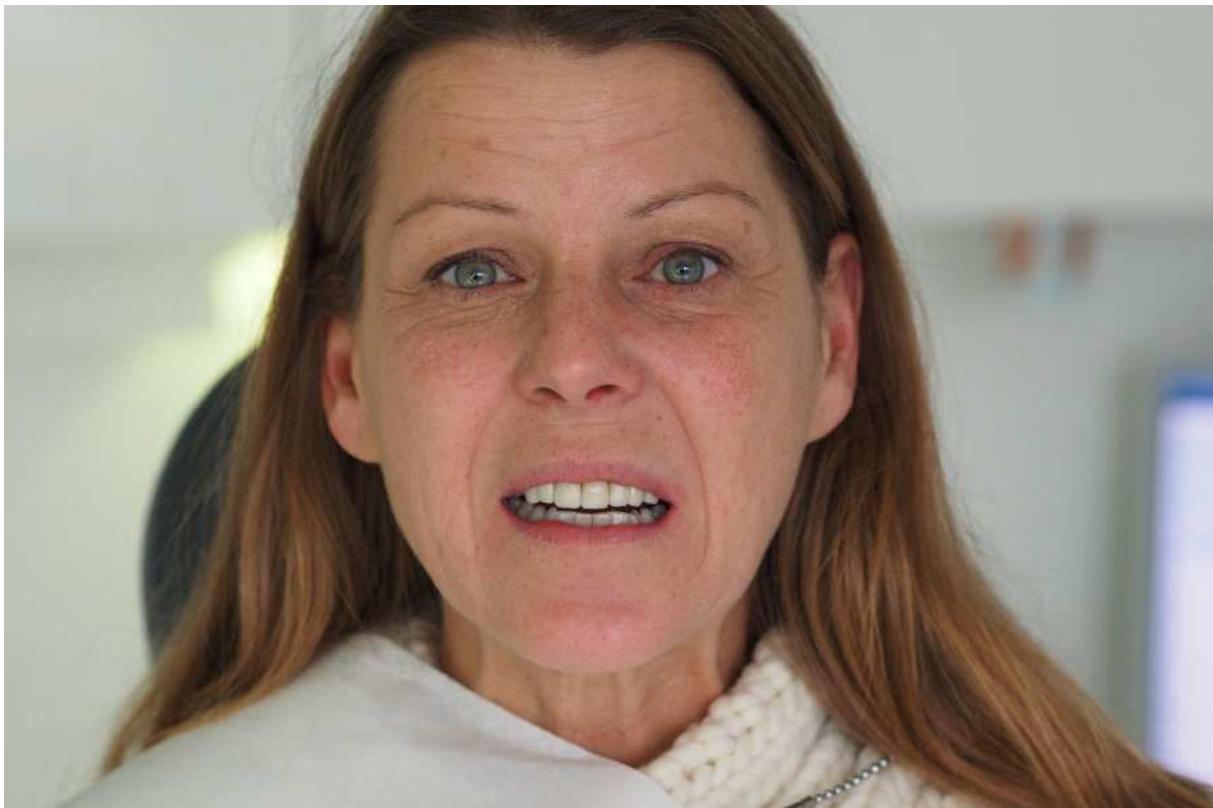
1. Periimplantitisbehandlung Implantat Oberkiefer links, Scans für Schiene, Bissnahme mit detonisiertem rechtem Kiefergelenk, Bisserhöhung rechtsseitig
2. Antragstellung bei der Krankenkasse, Gutachten
3. Abnahme der Kronen im Oberkiefer, Sichtung und Sanierung der Zähne, Beginn der Verbesserung des Verlaufes des Zahnfleisches im Oberkiefer rechts Eingliederung eines vorbereiteten Schalenprovisoriums
4. Bindegewebstransplantat zur Verlängerung der Gingiva rechtsseitig
5. Abwartezeit 3 Monate zur Beurteilung der Zahnfleischästhetik
6. Beurteilung der Bisslageveränderung durch vormals rechtsseitig erhöhtes Langzeitprovisorium und durchgeführter Bindegewebstransplantation
--> Falls gutes Ergebnis, dann Planung der finalen prosthetischen Versorgung
7. Präparation aller Zähne im Ober- und Unterkiefer, Bissnahmen, Scans, Abdrücke etc., neue Prov.
8. Ca. 2,5 Wochen später Einprobe aller Kronen, Prüfung auf Passung, Grundfarbe, Bisslage, Phonetik u.a.
9. Ca. 2 Wochen später Einprobe und Eingliederung final



Befunde 14.11.2022:







FAL im Artikulator, WaxUp für Laborprov



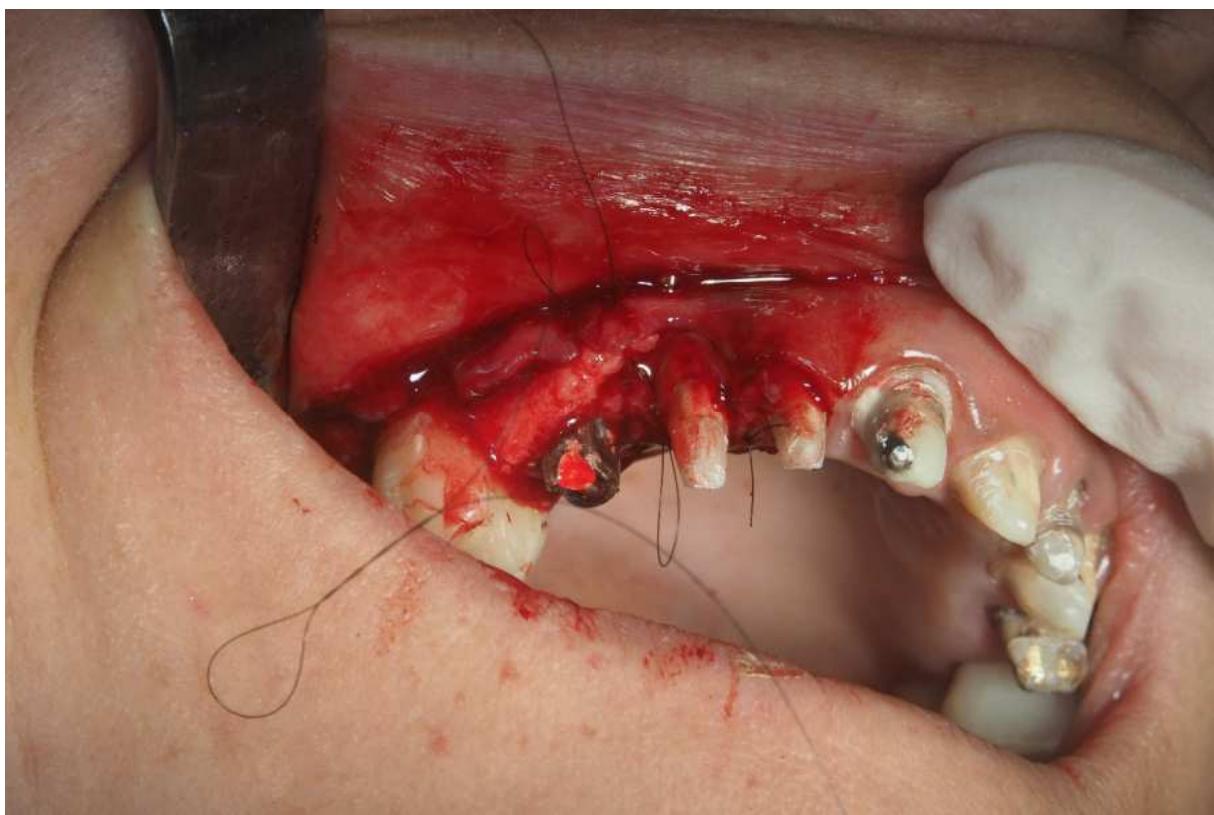
28.04.23 – Abnahme der Oberkieferkronen, Belassung der endständigen Kronen zum Biss Höhenerhalt:



Gefrästes Laborprovisorium nach Wax-Up:



Mai 23 – Bindegewebstransplantat zur Schleimhautverdickung 1. Quadrant



Röntgenkontrolle 07.07.23:



Präparation 23.08.24:

Bissnahme Präparationssitzung – mit Kamin auf 16,46 zum Erhalt der ursprünglichen Bisshöhe – horizontale Erfassung mit präprothetischem Silikonbiss-/jig:



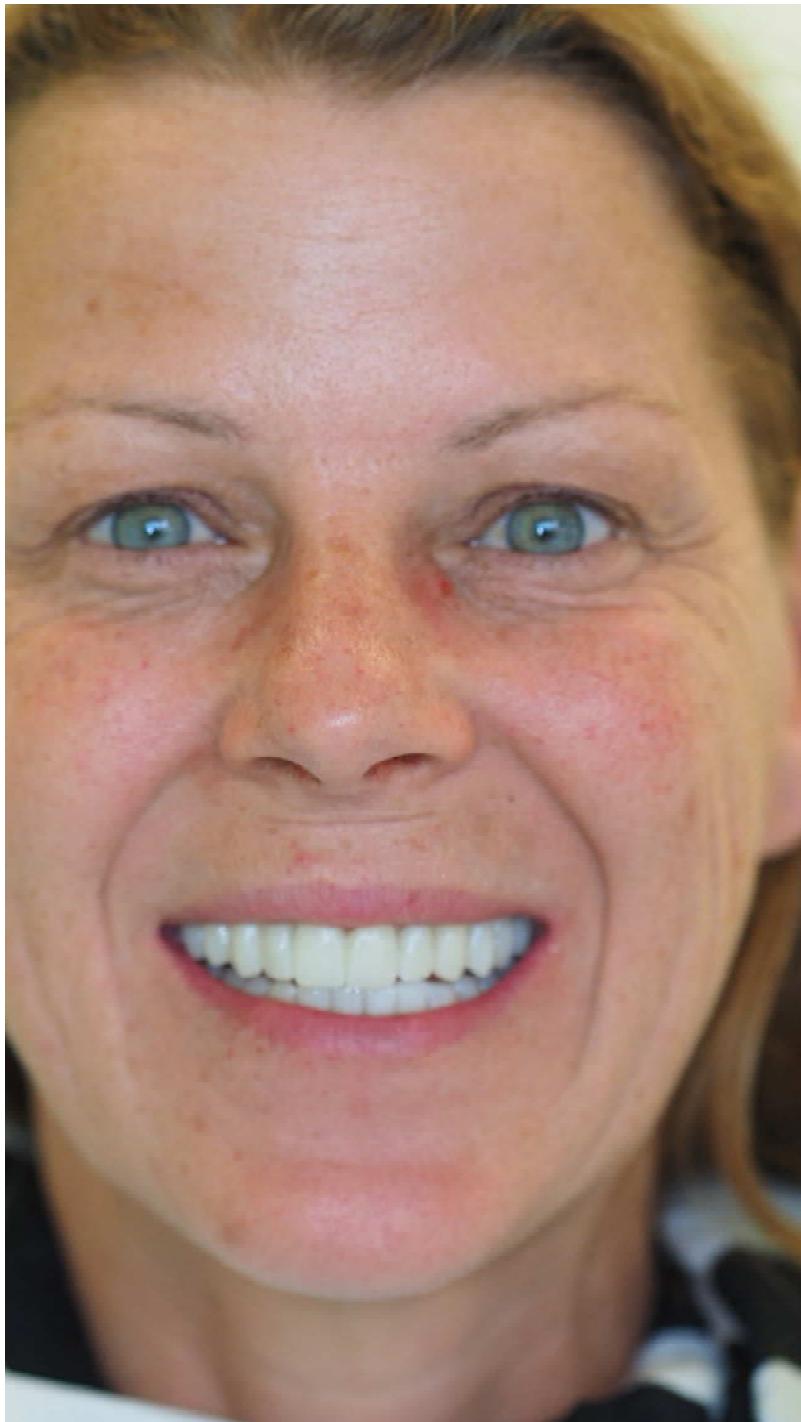


1. Einprobe 11.09.2023



2. Einprobe nach Korrekturen im Labor:





13.10.23 – Nachkontrolle und Kontrolle Normalisierung Lippenbild Unterlippe links

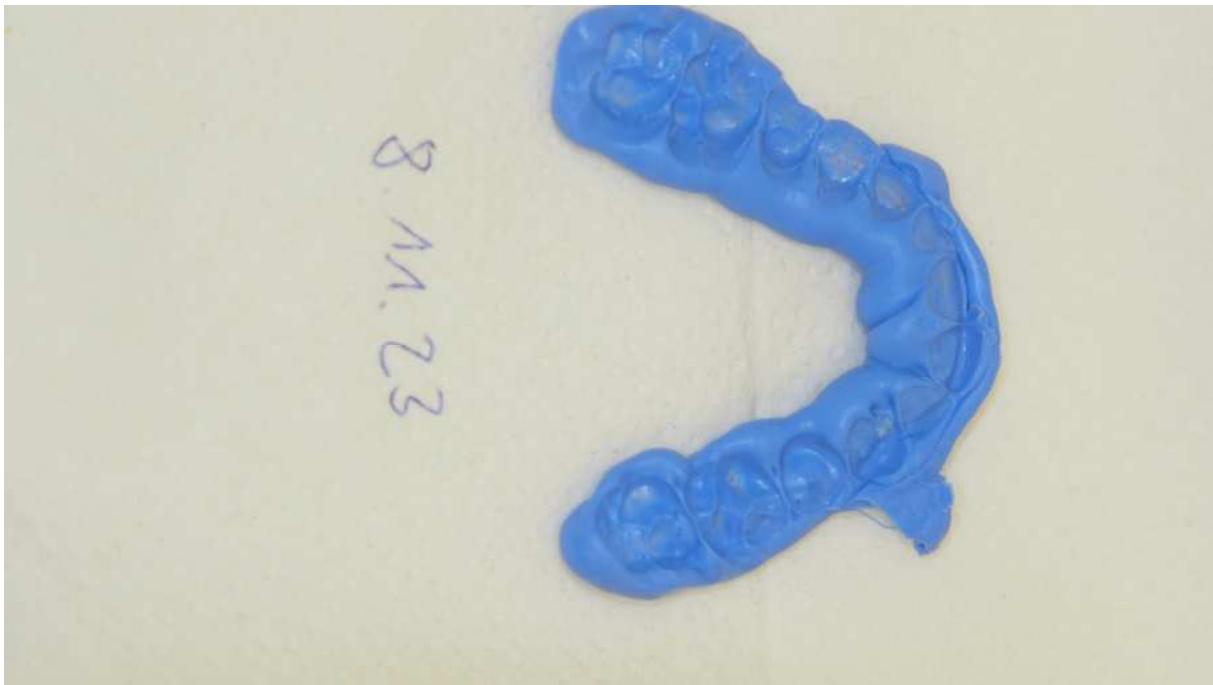


08.11.23 – Zustand vor Abnahme zur Remontage

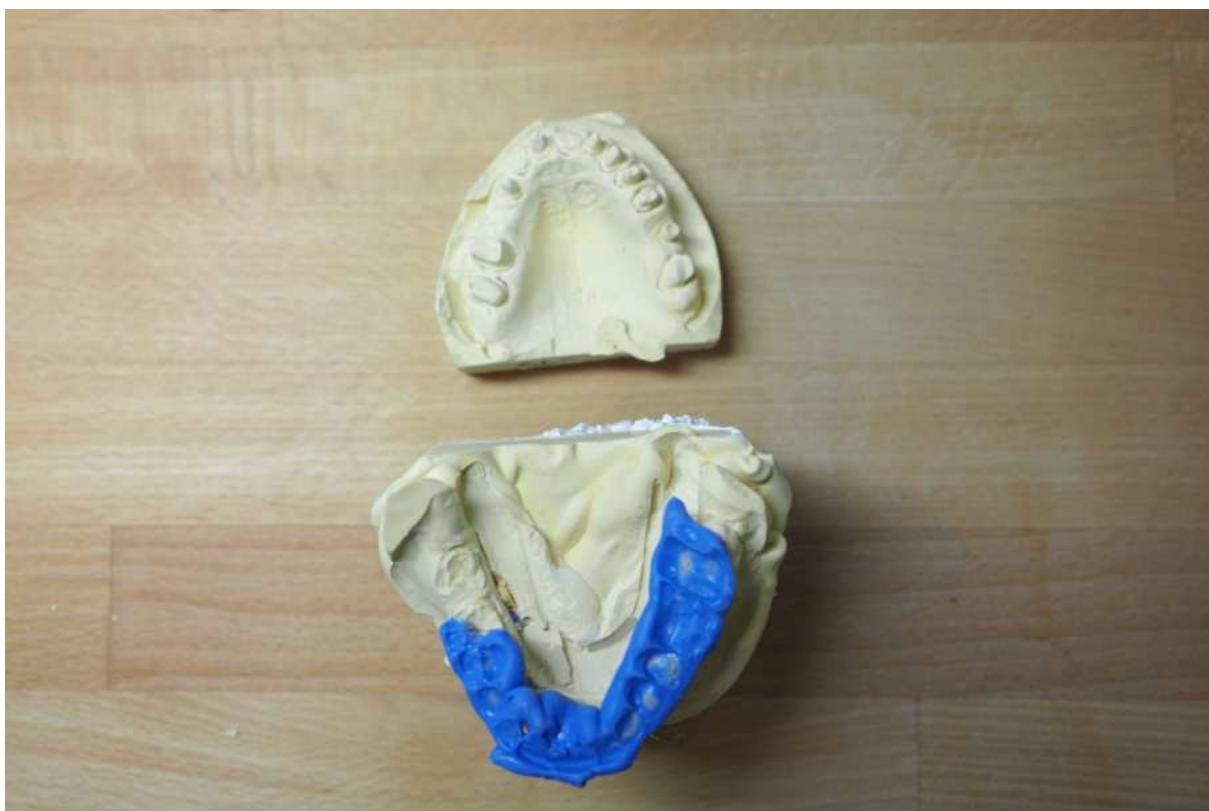






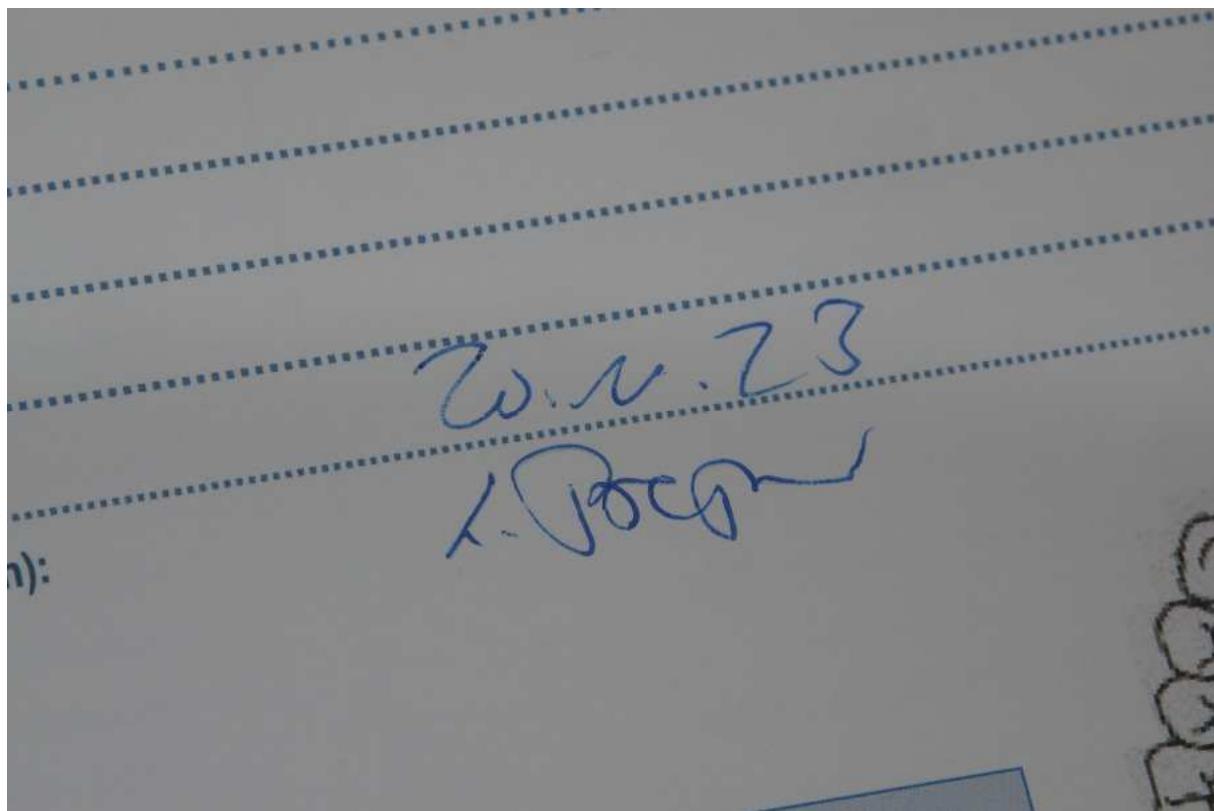


20.11.2023 – Zustand nach Remontage im Labor und Wiedereingliederung mit Temp-Bond





Assistenz: Laura Pieper



Röntgenkontrolle 20.11.23:



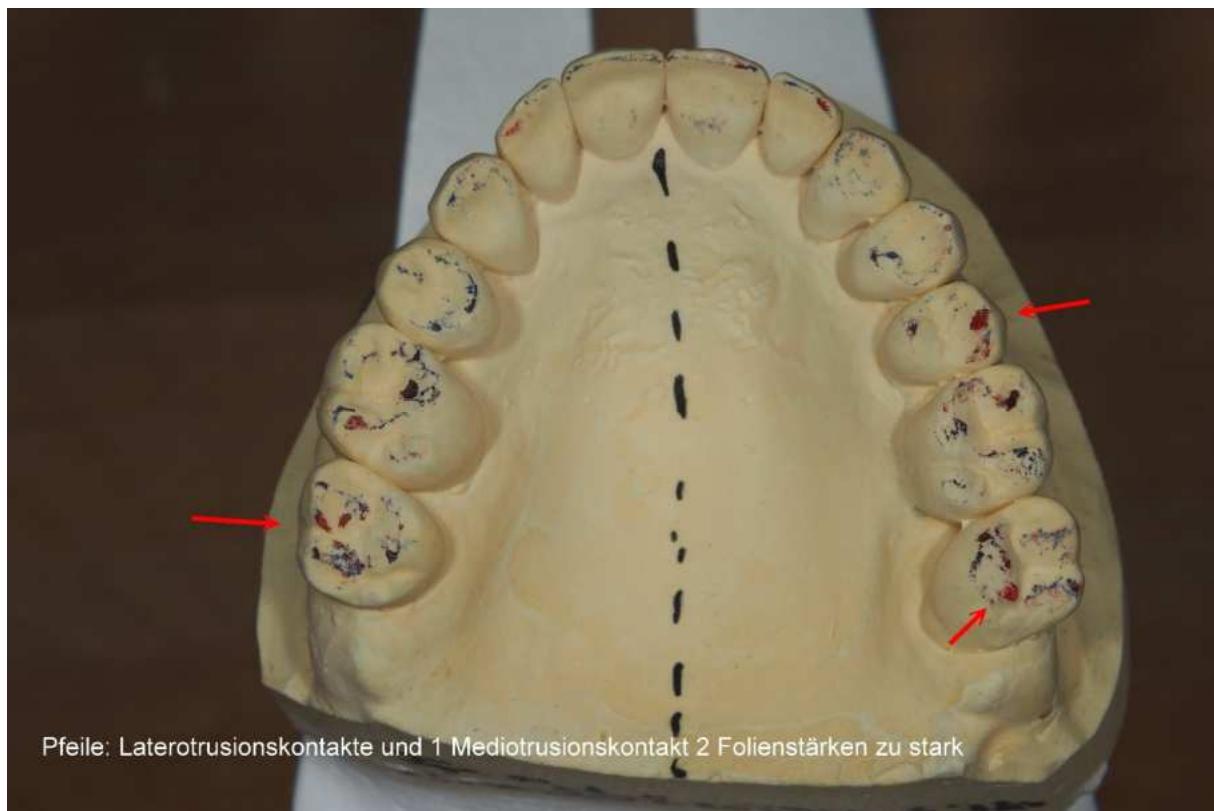
23.01.24 – Herstellung einer Schiene und Zusendung



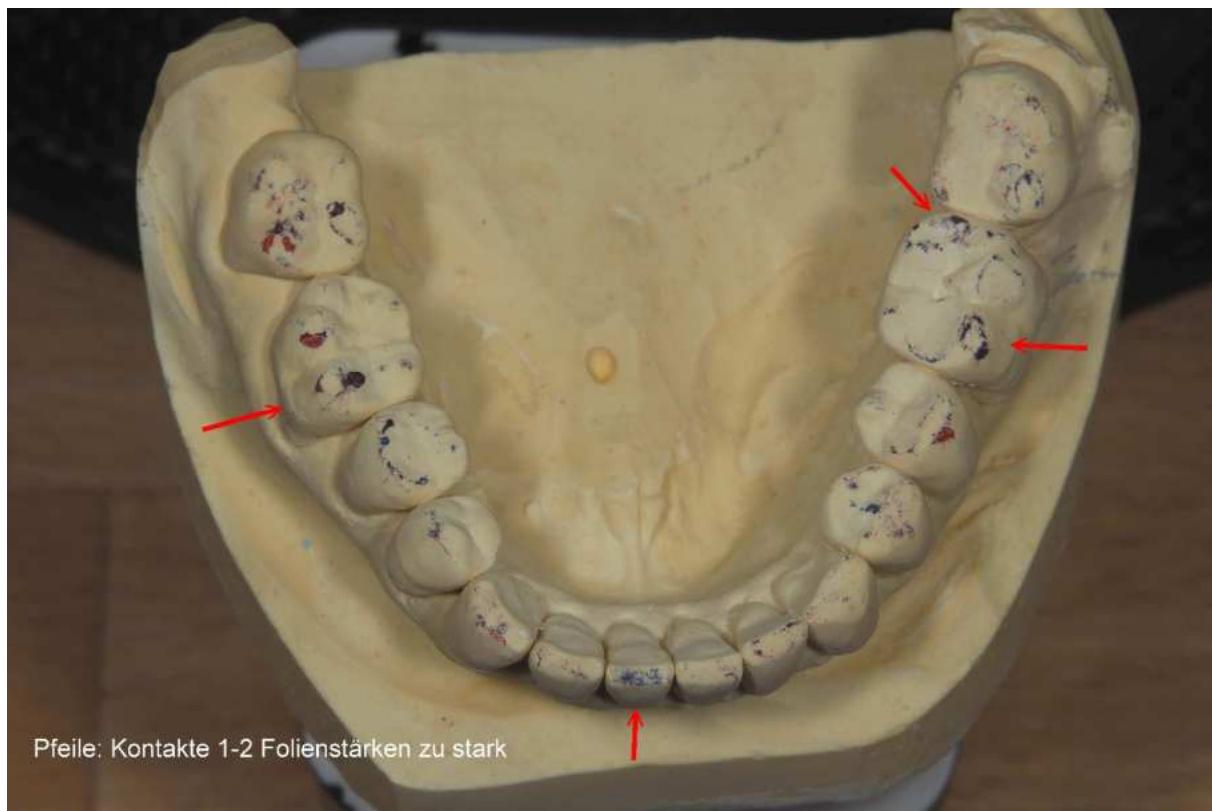
08.01.24 – Beginn einer Instrumentellen Funktionsanalyse, Unterbrechung wegen Krankheitsfall



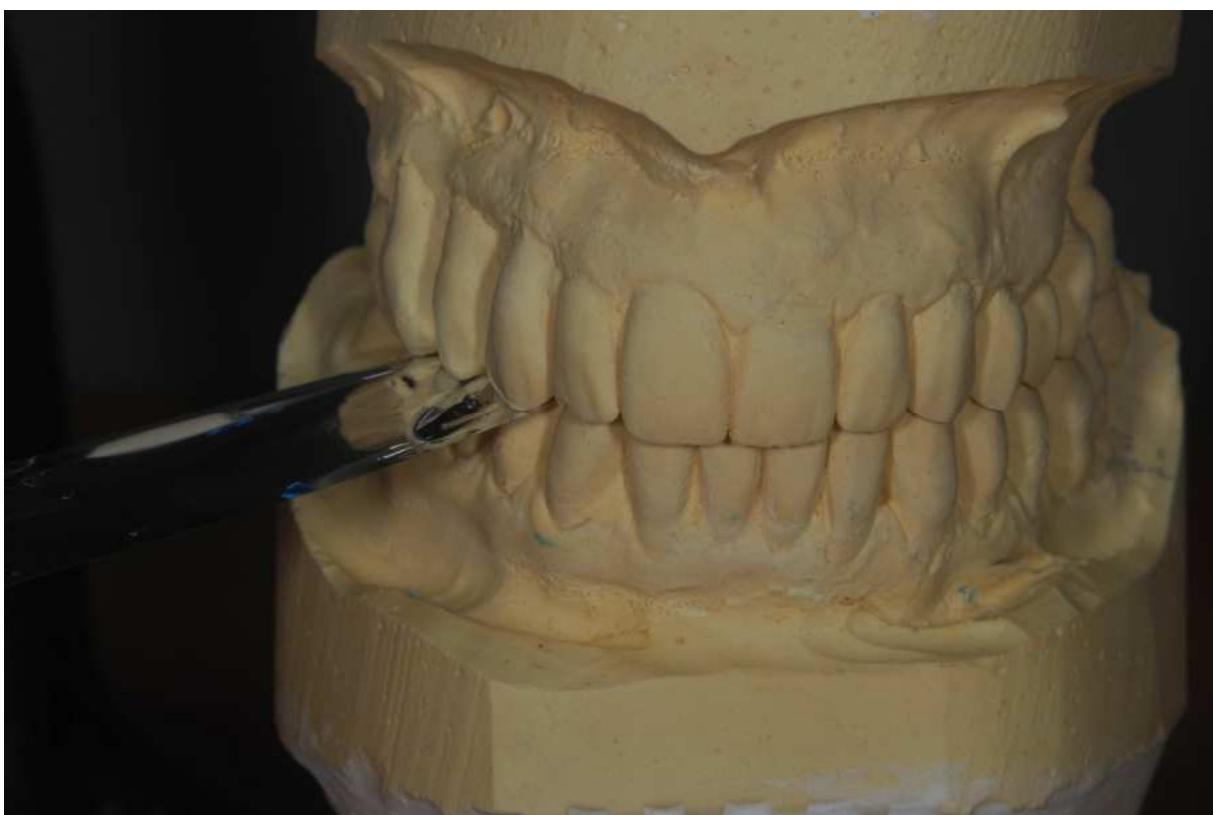
Weiterführung 01.02.24:



Pfeile: Laterotrusionskontakte und 1 Mediotrusionskontakt 2 Folienstärken zu stark











Schürmann, Silke – FAL 08.01.24, 01.02.24, Nessler

Abdrücke Semira Abduli, Alginat

Biss: Beauty Pink, doppelte Wachsplatte, Sitzen, mehrfaches Klappern zur Bestätigung der Zentrik

Girrbach-Gesichtsbogen

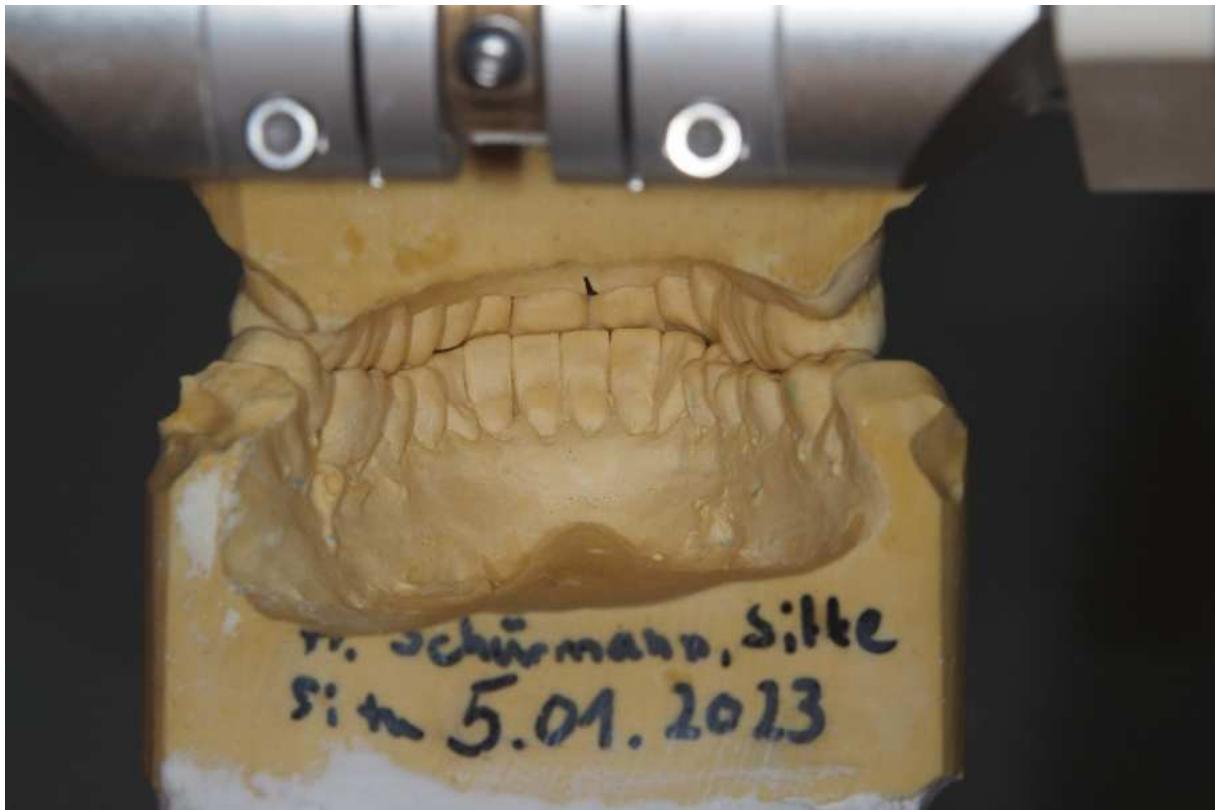
Girrbach Artikulator, Magnetsockel







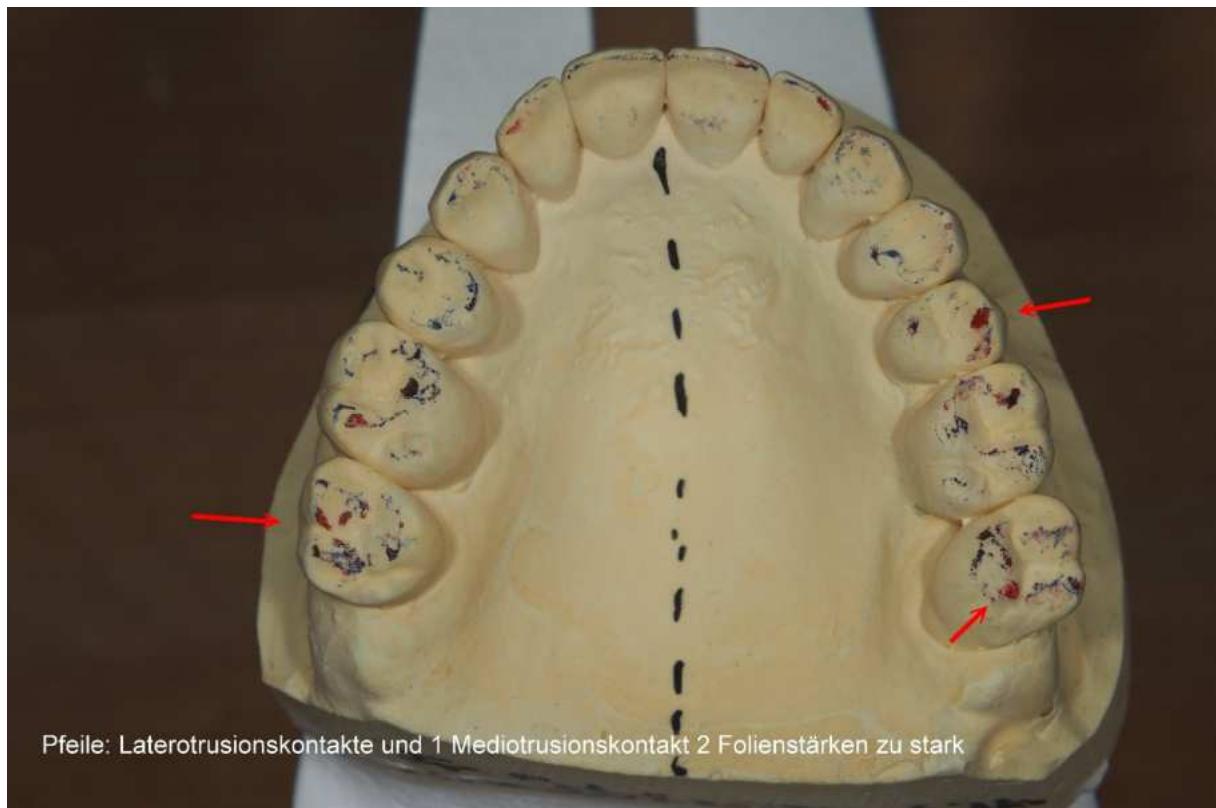


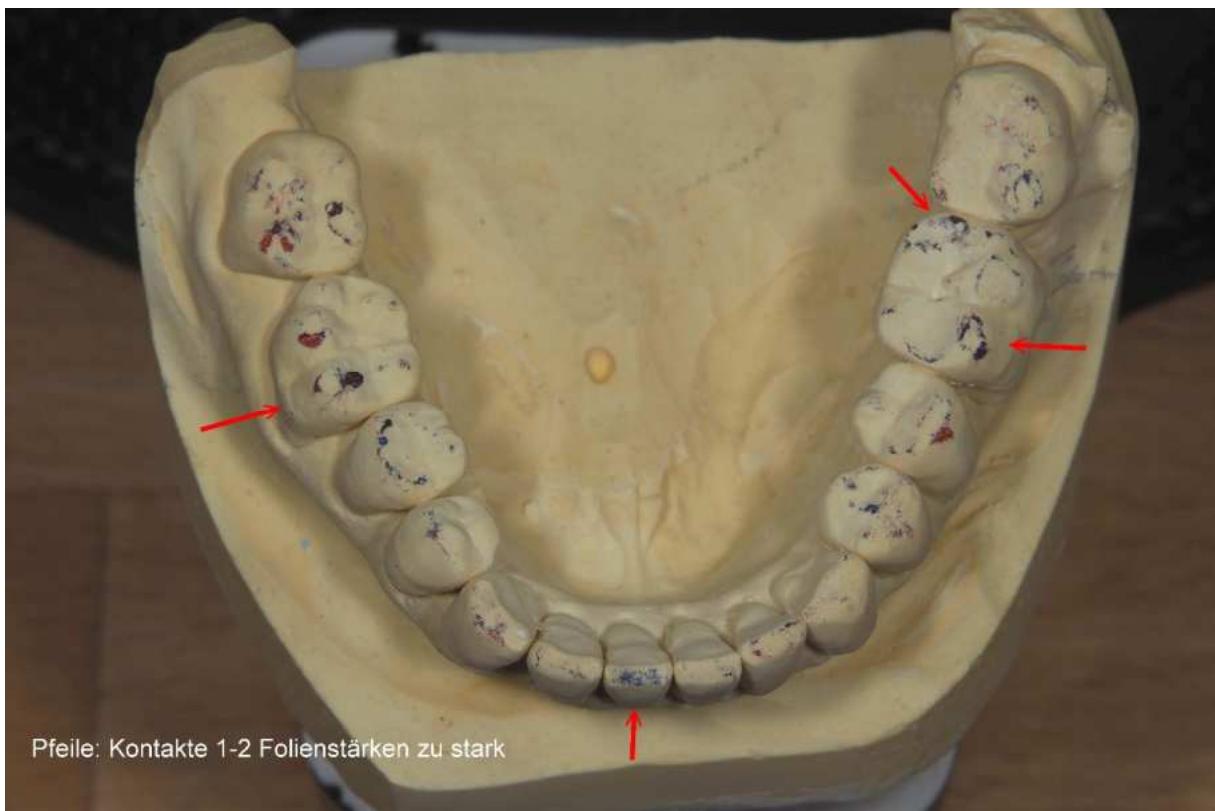


Fortsetzung 01.02.2024 (wegen Krankheit nicht früher möglich)

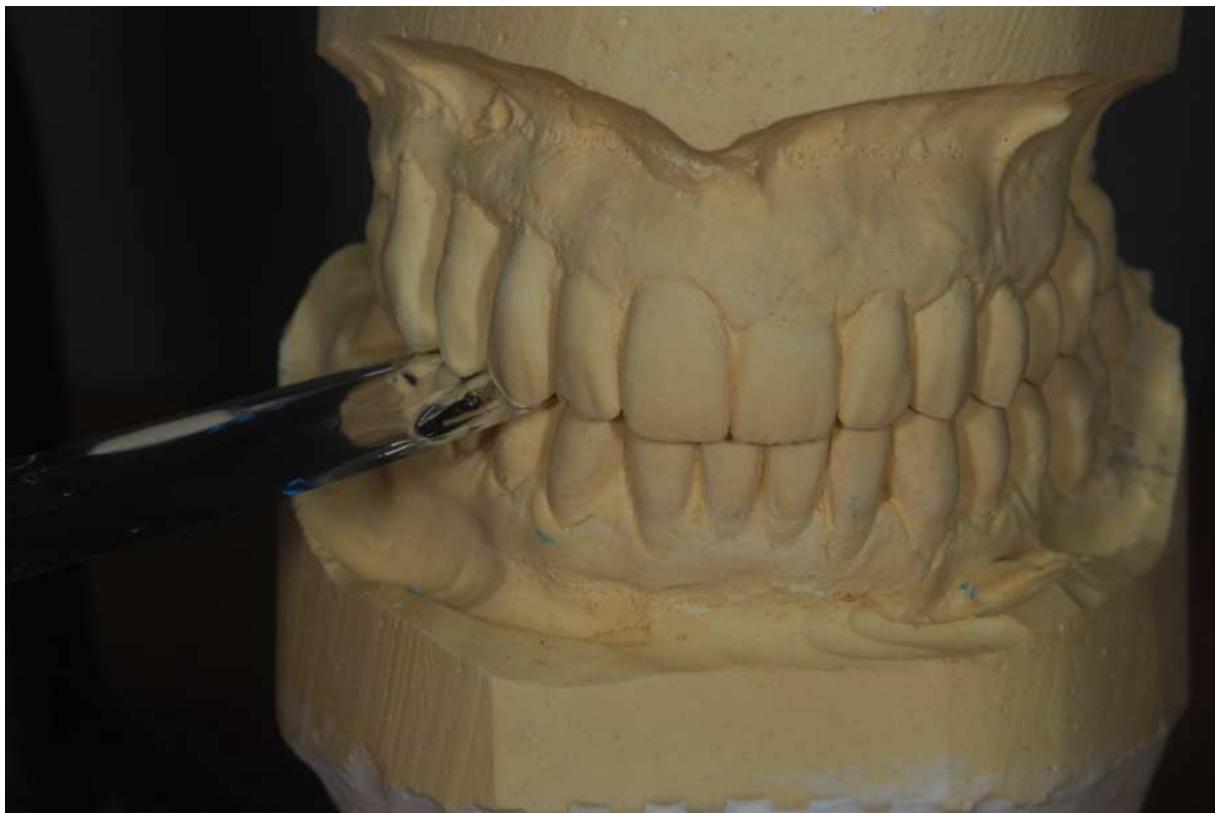
- > Okklusion (blaue Kontakte)
- > Artikulation (rote Kontakte)
- > Balance-Prüfung (Shimstock-Folie silber)

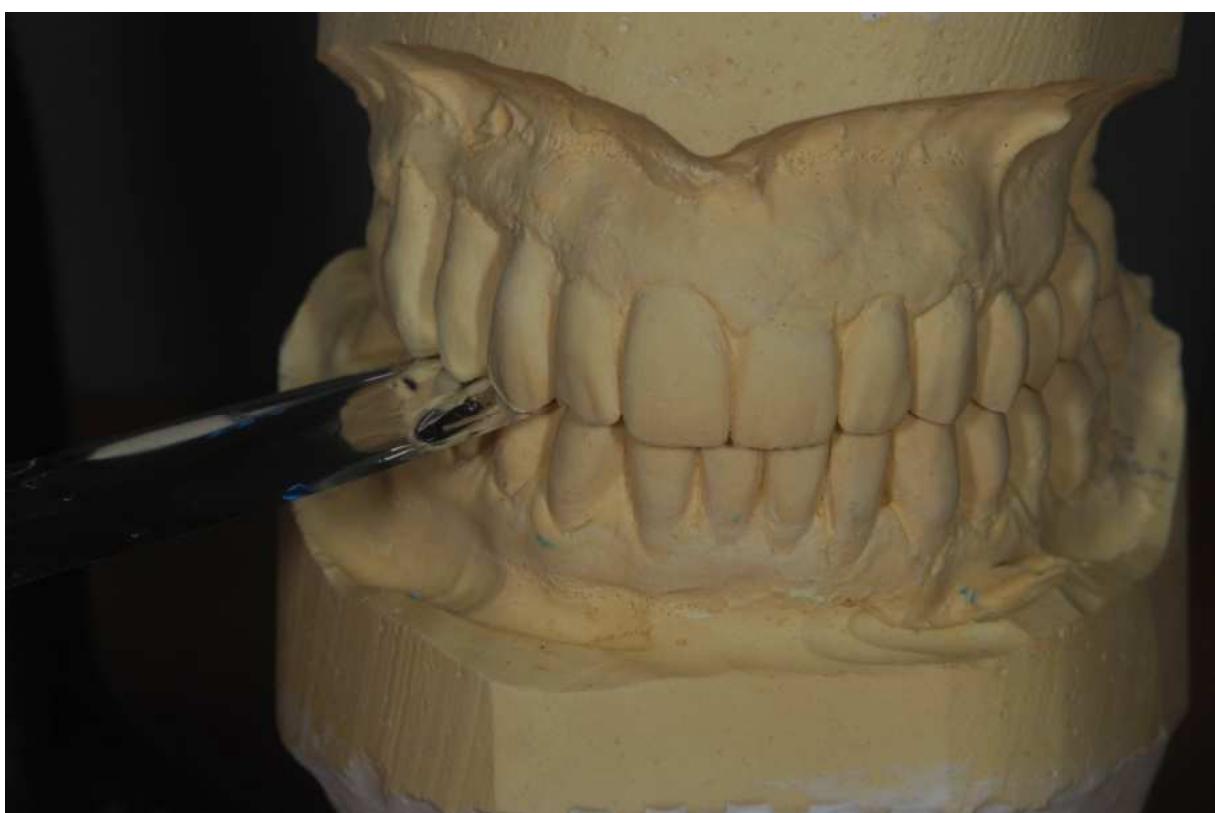
Okklusion/Artikulation





Balanceprüfung Shimstock-Folie







Ergebnis:

1) Balance:

Die sogenannte Shimstock-Folie (Arti-Fol metallic, Bausch) hält links und rechts rein ohne zusätzliche manuelle Unterstützung der Modelle.

2) Okklusion/Artikulation

In der Okklusion sind drei leichte Vorkontakte erkennbar (größere blaue Punkte mit Arti-Fol-Folie, 8 mycro-Meter Dicke).

In der Artikulation sind zwei leichte sogenannte Laterotrusionskontakte sowie ein Mediotrusionskontakt erkennbar (größere rote Punkte, ermittelt mit der Arti-Fol-Folie 8 mycro-Meter Dicke).

Einschätzung:

Die präzise erstellten Gipsmodelle wurden mit einem Beauty-Pink-Wachsbiss (erstellt in halb-aufrechter sitzender Haltung durch wiederholtes, reproduzierbares so genanntes zentrisches „Einbeissen/Einklappern“ des Unterkiefers in die Wachsplatte) einartikuliert.

Das Oberkiefermodell wurde mit dem Plaster-Gesichtsbogen in einen Girrbach-Artikulator einartikuliert und der Gegenkiefer mit dem Beauty-Pink-Wachsbissregistrator (nicht durchgebissen) mit Split-Cast-Sockeln gegenmontiert.

Die Testung des Bisses (Okklusion), der Biss-Balance und der Artikulation (Biss-Bewegungen) erfolgte mit Arti-Fol-Folien der Stärke 8/1000 mm.

Im Ergebnis ist die Verzahnung der Kronen gemäss der vorliegenden Modellsituation regelrecht und bis auf sehr geringfügige, leicht zu korrigierende Vorkontakte gleichmässig.

In der Funktion (Artikulation) zeigt sich eine sehr starke Führung über den letzten Backenzahn unten links hinten. Diese war vor der Überkronung noch deutlich stärker und wurde durch abgeflachte Kronengestaltung beim letzten Backenzahn unten links hinten reduziert.

Die Registrierung der Bissposition für diese Analyse erfolgte rein gelenkgesteuert – da Sie mit dem Wachsbissregistrat keinen Zahndruck gewinnen und der Unterkiefer dann so zubeisst, wie die Anatomie (Gelenke) dies vorgibt.

Generell ist dies die für die Kiefergelenke physiologischste Position. Und in dieser wurden die Kronen gefertigt – reproduzierbar dokumentiert durch diese Modellanalyse.

Rein fachlich ist gemäss dieser Funktionsanalyse, die ich so durchgeführt habe, dass sie einer externen Überprüfung standhält, die Ausführung der Kronengestaltung korrekt.

Auch der Vergleich der Bisshöhe mit dem früheren Status und dem jetzigen nach Überkronung hat keine nennenswerte Abweichung ergeben (selbst Bisshöhdifferenzen bis zu 3 mm würden gemäss der aktuellen wissenschaftlichen Kenntnis keine CMD-Beschwerden o.ä. auslösen).

Ich sehe nach vielfachen Überlegungen „Bruxismus“ als wahrscheinlichste Ursache – hierfür wäre die Anpassung der Ihnen zugeschickten Schiene durch leichten Ausstrahlen mit dem Sandstrahler im Labor an den „Klemmstellen“ sowie die Verordnung von Manueller Therapie meiner Auffassung nach am aktuell hilfreichsten.

Wenn Sie einverstanden sind, würde ich Ihren Fall zusätzlich gerne zwei Gutachter-Kollegen zur kritischen Gegenprüfung vorstellen – vielleicht gibt es hier neue Erkenntnisse oder Hinweise – bitte geben Sie mir via Email-Bescheid, ob Sie damit einverstanden wären.

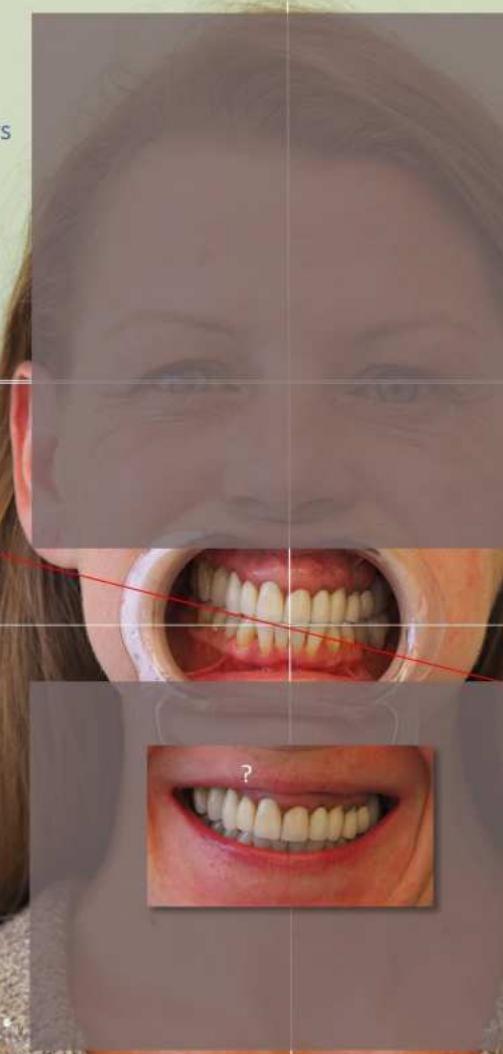
Mit freundlichen Grüßen vorab

Thomas Nessler

Kurzprotokoll 29.09.22

- > Ästhetik
- > Uk-Frontzähne Teilkronen/Veneers
- > Keine Bisshebung
- > Implantat UK links stilllegen ?
- > Zähne rechtsseitig verkürzen
- > Behandlungsplan für Krankenkasse vorbereiten
- > Rot-Weiss-Ästhetik insbesondere Oberkiefer rechts
- > WaxUp, MockUp für die Frontästhetik

Besonderheiten
gem. Analyse 03.10.22:
> Ungleichhöhe der
Zahnreihen-/Kiefer-
verläufe rechts links
(siehe rote Linie)



Update 30.10.22 zur klinischen Untersuchung am 29.09.22:

- Kiefergelenke subluxieren reziprok
- Mundöffnung Seitabweichung nach links initial und reziprok
- Keine Druckdolzen der KG
- Keine Knack- und Reibegeräusche in Bewegung der KG
- Kaum Druckdolzen bei den Kaumuskeln, lediglich oberer Kopf des Levator scapuli ist durckdolent und stark verhärtet

Eine Bisshebung ist zum heutigen Zeitpunkt nicht notwendig.

Die Fotoanalyse zeigt eine stark ausgeprägte Vertikaldifferenz der Zahnräihen links und rechts, die sich u.a. auch auf den Verlauf der Sulcus-Linie im Frontbereich auswirkt. Die ästhetischen Zielvorgaben müssen neu definiert werden.

Strategie:

- Dekompression der Kiefergelenke,
- Schienentherapie mit rechtsseitig erhöhter Bisslage - ggf. therapeutische Kauflächen
- Später Prothetik

Erläuterungen zur nebenstehenden Befundübersicht (Stand 30.10.22)

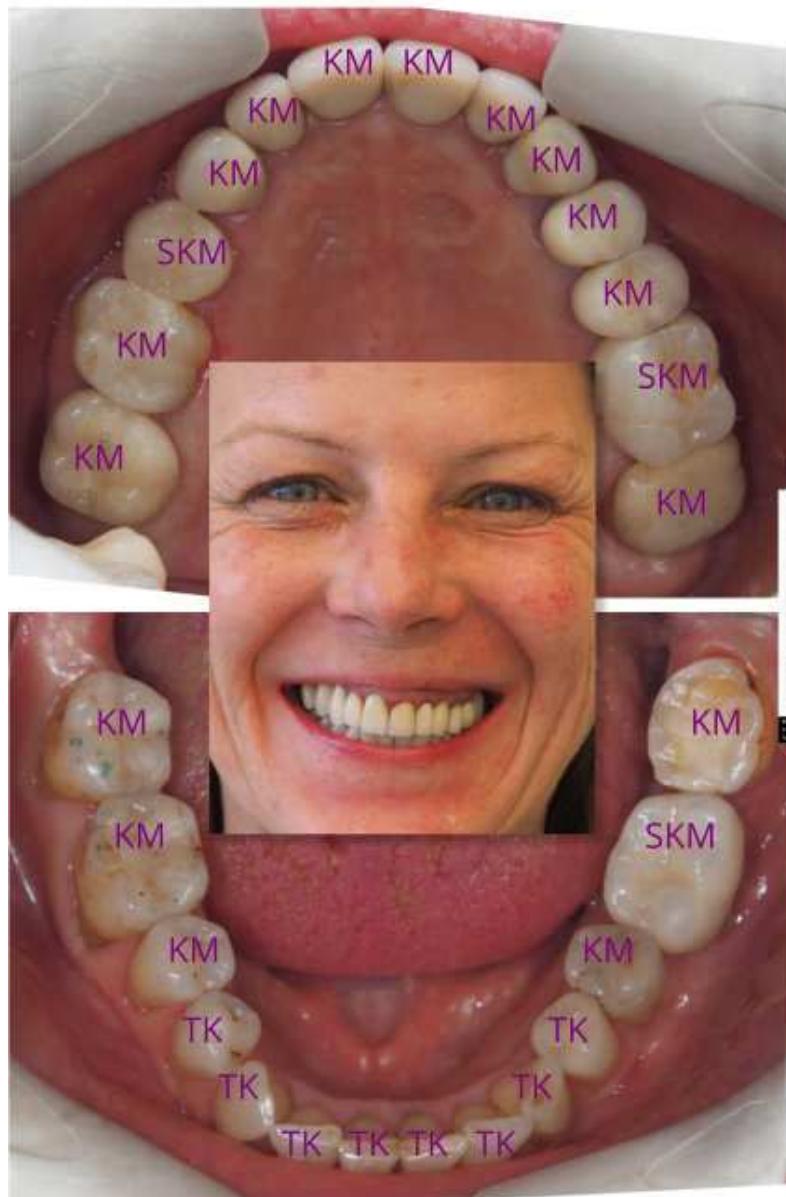
Sehr geehrte Frau Schürmann,
nebenstehend finden Sie einen „finalen Plan“, der meine fachliche Einschätzung Ihres Falles widerspiegelt. Insgesamt sind deutlich mehr Befunde zu beachten, als dies bei meiner ersten Analyse zu vermuten gewesen wäre. Erst bei der heutigen mehrstündigen Fallanalyse hat sich ein Lösungsweg für die Abweichungen im Bereich der Kauebene („schiefe Ebene“) abgezeichnet, den ich auf meiner Erfahrung für gangbar und zielführend erachte.

Eine solche Behandlung ist zeitaufwändig, anstrengend und kostenintensiv.

Speziell im Hinblick auf die Kosten möchte ich gerne vorschlagen, zuerst informell und unverbindlich einen Kostenplan für ein solches Konzept zu erstellen und sich nach Kenntnisnahme nochmals zusammenzusetzen. Um Ihre Beschwerden am Implantat oben links kümmern wir uns zeitnah. MfG T. Nessler

NOTS

Silke Schürmann, Planung vom 30.10.22, Nessler



Legende: KM = Keramikkrone, TK = Teilkrone Keramik

Planung Stand 30.04.22

1. Periimplantitisbehandlung Implantat Oberkiefer links, Scans für Schiene, Bissnahme mit detonisiertem rechtem Kiefergelenk, Bisserhöhung rechtsseitig
2. Antragstellung bei der Krankenkasse, Gutachten
3. Abnahme der Kronen im Oberkiefer, Sichtung und Sanierung der Zähne, Beginn der Verbesserung des Verlaufes des Zahnfleisches im Oberkiefer rechts
Eingliederung eines vorbereiteten Schalenprovisoriums
4. Bindegewebstransplantat zur Verlängerung der Gingiva rechtsseitig
5. Abwartezeit 3 Monate zur Beurteilung der Zahnfleischästhetik
6. Beurteilung der Bisslageveränderung durch vormals rechtsseitig erhöhtes Langzeitprovisorium und durchgeföhrter Bindegewebstransplantation
--> Falls gutes Ergebnis, dann Planung der finalen prothetischen Versorgung
7. Präparation aller Zähne im Ober- und Unterkiefer, Bissnahmen, Scans, Abdrücke etc., neue Prov.
8. Ca. 2,5 Wochen später Einprobe aller Kronen, Prüfung auf Passung, Grundfarbe, Bisslage, Phonetik u.a.
9. Ca. 2 Wochen später Einprobe und Eingliederung final

Von: nessler@drnessler.de
Gesendet: Sonntag, 30. Oktober 2022 19:31
An: 'Schuermann, Silke'
Betreff: AW: Kurzprotokoll Besprechung Donnerstag 29.09.22
Anlagen: Schürmann, Silke - Befund- und Therapiebericht Update 30.10.22, Nessler.pdf

Sehr geehrte Frau Schürmann,

in der Anlage sende ich Ihnen eine Unterlage, die für Sie auf den ersten Blick sicherlich unübersichtlich erscheint. Sie enthält jedoch sehr viel interne Information für uns und das Zahnlabor zur Planung einer möglichen Versorgung.

Das Konzept wird insgesamt aufwändig, wenn ich die Vorgaben umsetzen möchte, die Sie bei den beiden letzten Terminen geäußert hatten. Ich möchte vorschlagen, dass wir einen Termin zur Behandlung Ihrer Beschwerden am Implantat oben links vereinbaren und dabei auch mein Behandlungskonzept besprechen.

Weiterhin möchte ich empfehlen, parallel die ersten 5 Termine zu vereinbaren, damit Sie einen zeitlichen Rahmen erhalten. Falls die empfohlene Behandlung später nicht oder verändert erfolgte, wäre das kein Problem, da die provisorisch vereinbarten Termine problemlos anderweitig vergeben werden könnten.

Wäre das für Sie eine Option ? Ich bin ab Mittwoch wieder in der Praxis und aktuell in einem Kurzurlaub unterwegs, würde meine eMails auch erst am Mittwoch wieder checken.

Freundliche Grüße vorab
Thomas Nessler

P.s.: Das Kennwort zum Öffnen der anhängenden Datei ist das selbe, wie beim letzten Mal. Falls Sie es nicht mehr vorliegen haben, senden Sie mir bitte eine kurze Nachricht.

**ZAHNARZT-
PRAXIS
DR. THOMAS
NESSLER** und
Kollegen

Praxis für Implantologie und Ästhetik

71691 Freiberg am Neckar
Porschestraße 2
Tel (07141) 251556
Fax (07141) 251557
www.drnessler.de

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Sonntag, 30. Oktober 2022 14:22
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Re: Kurzprotokoll Besprechung Donnerstag 29.09.22

Sehr geehrter Doktor Nessler,

freundlich möchte ich nachfragen, ob es absehbar ist, wann die geplante Behandlung für mich beginnen kann und ob ich ggf. vorher kommen darf, da ich links oben am Implantat immer wieder Beschwerden habe.

In der Zusammenfassung wird eine Bisserhöhung verneint. - da hätte ich noch Fragen.

Gerne möchte ich auch die letzte Behandlung bezahlen, bekam aber noch keine Rechnung.

Grüße aus München
Silke Schürmann

Am 03.10.2022 um 14:43 schrieb nessler@drnessler.de:

Sehr geehrte Frau Schürmann,

im Anhang sende ich Ihnen eine kurze, aber wichtige Zusammenfassung unserer Besprechung vom Donnerstag. Ich werde Ihnen hierzu noch weitere Info senden, benötige aber einige Tage zur Analyse.

Freundliche Grüße vorab
Thomas Nessler

P.s.: Das Kennwort ist gleich geblieben. Sie können es in Ihrem SMS-Verlauf finden – andernfalls senden Sie mir bitte eine kurze Mail.

71691 Freiberg
Porschestraße 2
Tel (07141) 251556
Fax (07141) 251557
www.drnessler.de

ZAHNARZT- PRAXIS DR. THOMAS NESSLER und Kollegen

Praxis für Implantologie und Ästhetik

Dr. Nessler & Kollegen – 71691 Freiberg am Neckar – Porschestraße 2

Frau
Silke Schürmann
Via Email

Praxis im Medizinischen
Kompetenzzentrum
71691 Freiberg am Neckar
Porschestraße 2
Tel (07141) 25 15 56
Fax (07141) 25 15 57
nessler@drnessler.de

Definitive Behandlungsplanung Stand 07.01.2023

Sehr geehrte Frau Schürmann,

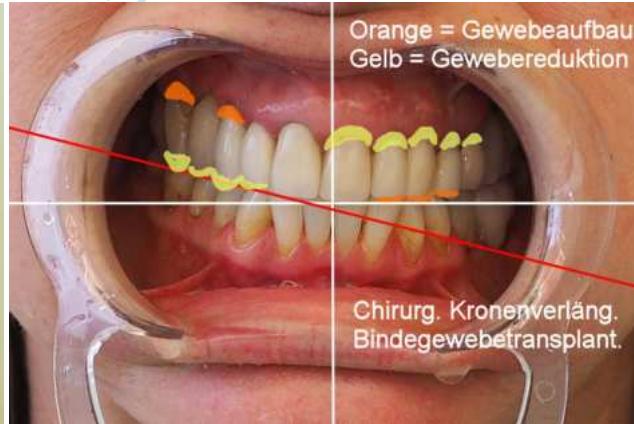
mit herzlichem Dank für Ihre Geduld und guten Wünschen für ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023 sende ich Ihnen nachfolgend einen möglichen Terminplan für eine auf den bisherigen Besprechungen und Patienteninformationen beruhende Behandlung. Einen zugehörigen Kostenplan incl. aller Vor- und Kernbehandlungsschritte erstellt unsere Rezeption bis Dienstag der kommenden Woche und sendet Ihnen diesen via Email informell zu.

Samstag, 7. Januar 2023

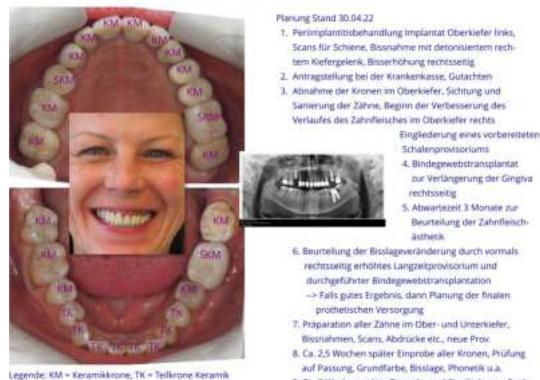
Dr. Thomas Nessler
ZA Niklas Nessler
ZÄ Julia Nolinski

ZÄ Athanasios Nalmpantis
ZÄ Romina Billama (Mutterschutz)

Folgende Ziele sehe ich in Ihrem Behandlungsfall umzusetzen:



Silke Schürmann, Planung vom 30.10.22, Nessler



Planung Stand 30.04.22

1. Perimplantärbehandlung Implantat Oberkiefer links, Scans für Schiene, Bissnahme mit detonsiertem rechten Kiefergelenk, Bissöffnung rechtsseitig
2. Antragstellung bei der Krankenkasse, Gutachten
3. Abnahme der Kronen im Oberkiefer, Sichtung und Sanierung der Zähne, Beginn der Verbesserung des Verlaufes des Zahnhinterastes im Oberkiefer rechts
4. Einführung eines vorbereiteten Schalenprototyps
5. Abwartezeit 3 Monate zur Beurteilung der Zahnfleischästhetik
6. Beurteilung der Bisslageveränderung durch vormals rechtsseitig erhöhtes Langzeitprovisorium und durchgeführter Bindegewebe-Transplantation
-> Falls gutes Ergebnis, dann Planung der finalen prothetischen Versorgung
7. Präparation aller Zähne im Ober- und Unterkiefer, Bissnahmen, Scans, Abdrücke etc., neue Prov.
8. Ca. 2 Wochen später Einprobe aller Kronen, Prüfung auf Passung, Grundfarbe, Bisslage, Phonetik u.a.
9. Ca. 2 Wochen später Einprobe und Eingliederung final

Kurzprotokoll 29.09.22

- > Ästhetik:
 - > Ul-Frontzähne TeilKronen/Veneers
 - > Keine Bissabhebung
 - > Implantat UK links stillliegen ?
 - > Zähne rechtsseitig verkürzen
 - > Behandlungsplan für Krankenkasse vorbereiten
 - > Rot-Weiß-Asthetik insbesondere Oberkiefer rechts
 - > Waxup, MockUp für die Frontästhetik
- > Besonderheiten:
 - gem. Analyse 30.10.22:
 - > Ungleichhöhe der Zahnröhren-/Kieferverläufe rechts rechts (siehe rote Linie)

Update 30.10.22 zur klinischen Untersuchung am 29.09.22:

- Kiefergelenke subluxieren reziprok
- Mundöffnung Seitabweichung nach links initial und reziprok
- Keine Druckdolzen der KG
- Keine Knack- und Reibgeräusche in Bewegung der KG
- Keine Druckdolzen bei den Kaumusken, lediglich oberer Kopf des Levator scapuli ist durchdolent und stark verhärtet

Eine Bisshebung ist zum heutigen Zeitpunkt nicht notwendig.

Die Fotoanalyse zeigt eine stark ausgeprägte Vertikalendifferenz der Zahnröhren links und rechts, die sich u.a. auch auf den Verlauf der Sulcus-Linie im Frontbereich auswirkt. Die ästhetischen Zielvorgaben müssen neu definiert werden.

Strategie:

- Dekompression der Kiefergelenke,
- Schienentherapie mit rechtsseitig erhöhter Bisslage - ggf. therapeutische Kauffächer
- Später Prothesen

1. Höhenausgleich der Kronenrandverläufe links/rechts

Erforderliche Maßnahmen: Abnahme der bestehenden Kronen, Anfertigung eines Laborprovisoriums aus gefrästem Kunststoff, Bindegewebstransplantat rechts zur optischen Verkürzung der Zähne, Zahnfleischmodellation links zur optischen Verlängerung der Zähne

Weiterhin wird bei dieser Gelegenheit eine anti-entzündliche Begleitbehandlung beim Implantat oben linksseitig erfolgen.

Das o.g. Laborprovisorium wird in vorab konstruierter veränderter Bissgeometrie hergestellt („bisstechnisch rechtslastig“), um das rechte Kiefergelenk zu detonisieren.

- ➔ 1. Termin: Vorbereitende Zahncleingung (ev. in München ?) eine Woche vor dem 2. Termin
- ➔ 2. Termin für alle die oben beschriebenen Maßnahmen: Dauer mind. 4 h
- ➔ 3. Termin: Kontrolle am Folgetag mit Anpassungen des Provisoriums und Wundkontrolle: 30 min (anschließend können Sie nach München fahren)

2. Abwartephase bis zur Ausheilung 2-3 Monate

In dieser Zeit kann sich ein verbesserter Zahnfleischverlauf ausprägen und konsolidieren. Es wird nicht möglich sein, vollkommen symmetrische Verhältnisse zu schaffen, wir wollen aber eine Verringerung des „ästhetischen Höhenunterschiedes links/rechts“ anstreben. Weiterhin soll in dieser 2-3-monatigen Phase eine leichte Veränderung der Position des rechten Kiefergelenkes („Dehnung“) eintreten, die uns bei der Verbesserung der Bissbalance unterstützen wird.

- ➔ 4. Termin: Wundkontrolle und Nahtentfernung 10 Tage nach Termin 2, Beurteilung der Reaktion der Kiefergelenke auf die veränderte Bisslage
- ➔ 5. Termin: Kontrolle und Beurteilung 8 Wochen nach Termin 2. Falls Zufriedenheit mit dem Ergebnis, kann der 3. Behandlungsblock starten:

3. Umsetzung einer neuen keramischen Gesamtversorgung des Ober- und Unterkiefers. Dazu müssen dann auch die Zähne im Unterkiefer präpariert werden.

- ➔ 6. Termin: Präparation der Zähne im Ober- und Unterkiefer, Abdrücke, Provisorien Bissregister, Scans u.a.: Dauer ca. 8 h
- 1. Laborproduktionszeit mind. 13 Werkstage

- ➔ 7. Termin: Einprobe der Kronen im Rohzustand (Rohbrand-/Gerüsteinprobe) zur Prüfung der anatomischen Dimensionen, Zahnbogenverlauf, Zahnformen, Zahnggrundfarbe, Phonetik, ästhetische Anmutung u.a.: Dauer ca. 2-3 h
- 2. Laborproduktionszeit mind. 12 Werkstage
- ➔ 8. Termin: Einprobe der fertiggestellten Kronen, letzte Feinarbeiten im Behandlungszimmer, Fertigstellung der Kronen im Labor auf Auslieferungszustand, dann teilweise definitive und teilweise semipermanente Eingliederung: Dauer 3 h
- ➔ 9. Termin: Nachkontrolle ca. 8-10 Tage nach Eingliederung

Weiteres Vorgehen:

Meine Kolleginnen von der Verwaltung erstellen den Behandlungs- und Kostenplan für Ihre Krankenkasse incl. aller oben vorgeschlagener Behandlungen. Der Gesamtaufwand ist wegen der Komplexität des Gesamtfalles überdurchschnittlich hoch – damit auch die Kosten. Mir ist aber wichtig, dass wir den finanziellen Rahmen einhalten, den Sie für eine solche Behandlung für sinnvoll erachten bzw. sich gesetzt haben. Falls der Kostenplan außerhalb dieses Rahmens liegt, plane ich gerne und selbstverständlich mit neuer Zielsetzung um.

Wenn Sie mit der Behandlungs- und Kostenplanung einverstanden sind, können Sie diese bei Ihren Kostenträgern einreichen. Daraufhin wird in jedem Fall ein Gutachten veranlasst werden. Die dazu nötigen Unterlagen stelle ich der Gutachterin/dem Gutachter dann umgehend zur Verfügung. Je nach Region bzw. Gutachterphilosophie (in Bayern ggf. anders als in BW) erfolgt eine Befürwortung, teilweise Befürwortung oder Ablehnung der Planung. Wir reagieren dann je nach Ergebnis und beraten uns.

Das Genehmigungsverfahren der Krankenkasse incl. Begutachtung wird ca. 4-5 Wochen Zeit nach Einreichung in Anspruch nehmen – dementsprechend sollte ein Behandlungsstart nicht früher eingeplant werden.

Wenn Sie mit einem solchen Vorgehen einverstanden sind, bitte ich Sie um eine kurze Rückmail – ich würde dann alles weitere veranlassen.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Nessler

ZAHNARZT- PRAXIS DR. THOMAS NESSLER und Kollegen

Praxis für Implantologie und Ästhetik

Dr. Nessler & Kollegen – 71691 Freiberg am Neckar – Porschestraße 2

Herrn
RA Volker Gerloff
Immanuelkirchstrasse 3-4
10405 Berlin

CC: Frau Silke Schürmann

Praxis im Medizinischen
Kompetenzzentrum
71691 Freiberg am Neckar
Porschestraße 2
Tel (07141) 25 15 56
Fax (07141) 25 15 57
nessler@drnessler.de

Dr. Thomas Nessler
ZA Niklas Nessler
ZÄ Julia Nolinski
ZÄ Nursen Tekin

**Stellungnahme zur Indikation der Behandlungsplanung
für Frau Silke Schürmann, * 20.05.1974
gemäß Heil- und Kostenplan vom Januar 2023**

Montag, 18. März 2024

Sehr geehrter Herr RA Gerloff,

zu folgenden Fragen gebe ich gerne entsprechende Auskunft:

1. Im o.g. Heil- und Kostenplan wird die Behandlungsnotwendigkeit von Zähnen teilweise mit den Befundkürzeln „ww“ anstatt „kw“ vermerkt.
2. Die Versorgungsbedürftigkeit von im Behandlungsplan als versorgungswürdig eingestuften Zähnen wird durch zwei Gutachten des MDK Bayern verneint.

Ad 1)

Tatsächlich wurden im Behandlungsplan versehentlich Befundkürzel vertauscht. Beide Befundkürzel „ww“, „kw“ spiegeln die Einschätzung einer bestehenden Versorgungsbedürftigkeit wider. Der Gutachter des MDK nimmt im Übrigen zur festgestellten Behandlungsbedürftigkeit von bestehenden insuffizienten Kronen in der Art Stellung, als er eine solche durch den Vorschlag der Versorgungsform „Zahnhalbfüllung an Kronenrändern“ würdigt.

Der Gutachter bezieht sich auf von mir vorgelegte aussagekräftige Intraoralaufnahmen. Bereits auf diesen erkennt man an einigen Kronen im Oberkiefer bestehende Kronenrandkaries.

Nebenbemerkung: Im Rahmen einer körperlichen gutachterlichen Untersuchung wären die unterfahrbaren Kronenränder nebst erweichtem Dentin feststellbar gewesen. Dies wurde nach Abnahme der betreffenden Kronen fotografisch bestätigt/dokumentiert.

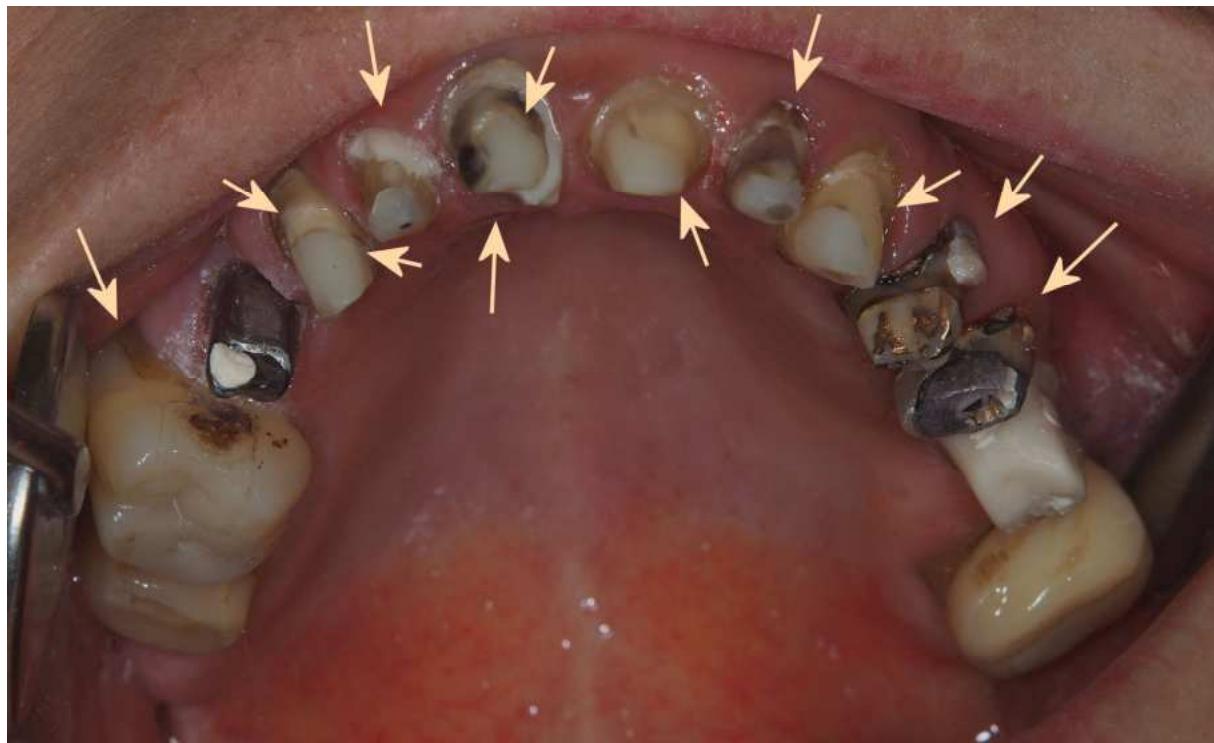
**MEDIZINISCHES
KOMPETENZ
ZENTRUM
FREIBERG** Wo die Gesundheit zuhause ist

Ad 2)

Die folgenden Fotodokumentationen belegen die Versorgungsbedürftigkeit von Zähnen:

Oberkiefer:

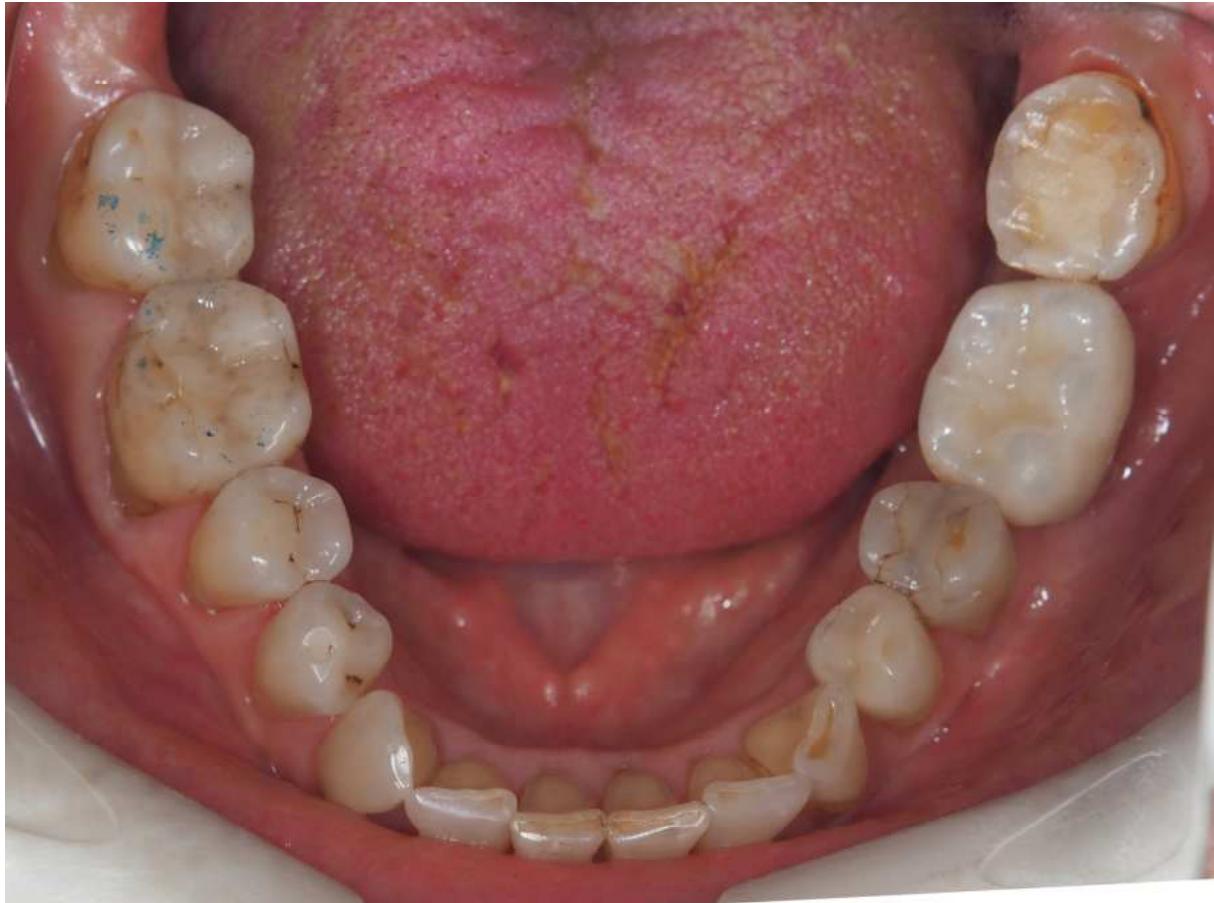
Die nachfolgende Aufnahme entstand nach Abnahme der Kronen im Oberkiefer aufgrund bestehender Süß-Empfindlichkeit bzw. festgestellter Dentinerweichungen mit Verdacht auf bestehende Sekundärkaries. Die Pfeile weisen auf Sekundärkaries bzw. Defekte bzw. tastbare Randspalten (teilweise sind die überstarken Zementfugen aufgrund ungenügender Randpassung der vormals bestandenen Kronen noch erkennbar):



Die zahnbezogenen Indikationen zur prothetischen Versorgung von Zähnen im Unterkiefer wird als Textbeschreibung der Intraoralaufnahme auf der Folgeseite nachgefügt.

Erläuterungen zur zusätzlichen Indikationsstellung aufgrund bestehender Dysbalance mit einhergehenden pathologischen Veränderungen der Kiefergelenkfunktion folgen final.

Unterkiefer:



Indikation zur Überkronungsbedürftigkeit:

- 37: Okklusale Attrition mit weitgehender Freilegung des okklusalen Dentins, semizirkuläre Zahnhalsdefekte, Mesialkippung
- 36: Insuffiziente, parodontal nicht reinigungsfähige Suprakonstruktion
- 35: Insuffiziente konservierende Versorgung, okklusale Attrition mit Dentinfreilegung, Zahnhalsdefekt
- 34: Dito
- 33: Starke Attrition mit okklusaler Dentinfreilegung
- 32-42: Freigelegtes Wurzeldentin, Attritionen der Schneidekanten, Karies 31,41 mesial-inzisal
- 43,44,45: Freigelegtes Wurzeldentin, insuffiziente Zahnhalsfüllungen, 44 Karies mesial
- 46: Insuffiziente konservierende okklusale Versorgung, insuffiziente Zahnhalsfüllung, freigelegtes Wurzeldentin
- 47: Keilförmiger Defekt, freigelegtes Wurzeldentin, semizirkulare superficiale Karies buccal-distal, Lingualkippung

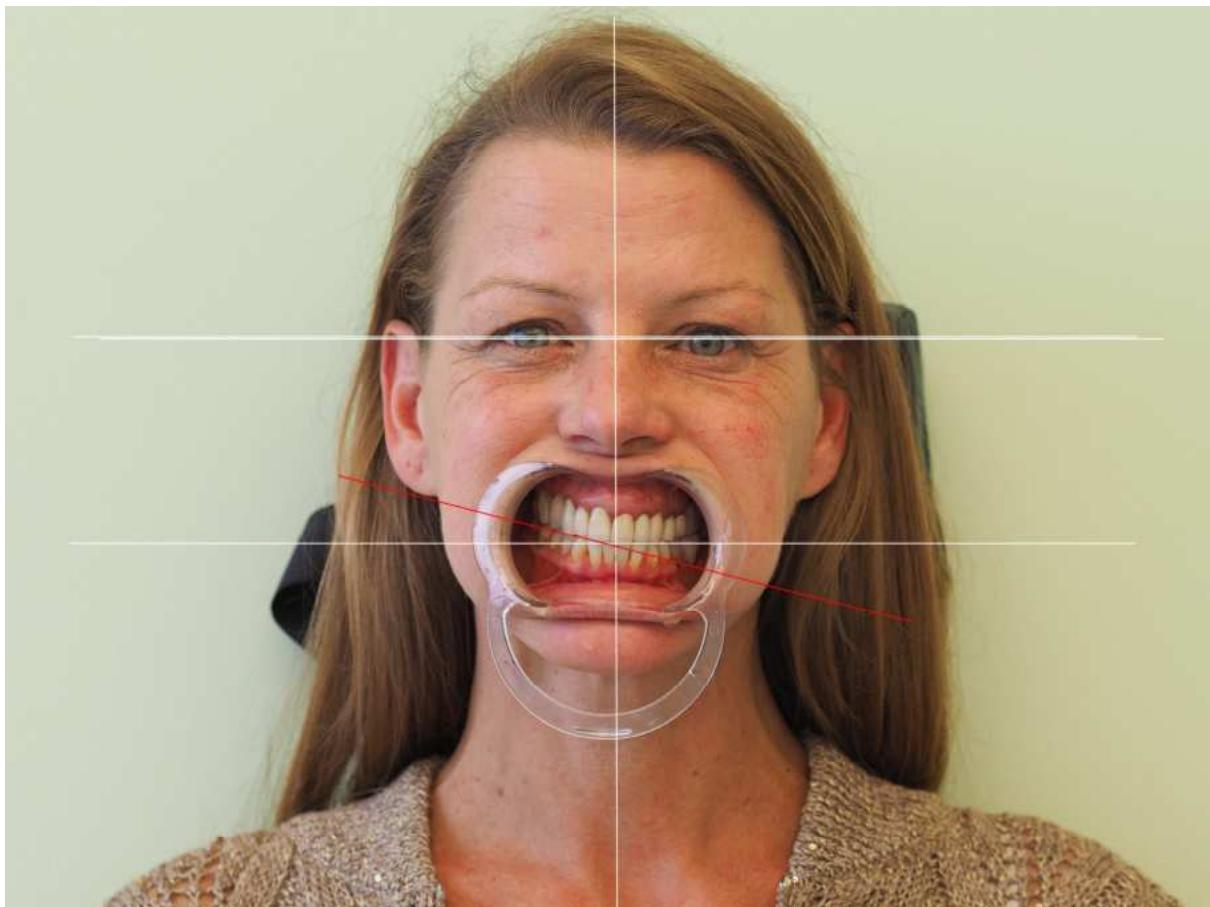
Funktionelle Indikation:

Die Patientin stellte sich in meiner persönlichen Sprechstunde im September 2022 vor. Sie gab Empfindlichkeiten an verschiedenen Zähnen an.
Weiterhin sollten recht aktuell gesetzte Implantate prothetisch versorgt werden.

Bei der Eingangsuntersuchung wurde routinemässig ein CMD-Kurzbefund erhoben. Dieser ergab die Erstdiagnose eines limitierten, terminal druckdolenten linken Kiefergelenkes, Seitabweichungen bei der Mundöffnung wie auch reziprok beim Mundschluss, Kiefergelenkreiben linksseitig, intermittierenden Tinnitus linksseitig, ausstrahlende Muskelverspannungen, eine eingeschränkte Mundöffnung u.a.

Die intraorale Befundung zeigte ein ungleich attritiertes Gebiss mit starker Mehrbeanspruchung linksseitig. Einhergehend hiermit imponierte ein stark unterschiedlicher Verlauf der Spee'schen Kurven links/rechts und ein linksseitig überstarkes Okklusionsmuster.

Die Patientin zeigte eine nach links abweichende Kopfachse – bzw. bei „Geraderichten des Kopfes“ ein Hochziehen der linken Schulter:



Einige der oben beschriebenen Beschwerden befinden sich nach Eingliederung eines Laborprovisoriums in neuer Bisslage zwischenzeitlich in einer ersten Besserungsphase.

Ausblick/Behandlungsstrategie:

Neben der Notwendigkeit, die oben dokumentierten zahnbezogenen Befunde zu therapieren besteht die weitere Notwendigkeit einer prothetischen Balancierung (nicht Bisshebung !) zur dauerhaften Entlastung des linken Kiefergelenkes wie auch des linksseitigen Muskelapparates durch Fortführung der bereits begonnenen Balancierung via Laborprovisorium.

Die zum Gutachten bereitgestellten sehr umfangreichen Dokumentationen unserer Praxis hätten Anlass für eine gutachterliche körperliche Untersuchung der Patientin mit Verifizierung/Erhebung der oben beschriebenen Befunde geben können.

Sehr gerne hätte ich diese auch im persönlichen Gespräch dem begutachtenden Kollegen mündlich erläutert – wie angeboten.

Für Rückfragen bin ich jederzeit gerne erreichbar und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Thomas Nessler

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Sonntag, 8. Januar 2023 11:02
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Re: Erste Befundübersicht

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

ein gutes neues Jahr auch für Sie.

Ich konnte die Anlage öffnen und bin mit allem dacor.

Eine Zahncleaning ist überfällig und so würde ich mich nächste Woche wegen einem Termin bei Ihren Damen melden.

Die Linke, provisorische Krone würde ich bitte auch runternehmen lassen. Es wackelt, macht Probleme und bis zur Versorgung bevorzuge ich dann doch die Lücke.

Wir haben noch das Fragezeichen bzgl des Doppelimplantats .. hier wäre eine Behandlung unabhängig der Kasse und ggf mit entsprechender Einheilungsphase zu berücksichtigen.

Ich warte dankend auf den Heil und Kostenplan sowie dem Kostenvoranschlag für mich, welchen ich sicher vertrauensvoll, aber auch gut beratend und verstanden unterzeichnen werde.

Unabhängig einer Kassenleistung hat die Behandlung für mich oberste Priorität.

Das Angebot einer zoom-Besprechung bei Bedarf oder kurzer Abstimmung ist klasse!

Ich bin für die professionelle Vorgehensweise und (nochmals erwähnt), dass Sie sich mir und meinem Fall annehmen sehr dankbar und bringe alle nötige Geduld mit.

Einen sonnigen Sonntag

Viele Grüße

Silke Schürmann

+491728585619

silke.schuermann@sap.com

Am 07.01.2023 um 17:40 schrieb nessler@drnessler.de:

Sehr geehrte Frau Schürmann,

herzlichen Dank für Ihre Geduld – und alle guten Wünsche für ein gesundes und gutes Jahr 2023 ! In der Anlage sende ich Ihnen definitiven Behandlungsplan, der auch Grundlage für den Kostenplan sein wird, den unsere Kolleginnen aus der Verwaltung bis Dienstag-Abend erstellen und Ihnen via Email vorab zusenden.

Das Kennwort zum Öffnen des Anhangs ist das selbe, wie bisher – nur müssten Sie die Jahreszahl 2022 gegen 2023 austauschen. Wenn Sie das Kennwort nicht mehr vorliegen haben, sende ich es

gerne via Email oder an Ihre Handynummer (bitte ggf. mitschicken, da ich von hier aus keinen Zugriff auf die Praxisdaten habe) nochmals zu.

Herzliche Grüße vorab
Thomas Nessler

Wir können eine Beratung zu medizinischen oder Kostenfragen gerne auch via Zoom einplanen – ich würde Ihnen dann einen entsprechenden Zugangslink per Email senden.

<image001.jpg>

71691 Freiberg am Neckar
Porschestraße 2
Tel (07141) 251556
Fax (07141) 251557
www.drnessler.de

<Schürmann, Silke - def. Behandlungsplanung, Vorbereitung Kostenplan, 07.01.23, Nessler.pdf>

Dr. Thomas Nessler

- Zahnarzt -

Zahnarztpraxis Dr. Nessler & Kollegen - Porschestr.2 - 71691 Freiberg

Frau

Silke Schürmann

Balanstr. 103

81539 München

Heil- und Kostenplan, Nr. 1/ 28713/ 1

17.01.2023

für: Frau Silke Schürmann, geb. am: 20.05.1974 / 28713 / Mobil Krankenkasse

Sehr geehrte Frau Schürmann,

nach eingehender Untersuchung werden folgende Maßnahmen geplant:

Befund und Behandlungsplan

f					ik												f
18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28		
48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38		
f																f	

BEFUND:
a = Adhäsivbrücke
b = Brückenglied
e = ersetzer Zahnr.
f = fehlender Zahnr.
i = Implantat / Suprakonstr.
k = Krone
r = Wurzelstiftkappe

BEHANDLUNGSPLAN:
A = Adhäsivbrücke
B = Brückenglied
E = zu ersetzender Zahnr.
H = gegossenes Halzelement
I = Inlay
K = Krone
M = keramische Verblendung

pw = partiell erhaltungswürdig
sw = s.m. Suprakonstruktion
t = Teleskop
ur = unzureichende Retention
w = erneuerungsbedürftig
x = zu extrahieren
X = Luckenschluss
p/q = Planung Implantat(e)

OIG = Geschiebe
PK = Teilkrone
R = Wurzelstiftkappe
S = Suprakonstruktion
T = Teleskopkrone
V = Vestibuläre Verblendung
/- = Verblockung/Steg

Gebiet	Anz.	Nr.	Leistungsbeschreibung	Faktor	Betrag
			Laborprov. gefräst im OK nach Bisshebung *Wachs up/ Schalenprovisorium*		
17-27	14	0090	Intraorale Infiltrationsanästhesie	2,3000	108,64
UK	2	0100	Intraorale Leitungsanästhesie	2,3000	18,10
17,16,14-27	13	7080	festsitzendes, laborgef. Provisorium im indirekten Verfahren	2,0000	877,37
	2	8090a	Eingliederung Provisorium nach erstellten Wachsup/ Mock up	2,3000	64,68
OK,UK	4	0065	Optisch-elektronische Abformung, digitale Bissregistr.	3,5000	63,00
	2	8010	Registrat und Kontrollregistrat	2,3000	46,56
	2	8020	Arbiträre Scharnierachsenbestimmung	2,3000	77,62

voraussichtliche Gesamtsumme der Honorarleistungen €: 1.255,97

voraussichtliche Gesamtsumme der Material- und Laborkosten €: 990,00

voraussichtlicher Endbetrag €: 2.245,97

71691 Freiberg - Porschestr. 2

Tel (07141) 25 15 56 - Fax (07141) 25 15 57 - nessler@drnessler.de

Volksbank Ludwigsburg

IBAN: DE34 6049 1430 0314 4930 00 | SWIFT: GENODES1 VBB

Dr. Thomas Nessler

- Zahnarzt -

Heil- und Kostenplan, Nr. 1/ 28713/ 1 17.01.2023
für: Frau Silke Schürmann, geb. am: 20.05.1974 / 28713 / Mobil Krankenkasse Seite 2

Der vorliegende Heil- und Kostenplan ist auf Grund derzeitiger diagnostischer Unterlagen erstellt. Laborkosten können nur geschätzt werden. Der Umfang notwendiger konservierender und chirurgischer Maßnahmen ist nicht vorhersehbar, da er sich erst im Verlauf der Behandlung ergibt. Bei Leistungen, die den 2,3-fachen Satz (GOZ) überschreiten, werden entsprechende medizinische Begründungen in der Liquidation ausgewiesen. Laborleistungen werden nach BEB berechnet. Besonders aufwendige oder schwierige Therapiemaßnahmen können nach §2 GOZ über dem 3,5-fachen Satz vereinbart werden. Sie werden gebeten, durch Ihre Unterschrift Ihr Einverständnis zu erteilen, daß alle zur Rechnungserstellung notwendigen Daten an DZR (Deutsches Zahnärztliches Rechenzentrum, sogenannte Zahnärztliche Verrechnungstelle als ext. Dienstleister) in Stuttgart weitergeleitet und die Rechnungsforderungen an das DZR zum Einzug abgetreten werden. Das DZR wird die Leistungen des Zahnarztes im eigenen Namen in Rechnung stellen und für eigene Rechnung einziehen.

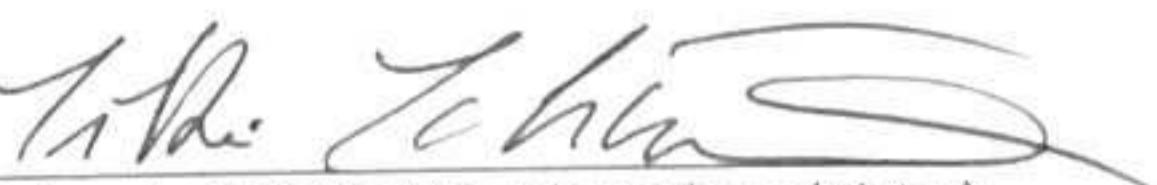
Der Patient bedarf der Einwilligung des Zahnarztes für die Abtretung der Ansprüche aus diesem Behandlungsvertrag einschließlich der Ansprüche, die auf Rückzahlung des eventuell zuviel gezahlten Zahnnarthonorares gerichtet sind. Der Forderungsübergang nach §67 Versicherungsvertragsgesetz (in der bis 31.12.2007 geltenden Fassung) und §86 Abs. 1. Versicherungsvertragsgesetz (in der ab 01.01.2008 geltenden Fassung) ist ausgeschlossen.

Erklärung der/des Versicherten/Patienten:

Ich nehme die obige Kostenschätzung zur Kenntnis. Ich weiß, daß konservierend/chirurgische Leistungen, eventuell notwendige Laborprovisorien, implantologische und Zusatzleistungen sowie Mehrkosten, die durch unvorhergesehene Schwierigkeiten eintreten, nicht im Vorhinein veranschlagt werden können und ggf. zusätzlich berechnet werden.
Falls meine Private Krankenversicherung für die Erstattung von Laborleistungen eigene Preislisten (sogenannte Sachkostenlisten) zur Ermittlung der Erstattung ansetzt, beauftrage ich die Praxis rechtzeitig, ein entsprechendes Dentallabor meiner Wahl zu bestimmen. Ich wende mich diesbezüglich selbstständig spätestens 2 Wochen vor Beginn der Behandlung an die Praxis, damit ggf. Laborkapazitäten für andere Patienten freigegeben werden. Ich kann mich dazu bei der Praxis näher informieren.

Ich bin bereit, die anfallenden Behandlungskosten, die sich aus obiger Behandlungsplanung ergeben, unabhängig vom individuellen Erstattungsmodus meines Kostenträgers zu begleichen.
Mein Einverständnis zur Rechnungsstellung durch DZR Dr. Güldener GmbH wie oben beschrieben erteile ich ebenfalls durch meine Unterschrift. Die Ausführungen zum Thema "Abtretung von Ansprüchen" (s.o.) habe ich zur Kenntnis genommen.

Freiberg, den 24.1.23


(Unterschrift Patient/Erziehungsberechtigter)

Dr. Thomas Nessler

- Zahnarzt -

Zahnarztpraxis Dr. Nessler & Kollegen - Porschestraße 2 - 71691 Freiberg

Frau

Silke Schürmann

Balanstr. 103

81539 München

Heil- und Kostenplan, Nr. 1/ 28713/ 2

17.01.2023

für: Frau Silke Schürmann, geb. am: 20.05.1974 / 28713 / Mobil Krankenkasse

Sehr geehrte Frau Schürmann,

nach eingehender Untersuchung werden folgende Maßnahmen geplant:

Befund und Behandlungsplan

f	18	17	16	15	ik	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28
48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38		
f																f	

BEFUND:
a = Auflösungsbrücke
b = Brückenglied
c = ersetzter Zahn
f = fehlender Zahn
i = Implantat / Suprakonstruktion
k = Krone
r = Wurzelstiftkappe
pw = partiell erhaltungswürdig
sw = semi-Suprakonstruktion
t = Teleskop
ur = unzureichende Retention
w = erneuerungsbedürftig
x = zu extrahieren
y = Lückenachse
p/q = Planung (Implantat(e))
BEHANDLUNGSPLAN:
A = Adhäsivbrücke
B = Brückenglied
E = zu ersetzender Zahn
H = gegossenes Metallelement
I = Inlay
K = Krone
M = keramische Verblendung
O/IQ = Geschlebe
PK = Teilkrone
R = Wurzelstiftkappe
S = Suprakonstruktion
T = Teleskopkrone
V = Vestibuläre Verblendung
- = Verblockung/Steg

Gebiet	Anz.	Nr.	Leistungsbeschreibung	Faktor	Betrag
26	4	0090	*Perimplantitis Behandlung Imp.. 26*		
	2	vm	Intraorale Infiltrationsanästhesie	2,3000	31,04
26	1	PeriM	Perimplantitis Behandlung - offenes Verfahren via OP	2,3000	155,23
26	1	3290	Kontrolle nach chirurgischem Eingriff	2,3000	7,11
26	1	3300	Nachbehandlung nach chirurgischem Eingriff	2,3000	8,41
	1	vm	Atraumatisches Nahtmaterial Ethilon 6-0		12,00
	1	vm	I Brush		21,33
			Bindegewebstransplantat 17-13		
17-13	10	0090	Intraorale Infiltrationsanästhesie, pal+ bucc	2,3000	77,60
	3	vm	Ultracain DS/DSF		1,98
14,13	2	4050	Entfernen harter und weicher Zahnbelaäge, einwurzeliger Zahn	2,3000	2,58
17,16	2	4055	Entfernen harter und weicher Zahnbelaäge, mehrwurzeliger Zahn	2,3000	3,36
17-13	5	Ä2382	Schwierige Hautlappenplastik oder Spalthauttransplantat	3,0000	646,05
	1	0500	Zuschlag bei zahnärztlich-chirurgischen Leistungen	1,0000	22,50
17-13	1	4130	Gewinnung / Transplantation von Schleimhaut, je Transplantat	3,5000	35,43
17-13	3	3290	Kontrolle nach chirurgischem Eingriff	2,3000	21,33
17-13	5	3300	Nachbehandlung nach chirurgischem Eingriff	2,3000	42,05
			chirurgische Kronenverlängerung 21-25		

Dr. Thomas Nessler

- Zahnarzt -

Heil- und Kostenplan, Nr. 1/ 28713/ 2

für: Frau Silke Schürmann, geb. am: 20.05.1974 / 28713 / Mobil Krankenkasse

17.01.2023

Seite 2

Gebiet	Anz.	Nr.	Leistungsbeschreibung	Faktor	Betrag
21-25	5	0090	Intraorale Infiltrationsanästhesie	2,3000	38,80
21-23	3	4090	Lappen-OP/offene Kurettage/Osteoplastik je Frontzahn	3,5000	106,29
24,25	2	4100	Lappen-OP/offene Kürettage/Osteoplastik je Seitenzahn	3,5000	108,26
21-25	5	4136	Osteoplastik, je Zahn / Paradontium / Implantat	3,5000	196,85
	1	0500	Zuschlag bei zahnärztlich-chirurgischen Leistungen	1,0000	22,50
	4	vm	Atraumatisches Nahtmaterial Ethilon 6-0		48,00
21-25	3	3290	Kontrolle nach chirurgischem Eingriff	2,3000	21,33
21-25	10	3300	Nachbehandlung nach chirurgischem Eingriff	2,3000	84,10

voraussichtliche Gesamtsumme der Honorarleistungen €: 1.630,82

voraussichtliche Praxis-/Verbrauchsmaterialkosten €: 84,63

voraussichtlicher Endbetrag €: 1.715,45

Dr. Thomas Nessler

- Zahnarzt -

Heil- und Kostenplan, Nr. 1/ 28713 / 2

17.01.2023

für: Frau Silke Schürmann, geb. am: 20.05.1974 / 28713 / Mobil Krankenkasse

Seite 3

Der vorliegende Heil- und Kostenplan ist auf Grund derzeitiger diagnostischer Unterlagen erstellt. Laborkosten können nur geschätzt werden. Der Umfang notwendiger konservierender und chirurgischer Maßnahmen ist nicht vorhersehbar, da er sich erst im Verlauf der Behandlung ergibt. Bei Leistungen, die den 2,3-fachen Satz (GOZ) überschreiten, werden entsprechende medizinische Begründungen in der Liquidation ausgewiesen. Laborleistungen werden nach BEB berechnet. Besonders aufwendige oder schwierige Therapiemaßnahmen können nach §2 GOZ über dem 3,5-fachen Satz vereinbart werden. Sie werden gebeten, durch Ihre Unterschrift Ihr Einverständnis zu erteilen, daß alle zur Rechnungserstellung notwendigen Daten an DZR (Deutsches Zahnärztliches Rechenzentrum, sogenannte Zahnärztliche Verrechnungstelle als ext. Dienstleister) in Stuttgart weitergeleitet und die Rechnungsforderungen an das DZR zum Einzug abgetreten werden. Das DZR wird die Leistungen des Zahnarztes im eigenen Namen in Rechnung stellen und für eigene Rechnung einziehen.

Der Patient bedarf der Einwilligung des Zahnarztes für die Abtretung der Ansprüche aus diesem Behandlungsvertrag einschließlich der Ansprüche, die auf Rückzahlung des eventuell zuviel gezahlten Zahnarzthonorares gerichtet sind. Der Forderungsübergang nach §67 Versicherungsvertragsgesetz (in der bis 31.12.2007 geltenden Fassung) und §86 Abs. 1. Versicherungsvertragsgesetz (in der ab 01.01.2008 geltenden Fassung) ist ausgeschlossen.

Erklärung der/des Versicherten/Patienten:

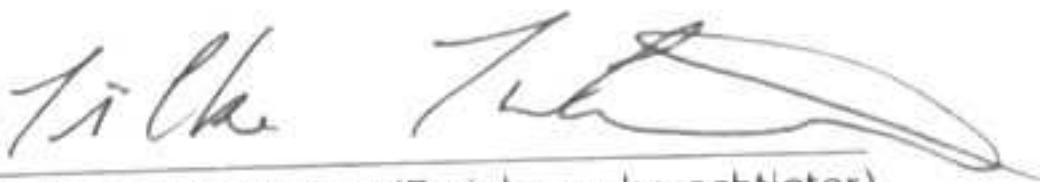
=====

Ich nehme die obige Kostenschätzung zur Kenntnis. Ich weiß, daß konservierend/chirurgische Leistungen, eventuell notwendige Laborprovisorien, implantologische und Zusatzleistungen sowie Mehrkosten, die durch unvorhergesehene Schwierigkeiten eintreten, nicht im Vorhinein veranschlagt werden können und ggf. zusätzlich berechnet werden.

Falls meine Private Krankenversicherung für die Erstattung von Laborleistungen eigene Preislisten (sogenannte Sachkostenlisten) zur Ermittlung der Erstattung ansetzt, beauftrage ich die Praxis rechtzeitig, ein entsprechendes Dentallabor meiner Wahl zu bestimmen. Ich wende mich diesbezüglich selbstständig spätestens 2 Wochen vor Beginn der Behandlung an die Praxis, damit ggf. Laborkapazitäten für andere Patienten freigegeben werden. Ich kann mich dazu bei der Praxis näher informieren.

Ich bin bereit, die anfallenden Behandlungskosten, die sich aus obiger Behandlungsplanung ergeben, unabhängig vom individuellen Erstattungsmodus meines Kostenträgers zu begleichen. Mein Einverständnis zur Rechnungsstellung durch DZR Dr. Guldener GmbH wie oben beschrieben erteile ich ebenfalls durch meine Unterschrift. Die Ausführungen zum Thema "Abtretung von Ansprüchen" (s.o.) habe ich zur Kenntnis genommen.

Freiberg, den 24.1.23


(Unterschrift Patient/Erziehungsberechtigter)

Dr. Thomas Nessler

- Zahnarzt -

Zahnarztpraxis Dr. Nessler & Kollegen - Porschestraße 2 - 71691 Freiberg

Frau
Silke Schürmann
Balanstr. 103

81539 München

Kostenübersicht

20.01.2023

für: Frau Silke Schürmann, geb. am: 20.05.1974

Sehr geehrte Frau Schürmann,

nach eingehender Untersuchung haben wir Sie ausführlich über die Möglichkeiten der prothetischen Versorgung aufgeklärt und Ihnen die verschiedenen Planunterlagen zusammengestellt.

Es ist uns wichtig, dass Sie vor Beginn der Behandlung wissen, mit welchen eigenen Kosten Sie rechnen müssen. Entsprechend der nachfolgenden Aufstellung werden voraussichtlich folgende Kosten/Eigenanteile für die nachfolgend aufgeführten Pläne anfallen:

Voraussichtlicher Eigenanteil aus Plan Nr. 1: € 2.245,97

Gefrastes Laborprovisorium nach Bisshebung, Wachs up/ Schalenprov.

Voraussichtlicher Eigenanteil aus Plan Nr. 2: € 1.715,45

Bindegewebstransplantat 17-13, chirurgische Kronenverlängerung 21-25, Periimp.26

Voraussichtlicher Eigenanteil aus Plan Nr. 4: € 18.090,43

Keramikkronen und Keramikteilkronen OK+UK

Voraussichtlicher Eigenanteil gesamt: € 22.051,85

Bitte beachten Sie, dass im Zuge der Digitalisierung der Heil u. Kostenplan (früher rosa Formular) direkt von der Praxis an die Krankenkasse übermittelt wird.

Zur Übersicht erhalten Sie eine Patienteninformation mit allen wichtigen Details.

Die Genehmigung erfolgt über ein verschlüsseltes Verfahren unter Angabe der Antragsnummer und wird direkt an die Praxis weitergegeben.

Bei Rückfragen können Sie uns gerne kontaktieren.

Datum: 24.1.23

Dr. Thomas Nessler

- Zahnarzt -

Kostenübersicht
für: Frau Silke Schürmann, geb. am: 20.05.1974

20.01.2023
Seite 2

Unterschrift Patient:

Ulrich Nessler

Patienteninformation zum Zahnersatz

Planung und Kosten der gewünschten, von der Regelversorgung abweichenden Behandlung

I. Versicherter

Name, Vorname	Schürmann, Silke
Versichertennummer	0777424126
Geburtsdatum	20.05.1974
Name der Krankenkasse	Mobil Krankenkasse
Antragsnummer	0021309372301ZE000002871300401

II. Befund (B), Regelversorgung (R), Therapieplanung (TP)*

TP		KM	KM		SKM	KM	SKM	KM									
R		K	K		KV	K	K										
B	f	WW	WW) (skw	WW	skw	WW	f								
	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28	
	48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38	
B	f	WW	WW	WW	pw	WW	pw	WW	skw	WW	f						
R		K	K	K	PK	KV	PK	K	K	K							
TP		KM	KM	KM	PKM	SKM	KM										

III. Voraussichtliche Kosten

Für die gewünschte, von der Regelversorgung abweichende Behandlung

Zahn/ Gebiet	GOZ-Nr.	Leistungsbeschreibung	Anzahl	Betrag EUR
14,26,36	2200	Vollkrone nach Tangentialpräparation, je Zahn / Implantat	3	780,69
14,26,36	MesKon	Mesokonstruktion	3	265,74
17,16,13-25, 27,47-45,35, 37	2210	Vollkrone, Hohlkehle- oder Stufenpräparation	16	6.040,00
44-34	2220	Versorgung eines Zahnes durch eine Teilkrone oder Veneer	8	3.999,12
OK,UK	2197	Adhäsive Befestigung	27	454,14
OK,UK	5170	Abformung des Kiefers mit individuellem Löffel	2	98,42
14,26,36	9050	Entf., Wiedereins. sowie Auswechs. v. Aufbaulem. zweiphasig	9	554,49
OK,UK	0065	Optisch-elektronische Abformung, digitale Bissregistr.	4	63,00
	8010	Registrat und Kontrollregistrat	1	23,28
	8020	Arbiträre Scharnierachsenbestimmung	1	38,81

Zahnärztliches Honorar BEMA: 532,96 (EUR)

Zahnärztliches Honorar GOZ (geschätzt) 12317,69 (EUR)

Material und Laborkosten (geschätzt) 12700,00 (EUR)

Behandlungskosten insgesamt (geschätzt) 25550,65 (EUR)

Abzüglich des voraussichtlichen Festzuschussbetrages
(60 % Festzuschuss) 7460,22 (EUR)

Ihr voraussichtlicher Eigenanteil:

18090,43 (EUR)

Kosten für allgemeine und konservierend-chirurgische Leistungen nach der GOZ sind in den Beträgen nicht enthalten. Unvorhersehbare Leistungen, die sich im Rahmen der Behandlung ergeben, werden gesondert berechnet. Unvorhersehbare Veränderungen der Schwierigkeit sowie des Zeitaufwandes der einzelnen Leistungen, der Umstände bei der Ausführung oder der Methode können zu Kostenveränderungen führen.

17.01.2023

(Datum, Unterschrift der Zahnärztin / des Zahnarztes)

IV. Erklärung der/des Versicherten:

Ich bin bei der genannten Krankenkasse versichert. Ich bin über Art, Umfang und Kosten der Regelversorgung und der davon abweichenden Behandlungsalternativen sowie über den voraussichtlichen Herstellungsort bzw. das voraussichtliche Herstellungsland des Zahnersatzes

D-Freiberg aufgeklärt worden und wünsche die Behandlung entsprechend der Kostenaufstellung zu III.

17.01.2023

(Datum, Unterschrift der/des Versicherten)

Die Beantragung der Behandlung gegenüber der Krankenkasse erfolgt elektronisch.

V. Information über die Kosten der Regelversorgung:

Die Kosten für eine dem Befund entsprechende Regelversorgung liegen voraussichtlich in Höhe des 100%igen Festzuschusses

Festzuschuss 100%	EUR	12433,81
Abzüglich von der Kasse festgesetzte Festzuschüsse	EUR	7460,22
Ihr Eigenanteil würde im Falle der Regelversorgung daher voraussichtlich zzgl. der möglicherweise anfallenden Edelmetallkosten betragen.	EUR	4973,59

Dr. Thomas Nessler

- Zahnarzt -

**Vereinbarung der Gebührenhöhe nach § 2 Abs. 1 und 2 GOZ
für: Frau Silke Schürmann, geb. am: 20.05.1974 / 28713**

zwischen: Dr. Thomas Nessler

Zahnarzt/Zahnärztin

und: Silke Schürmann

Patient / Zahlungspflichtigem

Sehr geehrte Frau Schürmann,

gemäß § 2 Abs. 1 und 2 GOZ werden für folgende Leistungen die aufgeführten Steigerungssätze und die sich daraus ergebenden Beträge vereinbart:

Gebiet	Anz.	Nr.	Leistungsbeschreibung	Faktor	Betrag	Satz überst.
17,16,13 -25,27,4 7-45,35, 37	16	2210	Vollkrone, Hohlkehln- oder Stufenpräparation	4,0000	6.040,00	755,04
44-34	8	2220	Versorgung eines Zahnes durch eine Teilkrone oder Veneer	4,3000	3.999,12	744,08

Betrag der Mehrkosten €: 1.499,12

Eine Erstattung der Vergütung durch Erstattungsstellen ist möglicherweise nicht in vollem Umfang gewährleistet.

Der Zahlungspflichtige (bzw. sein gesetzlicher Vertreter) bestätigt, eine Ausfertigung dieser Honorarvereinbarung erhalten zu haben.

Freiberg, 17.01.2023

Ort, Datum

München 24.1.23
Ort, Datum

Unterschrift des Zahnarztes


Unterschrift des Zahlungspflichtigen

nessler@drnessler.de

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Dienstag, 21. Februar 2023 12:46
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Fwd: Bonusheft_ silke Schürmann

Sehr geehrter Herr Dr. Nessler,

Anbei der genehmigte Heil-und Kostenplan vom 21. Juli 21. weiter Unterlagen der Krankenkasse habe ich im Original dabei und freu mich darauf das gleich um 13 Uhr zu besprechen.

Viele Grüße
Silke Schürmann

Anfang der weitergeleiteten Nachricht:

Von: "Schuermann, Silke" <silke.schuermann@sap.com>
Datum: 20. Februar 2023 um 15:03:25 MEZ
An: "Schuermann, Silke" <silke.schuermann@sap.com>
Betreff: Wtr: Bonusheft_ silke Schürmann

13:57

Fertig

Dokun

Schätz geschätzte Damer

Die Prüfung meines
Kostenplans ist c

13:57

Fertig

Dokun



Name des Patienten

Frau
Silke Schürmann
Unterhachinger Str. 99
81737 München

L

J

13:57

Fertig

Dokun

Krankenkasse bzw. Kostenträger BKK Mobil Oil		
Name, Vorname des Versicherten Schürmann		
Silke geb. am 20.05.74		
Unterhachinger Str. 99		
81737 München		
Kostenträgerkennung 1520078	Versicherten-Nr. U777424126	Status 1000000
Vertragszahnarzt-Nr. 011005711	Datum 9999999991	

Erklärung

Ich bin bei der genannten Kasse und Kosten träger den voraussichtlich Herstellungsort geworden und wünsche Datum/Unterschrift

Heil-

Hinweis an das Bonusheft

I. Befund des gesamten Gebisses/Behandlungsplan

TP =

Versorgung	TP					SKV			
	R	f	k	K	(BV	KV	k	k
	B	f	k	16	15	f	k	12	11
		18	17			14	13		

Anfang der weitergeleiteten Nachricht:

Von: "Schuermann, Silke" <silke.schuermann@sap.com>
Datum: 20. Februar 2023 um 13:49:34 MEZ
An: "Schuermann, Silke" <silke.schuermann@sap.com>
Betreff: Wtr: Bonusheft_silke Schürmann

Anfang der weitergeleiteten Nachricht:

Von: PRAXIS FÜR ÄSTHETISCHE ZAHNMEDIZIN - Ulrich Waller <info@thebestsmile.de>
Datum: 15. Juli 2021 um 15:15:12 MESZ
Betreff: Aw: Bonusheft_silke Schürmann

Hallo liebe Frau Schürmann!

So sehe ich das auch! Da die Krankenkasse selbst Ihnen den erfüllten Bonus (10 Jahre) bestätigt hat, sollte dem höheren Festzuschuss nichts im Wege stehen!

Ich drücke Ihnen die Daumen für eine baldige Genehmigung, wir hören uns dann wieder, wenn es um die Termine geht (oder wenn es noch Fragen vorab gibt)!

Ganz liebe Grüße,

M.Schröter

ULRICH WALLER • ZAHNARZT
PRAXIS FÜR ÄSTHETISCHE ZAHNMEDIZIN

Häberlstrasse 26
D-80337 München
Phone: +49(0)89-531515
Fax: +49(0)89-531513
info@thebestsmile.de

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese E-Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weiterleitung dieser E-mail ist nicht gestattet.

This e-mail may contain confidential and/or privileged information. If you are not the intended recipient (or have received this e-mail in error) please notify the sender immediately and destroy this e-mail. Any unauthorized copying, disclosure or distribution of the material in this

e-mail is strictly forbidden.

Am 15.07.2021 um 05:56 schrieb Schuermann, Silke:

Hallo Frau Schröter,
Danke für den Heil-und Kostenplan. Diesen habe ich
gleich bei meiner krankenzusatz Versicherung
eingereicht.

Anbei noch mein Nachwecheis für das Bonusheft.
Da ich bereits 10 Jahre nachweislich gepflegt habe
müsste der Zusatz der Krankenkasse höher als die
60% sein. Laut Web-Seite der Bkk liegt der Anteil
dann bei 75%.

Ich schick das heute weg und die Kasse wird das
sicher berücksichtigen.

Danke und Grüße

Silke Schürmann

An:
Zahnarztpraxis Dr. Nessler & Kollegen
Porschestraße 2
71691 Freiberg

Behandlungskosten Vereinbarung bezugnehmend des eingereichten Behandlungsplan und Aktenzeichen

Silke Schürmann U777424126
Heil- und Kostenplan Nr. 1 / 28713 / 1
Heil- und Kostenplan Nr. 1 / 28713 / 2
Krankenkassen Antragsnummer 0021309372301ZE000002871300401

Aktenzeichen 35/2023

Mit nachstehender Unterschrift erkläre ich mich damit einverstanden, dass ich die gesamten Behandlungskosten mit den obigen angegebenen Plänen und deren Abrechnungssätzen in vollem Umfang selbst trage.
Ich bin auch darüber informiert, dass die Krankenkasse die Erstattung des Rechnungsbetrages ganz oder teilweise ablehnen kann.
Zusätzlich bestätige ich, dass ich sämtliche Kosten für die Auftragsleitungen im Rahmen meiner Behandlung von anderen Leistungserbringern, z.B. Laborarzt, in Rechnung gestellt werden, in vollem Umfang übernehme.

München, 17.4.2023



Silke Schürmann

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Montag, 17. April 2023 11:22
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Fwd: Genehmigungsfiktion - (35/2023 VGE)
Anlagen: Behandlungsvertrag.pdf; 20230414_Widerspruch_Schürmann.pdf

Hallo und guten Tag Herr Doktor Nessler,

Am Freitag hat mein Anwalt fristgerecht gegen die Entscheidung der Krankenkasse Widerspruch eingelegt. Die Genehmigungsfiktion ist somit wieder aktiv und mein Recht auf Selbstbeschaffung der Leistungen gegeben.

In diesem Zuge habe ich ihnen (vorsorglich) eine Behandlungskosten Vereinbarung verfasst, da ich die Kosten ja zunächst selbst tragen muss und erst später rechtlich geltend machen kann.

Die vorgeschlagenen Termine, mit Start, 1. Termin am Freitag 28.4. 14:00 Uhr habe ich geprüft und bestätige ich hiermit auch.

Ich freue mich endlich mit der Behandlung beginnen zu dürfen und sage bis nächste Woche

Viele Grüße
Silke Schürmann

Anfang der weitergeleiteten Nachricht:

Von: schroeder@ra-gerloff.de
Datum: 14. April 2023 um 12:37:12 MESZ
An: "Schuermann, Silke" <silke.schuermann@sap.com>
Betreff: Genehmigungsfiktion - (35/2023 VGE)

Sehr geehrte Frau Schürmann,

anliegende Abschrift übersenden wir Ihnen zur Information.

Falls Ihr behandelnder Zahnarzt noch keine Stellungnahme zum MDK-Gutachten abgegeben hat, soll er das gern tun und mir eine Abschrift zukommen lassen.

Ansonsten gehe ich davon aus, dass Sie, wie angekündigt, die Behandlung nun durchführen und zunächst selbst bezahlen. Danach machen wir die Selbstbeschaffungskosten bei der Krankenkasse geltend. Es ist dann davon auszugehen, dass die Krankenkasse die Kostenübernahme zumindest überwiegend ablehnen wird. Den nicht übernommenen Teil der Kosten werden wir dann einklagen.

Mit freundlichen Grüßen
Volker Gerloff
Rechtsanwalt

+-----
Jacqueline Schröder mailto: schroeder@ra-gerloff.de
Rechtsanwaltsfachangestellte
Anwaltsbüro Volker Gerloff

In Kooperation mit
DKA
Rechtsanwälte | Fachanwälte
Fachanwälte für Arbeits-/Straf- u. Sozialrecht
Immanuelkirchstraße 3-4, 10405 Berlin

tel: +49 30 446792 42 (Büro RA Gerloff)
<http://www.dka-kanzlei.de> fax: +49 30 446792 20

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag – 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch und Freitag – 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

+-----

Von: nessler@drnessler.de
Gesendet: Sonntag, 22. Oktober 2023 10:53
An: 'Schuermann, Silke'
Betreff: AW: Telefonat- mit bitte um Termin

Sehr geehrte Frau Schürmann,

Sie können beruhigt sein - Ihre Kronen bestehen nicht aus weichem Material sondern aus sehr harter Keramik. Bezuglich der Bissprobleme möchte ich dringend empfehlen, dem Gebiss eine gewissen Zeit des "Settlings" zu ermöglichen. Ihr Biss ist durch die Nachkontrollen meinem Empfinden nach - insbesondere angesichts der sehr ungleichen Ausgangssituation - gut balanciert und die "bauseitigen" Anpassungen auch im Frontbereich zielführend gewesen.

Ich möchte Ihnen sehr empfehlen, sich nicht zu sehr mit der neuen Arbeit durch Reibe- und Mahlbewegungen auseinanderzusetzen, sondern dem Gebiss noch einige Wochen zum passiven "Zueinanderfinden" zu geben. Wir fertigen Ihnen eine dünne, durchsichtige Schiene als "stressbreaker", die Ihnen sehr helfen wird.

Unsere Rezeption ruft Sie morgen dafür an. Sehen Sie mir bitte nach, dass ich am Wochenende keine Patiententelefonate führen möchte - angesichts meiner durchschnittlichen 75-h-Wochen ist etwas Erholungszeit am Wochenende hilfreich.

Wenn Sie wieder einmal in Ludwigsburg sind, könnte eventuell auch Alfred einen Blick auf die neue Arbeit werfen - eventuell fällt ihm eine Verbesserungsmöglichkeit ein oder auf - ich wäre da sehr aufgeschlossen.

Mit den besten Grüßen vorab
Thomas Nessler

71691 Freiberg am Neckar
Porschestraße 2
Tel (07141) 251556
Fax (07141) 251557
www.drnessler.de

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Samstag, 21. Oktober 2023 21:58
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Telefonat- mit bitte um Termin

Herr Doktor Nestler,

Gerne möchte ich mit Ihnen kurz telefonieren. Ich sage vorweg wenn ich mich täusche, gibt es eine Kiste Champagner für Sie.

Ich muss fragen, aus welchem Material die Kronen sind.

Diese vielen Besuche zum nachschleifen gehen damit einher, dass sich der Biss mit Essen und verschiedenen Kontakten immer wieder verändert hat.

Das Material der Kronen ist weich.

Mit dem Fingernagel tiefe Kratzer möglich Aufgeriebene Flächen Ich habe gestern ein Stück Walnusschake entfernt, daraufhin hat sich der Biss wieder massiv verändert. neue Frühkontakte die zu neuen Beschwerden führten.

Eine weitere Nacht ohne Schlaf und dem Zweifel an meinem Verstand

Gerne möchte ich sie zeitnah von meiner Entdeckung überzeugen.

Bitte melden Sie sich wann immer es geht.

Vielen Dank

Silke Schürmann

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Sonntag, 22. Oktober 2023 11:36
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Re: Telefonat- mit bitte um Termin

Sehr geehrter Doktor Nestler,

In eine harte Keramik kann ich keine Kreuze mit dem Fingernagel drücken und Ritzen.
Bitte fragen Sie doch den Benni ob es sich hier um Silikon handelt und eigentlich ein Modell ist?
Ich wiederhole ich kann mit dem Finger früh Kontakte selber runter drücken beziehungsweise abkratzen.

Grüße
Silke Schürmann

> Am 22.10.2023 um 10:53 schrieb nessler@drnessler.de:
>
> Sehr geehrte Frau Schürmann,
>
> Sie können beruhigt sein - Ihre Kronen bestehen nicht aus weichem Material sondern aus sehr harter Keramik. Bezuglich der Bissprobleme möchte ich dringend empfehlen, dem Gebiss eine gewissen Zeit des "Settlings" zu ermöglichen. Ihr Biss ist durch die Nachkontrollen meinem Empfinden nach - insbesondere angesichts der sehr ungleichen Ausgangssituation - gut balanciert und die "bauseitigen" Anpassungen auch im Frontbereich zielführend gewesen.
>
> Ich möchte Ihnen sehr empfehlen, sich nicht zu sehr mit der neuen Arbeit durch Reibe- und Mahlbewegungen auseinanderzusetzen, sondern dem Gebiss noch einige Wochen zum passiven "Zueinanderfinden" zu geben. Wir fertigen Ihnen eine dünne, durchsichtige Schiene als "stressbreaker", die Ihnen sehr helfen wird.
>
> Unsere Rezeption ruft Sie morgen dafür an. Sehen Sie mir bitte nach, dass ich am Wochenende keine Patiententelefonate führen möchte - angesichts meiner durchschnittlichen 75-h-Wochen ist etwas Erholungszeit am Wochenende hilfreich.
>
> Wenn Sie wieder einmal in Ludwigsburg sind, könnte eventuell auch Alfred einen Blick auf die neue Arbeit werfen - eventuell fällt ihm eine Verbesserungsmöglichkeit ein oder auf - ich wäre da sehr aufgeschlossen.
>
> Mit den besten Grüßen vorab
> Thomas Nessler
>
>
>
> 71691 Freiberg am Neckar
> Porschestraße 2
> Tel (07141) 251556
> Fax (07141) 251557
> <http://www.drnessler.de/>
>

> -----Ursprüngliche Nachricht-----

> Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>

> Gesendet: Samstag, 21. Oktober 2023 21:58

> An: nessler@drnessler.de

> Betreff: Telefonat- mit bitte um Termin

>

> Herr Doktor Nestler,

>

> Gerne möchte ich mit Ihnen kurz telefonieren. Ich sage vorweg wenn ich mich täusche, gibt es eine Kiste Champagner für Sie.

>

> Ich muss fragen, aus welchem Material die Kronen sind.

> Diese vielen Besuche zum nachschleifen gehen damit einher, dass sich der Biss mit Essen und verschiedenen Kontakten immer wieder verändert hat.

> Das Material der Kronen ist weich.

> Mit dem Fingernagel tiefe Kratzer möglich Aufgeriebene Flächen Ich habe gestern ein Stück Walnusschake entfernt, daraufhin hat sich der Biss wieder massiv verändert. neue Frühkontakte die zu neuen Beschwerden führten.

>

> Eine weitere Nacht ohne Schlaf und dem Zweifel an meinem Verstand

>

> Gerne möchte ich sie zeitnah von meiner Entdeckung überzeugen.

>

> Bitte melden Sie sich wann immer es geht.

>

> Vielen Dank

> Silke Schürmann

>

>

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Sonntag, 22. Oktober 2023 11:40
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Fwd: Telefonat- mit bitte um Termin

Hallo Herr Dr. Nessler,

Hier scheint, hat sie diese E-Mail nicht erreicht. Ich bin darauf antworten gegangen auf eine E-Mail, die ich von Ihnen bekommen habe.

Hier bitte ich erneut heute morgen um ein Gespräch mit ihnen.

Silke Schürmann

Anfang der weitergeleiteten Nachricht:

Von: "Schuermann, Silke" <silke.schuermann@sap.com>
Datum: 22. Oktober 2023 um 09:37:11 MESZ
An: outlook_OEDEFFD86EDB281B@outlook.com
Betreff: Wtr: Telefonat- mit bitte um Termin

Herr Doktor Nestler,

In Anbetracht meines persönlichen Albtraum und Notfall bitte ich Sie, mich heute noch anzurufen.

+491728585619

(Siehe unten, gestrige email an die Praxis)

Ich habe schmerzen im Kiefer , den Oberwangen und von dem rechten vorderen, Brustbein bis über die Schulter in den Rücken. Schlaflose Nächte und Kopfschmerzen.

Gestern Mittag beim zahnärztlichen Notdienst, als ich erklärte, dass ich Angst habe, den Biss verändert zu haben, indem ich beim Zahnreinigen Zahnsubstanz abgetragen habe. wurde ich mehrfach gefragt, ob ich Medikamente nehme und man schickte mich belustigt Heim bzw selbstverständlich zum behandelten Arzt, man wolle hier nicht anfassen.

jetzt ist mir klar, warum sich der Biss ständig verändert und hin und her kippt ..

Ihr Zahntechniker „Benni“ hat leider nichts umgesetzt, von dem was geplant wurde und wir regelmäßig gemeinsam besprochen hatten.

Eine Abformung der problembehafteten Ursprungs Situation ohne jeglicher FunktionsAnpassung kann mit einer optischen Erhöhungen nicht zu einem funktionierenden Biss führen ...unabhängig vom Material.

Ich bin mit dem weichen Material durch Abrieb und Frühkontakte schon fast wieder bei der Ausgangsposition meines Biss angelangt. Die Reste dieses Materials sind mittlerweile in meinem Körper. - hier bitte ich um die genaue Bezeichnung und Zusammensetzung des verwendeten Materials

Aber Sie haben das eingesetzt und mit ihrer Rechnungsstellung auch für wertig und abgeschlossen erklärt.

Jetzt muss ich doch fragen. Wie geht es weiter?

Es muss zeitnah behandelt werden.

Das viele Schrammen und anstoßen, besonders bei den Frontzähnen ist nicht nur schmerhaft sonder kann bis zum Zahnverlust führen.

.Übernehmen Sie die Verantwortung mit Recht auf Korrektur und

Können und wollen sie die Behandlung wie **geplant** umsetzen? Und kann ich ihnen noch vertrauen?

Ich bin erwerbsgemindert berentet.

Chronische Schmerzen, aber auch Diagnosen, wie Adhs und Autismus machen mich und meine ehrliche Art mit all der Energie und hyperfokus aus.

Depressionen und suizidgedanken begleitet auch durch meinem jahrelangen Pain-Thema Zähne.

Hier nun zum dritten Mal hab ich alle Hoffnung in diese Behandlung gesetzt..

Ich habe keine Kraft mehr. Ich will keine Gutachten mehr, keine Anwälte mehr ...

Aber ich habe eine Rechnung von 30.000 Euro

(diese sie bitte zunächst zurückziehen) und ein schlechtes fast schon betrügerisches Ergebnis.

Wie geht es weiter..?

Silke Schürmann

Von: "Schuermann, Silke" <silke.schuermann@sap.com>

Datum: 21. Oktober 2023 um 21:57:44 MESZ

An: nessler@drnessler.de

Betreff: Telefonat- mit bitte um Termi

Herr Doktor Nestler,

Gerne möchte ich mit Ihnen kurz telefonieren. Ich sage vorweg wenn ich mich täusche, gibt es eine Kiste Champagner für Sie.

Ich muss fragen, aus welchem Material die Kronen sind.

Diese vielen Besuche zum nachschleifen gehen damit einher, dass sich der Biss mit Essen und verschiedenen Kontakten immer wieder verändert hat.

Das Material der Kronen ist weich.

Mit dem Fingernagel tiefe Kratzer möglich

Aufgeriebene Flächen

Ich habe gestern ein Stück Walnusschake entfernt, daraufhin hat sich der Biss wieder massiv verändert. neue Frühkontakte die zu neuen Beschwerden führten.

Eine weitere Nacht ohne Schlaf und dem Zweifel an meinem Verstand

Gerne möchte ich sie zeitnah von meiner Entdeckung überzeugen.

Bitte melden Sie sich wann immer es geht.

Vielen Dank

Silke Schürmann

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Dienstag, 31. Oktober 2023 04:18
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Re: Danke - Termin Do.:15:30 Uhr

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

Vielen Dank für ihre Zeit am Donnerstag.

Mit dem erneuten einschleifen ist eine starke Linderung eingetreten.

Die hauptsächlichen, frühkontakte sind jetzt an den Backenzähne hinten, der linke Eckzahn und den Frontzähnen.

Diese stoßen in die bereits stark ausgedünnte Innenseite der oberen Front Zähne.

Heute kam die Spange! Auch hier Danke!

Ich trage sie seit dem ununterbrochen und erfahre auch hier starke Milderung / Schutz beim zu frühen aufkommen.

Ich frage mich wie es jetzt weitergeht?

Ihre beiläufige Nachfrage wann wir uns zum einsetzen sehen ..geplant 7. November, hat mich doch irritiert.

Sie haben gesehen wie fertig, mit geschwollenen Gesicht vor Schmerz ich ankam und was sie alles eingeschliffen haben.

Der Gedanke diese problematische Versorgung . fest zu zementieren macht mir angst und kann ich stand heute nicht mit einem sicheren Gefühl zusagen.

Ich möchte selbst keine Ursachenforschung mehr betreiben was hier schief lief aber ich ging davon aus dass sie das verifizieren und deshalb vorab die Kollegin den Abdruck nehmen haben lassen.

Hier hoffte und hoffe ich noch immer auf Rückmeldung, nachdem der Sachverhalt untersucht sei.

Ich habe unbeantwortete Fragen und massive bedenken. Was schlagen Sie vor?

Danke und Grüße

Silke Schürmann

> Am 23.10.2023 um 14:50 schrieb Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>:

>

> Schönen guten Tag Herr Doktor Nessler,

>

> Ich möchte mich ganz herzlich für unser gestriges Gespräch bedanken. Ganz besonders dass Sie mir in meiner Verzweiflung und Hilflosigkeit emotionale Formulierungen auch als solche auch verstanden haben, und bereit sind meine Rückmeldung zu verifizieren.

>

> Wie vereinbart habe ich heute morgen einen Termin angefragt. Mit dem Hinweis dass ich weiß dass sie mit externen Gästen eingebunden sind, erklärte ich das ich für jeden Slot dankbar bin, aber auch gerne zum Kollegen gehe um meine Zahn Situation zu erfassen.

>

> ich bin zuversichtlich, dass man mit einem Scan oder Abdruck den Verlust der Zahnersatz Substanz stand heute zum Tag der Einsetzung sehen wird.

> Ich denke soviel nach was hier passiert ist und vermute, dass, denn mittlerweile komme ich, wie berichtet, bei einigen Stellen auf harter Substanz auf, das die ein erster Brand einer Keramik ist. vielleicht ging was beim „zweiten“ Brand.,/ Schichtbrennen..? Etwas schief.

>
> Ihre Dame fand für Donnerstag 15:30 Uhr einen Termin bei ihnen und bis dahin halte ich durch.

>

> Mit freundlichen Grüßen

> Silke

>

nessler@drnessler.de

Von: nessler@drnessler.de
Gesendet: Donnerstag, 2. November 2023 10:57
An: 'Schuermann, Silke'
Betreff: AW: Danke - Termin Do.:15:30 Uhr

Sehr geehrte Frau Schürmann,

vielen Dank für Ihre Nachricht - zwischenzeitlich hat sich durch die zugeschickte dünne Schiene hoffentlich eine weitere Entspannung ergeben. Es tut mir leid, wenn beiläufige Nachfragen meinerseits zu erneuten Irritationen bei Ihnen beigetragen haben - Grund zur Besorgnis gibt es nicht.

Die Kronen sind nicht "dünngeschliffen" - Ihre Versorgung ist nicht problematisch, sondern für mein Dafürhalten sehr gelungen. Anlässlich des Termines zum definitiven Einsetzen werden wir im Labor nochmals eine so genannte Remontage der Kronen durchführen und sie anschließend nochmals hochglanzpolieren.

Die Phase der Eingewöhnung und der Anpassungen war wichtig und fachlich indiziert. Nach der Remontage (Bissnahme über die prov. zementierten Kronen, Einstellen in den Gelenksimulator, Feinkorrektur der Kontakte) werden wir angesichts der sich zwischenzeitlich gut eingestellten Gelenke eine weitere Verbesserung erhalten. Der Rest liegt dann tatsächlich in der Feinanpassung der Biologie im Hundertstel-Bereich, was allerdings noch etwas dauern kann.

Wenn Sie den Termin von Ihrer Seite noch verschieben wollen, geben Sie mir Bescheid. Ich persönlich halte das o.g. Vorgehen und den Termin nächste Woche in Ihrem Fall für wichtig.

Zur Ihrer Information entstehen durch das Zementieren, Remontieren keine zusätzlichen Kosten - hierdurch sind Sie flexibel, wenn Sie noch etwas abwarten wollen. Ich rate dazu eher nicht.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Nessler

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Dienstag, 31. Oktober 2023 04:18
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Re: Danke - Termin Do.:15:30 Uhr

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

Vielen Dank für ihre Zeit am Donnerstag.

Mit dem erneuten einschleifen ist eine starke Linderung eingetreten.

Die hauptsächlichen, frühkontakte sind jetzt an den Backenzähne hinten, der linke Eckzahn und den Frontzähnen. Diese stoßen in die bereits stark ausgedünnte Innenseite der oberen Front Zähne.

Heute kam die Spange! Auch hier Danke!

Ich trage sie seit dem ununterbrochen und erfahre auch hier starke Milderung / Schutz beim zu frühen aufkommen.

Ich frage mich wie es jetzt weitergeht?

Ihre beiläufige Nachfrage wann wir uns zum einsetzen sehen ..geplant 7.

November, hat mich doch irritiert.

Sie haben gesehen wie fertig, mit geschwollenen Gesicht vor Schmerz ich ankam und was sie alles eingeschliffen haben.

Der Gedanke diese problematische Versorgung . fest zu zementieren macht mir angst und kann ich stand heute nicht mit einem sicheren Gefühl zusagen.

Ich möchte selbst keine Ursachenforschung mehr betreiben was hier schief lief aber ich ging davon aus dass sie das verifizieren und deshalb vorab die Kollegin den Abdruck nehmen haben lassen.

Hier hoffte und hoffe ich noch immer auf Rückmeldung, nachdem der Sachverhalt untersucht sei.

Ich habe unbeantwortete Fragen und massive bedenken. Was schlagen Sie vor?

Danke und Grüße

Silke Schürmann

> Am 23.10.2023 um 14:50 schrieb Schuermann, Silke

> <silke.schuermann@sap.com>:

>

> Schönen guten Tag Herr Doktor Nessler,

>

> Ich möchte mich ganz herzlich für unser gestriges Gespräch bedanken.

> Ganz besonders dass Sie mir in meiner Verzweiflung und Hilflosigkeit

> emotionale Formulierungen auch als solche auch verstanden haben, und

> bereit sind meine Rückmeldung zu verifizieren.

>

> Wie vereinbart habe ich heute morgen einen Termin angefragt. Mit dem

> Hinweis dass ich weiß dass sie mit externen Gästen eingebunden sind,

> erklärte ich das ich für jeden Slot dankbar bin, aber auch gerne zum

> Kollegen gehe um meine Zahn Situation zu erfassen.

>

> ich bin zuversichtlich, dass man mit einem Scan oder Abdruck den

> Verlust der Zahnersatz Substanz stand heute zum Tag der Einsetzung sehen wird.

> Ich denke soviel nach was hier passiert ist und vermute, dass, denn

> mittlerweile komme ich, wie berichtet, bei einigen Stellen auf harter

> Substanz auf, das die ein erster Brand einer Keramik ist. vielleicht

> ging was beim „zweiten“ Brand./ Schichtbrennen..? Etwas schief.

>

> Ihre Dame fand für Donnerstag 15:30 Uhr einen Termin bei ihnen und bis

> dahin halte ich durch.

>

> Mit freundlichen Grüßen

> Silke

>

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Donnerstag, 2. November 2023 11:32
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Re: Danke - Termin Do.:15:30 Uhr

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

vielen Dank für Ihre Nachricht und beruhigenden Worte.

Die Spange trage ich Tag und Nacht.

Ich verstehe leider nicht ganz was das alles bedeutet.

Am wohlsten würde ich mich fühlen wenn die Kronen für das Labor und „Remontage“ runterkommen und ich zunächst mit einem, wie schon gehabt und sehr gut zurecht gekommene bin, Provisorium aus Kunststoff versorgt werde.

Ist das möglich?

Dann hat der Techniker genug Zeit, ich komme zu Ruhe und meine Rückmeldungen zu meiner Problematik kann ggf berücksichtigt werden und einfließen.

Terminlich mache ich dafür weiter alles möglich Danke und Grüße Silke

> Am 02.11.2023 um 10:56 schrieb nessler@drnessler.de:

>

> Sehr geehrte Frau Schürmann,

>

> vielen Dank für Ihre Nachricht - zwischenzeitlich hat sich durch die zugeschickte dünne Schiene hoffentlich eine weitere Entspannung ergeben. Es tut mir leid, wenn beiläufige Nachfragen meinerseits zu erneuten Irritationen bei Ihnen beigetragen haben - Grund zur Besorgnis gibt es nicht.

>

> Die Kronen sind nicht "dünngeschliffen" - Ihre Versorgung ist nicht problematisch, sondern für mein Dafürhalten sehr gelungen. Anlässlich des Termines zum definitiven Einsetzen werden wir im Labor nochmals eine so genannte Remontage der Kronen durchführen und sie anschließend nochmals hochglanzpolieren.

>

> Die Phase der Eingewöhnung und der Anpassungen war wichtig und fachlich indiziert. Nach der Remontage (Bissnahme über die prov. zementierten Kronen, Einstellen in den Gelenksimulator, Feinkorrektur der Kontakte) werden wir angesichts der sich zwischenzeitlich gut eingestellten Gelenke eine weitere Verbesserung erhalten. Der Rest liegt dann tatsächlich in der Feinanpassung der Biologie im Hundertstel-Bereich, was allerdings noch etwas dauern kann.

>

> Wenn Sie den Termin von Ihrer Seite noch verschieben wollen, geben Sie mir Bescheid. Ich persönlich halte das o.g. Vorgehen und den Termin nächste Woche in Ihrem Fall für wichtig.

>

> Zur Ihrer Information entstehen durch das Zementieren, Remontieren keine zusätzlichen Kosten - hierdurch sind Sie flexibel, wenn Sie noch etwas abwarten wollen. Ich rate dazu eher nicht.

>

> Mit freundlichen Grüßen

> Thomas Nessler

>

>

>

>

>
> -----Ursprüngliche Nachricht-----
> Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
> Gesendet: Dienstag, 31. Oktober 2023 04:18
> An: nessler@drnessler.de
> Betreff: Re: Danke - Termin Do.:15:30 Uhr
>
> Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,
>
> Vielen Dank für ihre Zeit am Donnerstag.
> Mit dem erneuten einschleifen ist eine starke Linderung eingetreten.
> Die hauptsächlichen, frühkontakte sind jetzt an den Backenzähne hinten, der linke Eckzahn und den Frontzähnen.
Diese stoßen in die bereits stark ausgedünnte Innenseite der oberen Front Zähne.
>
> Heute kam die Spange! Auch hier Danke!
> Ich trage sie seit dem ununterbrochen und erfahre auch hier starke Milderung / Schutz beim zu frühen
aufkommen.
>
> Ich frage mich wie es jetzt weitergeht?
> Ihre beiläufige Nachfrage wann wir uns zum einsetzen sehen ..geplant 7. November, hat mich doch irritiert.
> Sie haben gesehen wie fertig, mit geschwollen Gesicht vor Schmerz ich ankam und was sie alles eingeschliffen
haben.
> Der Gedanke diese problematische Versorgung . fest zu zementieren macht mir angst und kann ich stand heute
nicht mit einem sicheren Gefühl zusagen.
> Ich möchte selbst keine Ursachenforschung mehr betreiben was hier schief lief aber ich ging davon aus dass sie
das verifizieren und deshalb vorab die Kollegin den Abdruck nehmen haben lassen.
> Hier hoffte und hoffe ich noch immer auf Rückmeldung, nachdem der Sachverhalt untersucht sei.
> Ich habe unbeantwortete Fragen und massive bedenken. Was schlagen Sie vor?
>
> Danke und Grüße
> Silke Schürmann
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
> Am 23.10.2023 um 14:50 schrieb Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>:
>>
>> Schönen guten Tag Herr Doktor Nessler,
>>
>> Ich möchte mich ganz herzlich für unser gestriges Gespräch bedanken. Ganz besonders dass Sie mir in meiner
Verzweiflung und Hilflosigkeit emotionale Formulierungen auch als solche auch verstanden haben, und bereit sind
meine Rückmeldung zu verifizieren.
>>
>> Wie vereinbart habe ich heute morgen einen Termin angefragt. Mit dem Hinweis dass ich weiß dass sie mit
externen Gästen eingebunden sind, erklärte ich das ich für jeden Slot dankbar bin, aber auch gerne zum Kollegen
gehe um meine Zahn Situation zu erfassen.
>>
>> ich bin zuversichtlich, dass man mit einem Scan oder Abdruck den Verlust der Zahnersatz Substanz stand heute
zum Tag der Einsetzung sehen wird.
>> Ich denke soviel nach was hier passiert ist und vermute, dass, denn mittlerweile komme ich, wie berichtet, bei
einigen Stellen auf harter Substanz auf, das die ein erster Brand einer Keramik ist. vielleicht ging was beim „zweiten“
Brand./ Schichtbrennen..? Etwas schief.

>>
>> Ihre Dame fand für Donnerstag 15:30 Uhr einen Termin bei ihnen und bis dahin halte ich durch.
>>
>> Mit freundlichen Grüßen
>> Silke
>>
>>
>

Von: nessler@drnessler.de
Gesendet: Freitag, 3. November 2023 17:14
An: 'Schuermann, Silke'
Betreff: AW: Danke - Termin Do.:15:30 Uhr

Sehr geehrte Frau Schürmann,

vielen Dank für Ihre Nachricht und Geduld bis zu meiner Antwort. Wir hatten hier zwei sehr intensive Arbeitstage.

Eine Kombination aus meinem Vorhaben einer Remontage und Ihrem Vorschlag, für einen oder zwei Tage die Provisorien wieder einzusetzen ist sicherlich am zielführendsten. Länger möchte ich die Provisorien aber nicht belassen, weil sonst die Kiefergelenke möglicherweise dekompensieren. Damit ist gemeint, dass sich die Anpassung durch die jetzt eingestellte sogenannte Okklusionsbalance wieder auflöst und die Gelenke komprimieren.

Der idealste Verlauf wäre aus fachlicher Sicht, die noch nicht fest einzementierten Kronen nach Bissregistrierung abzunehmen und im Labor zu finalisieren. Dies benötigt einen ganzen Arbeitstag. Danach sind die Kronen auf Ihre Bisslage individuell perfekt eingestellt. Ob wir sie dann semipermanent oder definitiv zementieren, besprechen wir noch. Wir haben größere Versorgungen teilweise bis zu einem Jahr mit einem wieder lösbar Zement eingesetzt, um revisionsfähig zu bleiben.

Meine Erfahrung ist in bisher allen Fällen, dass sich Gelenke an eine solche Okklusionsbalance innerhalb Wochen anpassen und dann entspannen.

Gleichzeitig werden auch die Zähne ruhig.

Die Provisorien länger zu tragen, möchte ich nicht empfehlen - hier wäre die Kariesgefahr zu hoch.

Wenn Sie dem Vorschlag folgen, würden wir nach einem sehr zeitnahen Termin schauen, um so vorzugehen. Die noch durchzuführenden Anpassungen sind extrem gering - ich habe bislang mit einem Polierdiamanten mit 2/100 mm-Körnung einpoliert. Diese kleinen Anpassungen haben jeweils zu einer spürbaren Verbesserung geführt. Ich gehe davon aus, dass die letztliche Feinstanpassung sich ebenfalls im Hundertstel-Bereich abspielt (der von der Taktilität der Zähne her jedoch relevant ist).

Von der Termsituation sieht es in der nächsten Woche noch recht gut aus - danach werde ich wegen des schon einsetzenden Weihnachtsansturmes leider immer unflexibler mit immer weniger verfügbarer Zeit.

Geben Sie mir gerne kurz am Montag früh Bescheid, wie Sie verfahren möchten.

Ich besuche über das Wochenende einen unserer Söhne und bin leider erst am Montag wieder in der Praxis.

Beste Grüße vorab und gute Besserung !

Thomas Nessler

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>

Gesendet: Donnerstag, 2. November 2023 11:32

An: nessler@drnessler.de

Betreff: Re: Danke - Termin Do.:15:30 Uhr

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

vielen Dank für Ihre Nachricht und beruhigenden Worte.

Die Spange trage ich Tag und Nacht.

Ich verstehe leider nicht ganz was das alles bedeutet.

Am wohlsten würde ich mich fühlen wenn die Konen für das Labor und „Remontage“ runterkommen und ich zunächst mit einem, wie schon gehabt und sehr gut zurecht gekommene bin, Provisorium aus Kunststoff versorgt werde.

Ist das möglich?

Dann hat der Techniker genug Zeit, ich komme zu Ruhe und meine Rückmeldungen zu meiner Problematik kann ggf berücksichtigt werden und einfließen.

Terminlich mache ich dafür weiter alles möglich Danke und Grüße Silke

> Am 02.11.2023 um 10:56 schrieb nessler@drnessler.de:

>

> Sehr geehrte Frau Schürmann,

>

> vielen Dank für Ihre Nachricht - zwischenzeitlich hat sich durch die
> zugeschickte dünne Schiene hoffentlich eine weitere Entspannung ergeben.

> Es tut mir leid, wenn beiläufige Nachfragen meinerseits zu erneuten

> Irritationen bei Ihnen beigetragen haben - Grund zur Besorgnis gibt es
> nicht.

>

> Die Kronen sind nicht "dünngeschliffen" - Ihre Versorgung ist nicht
> problematisch, sondern für mein Dafürhalten sehr gelungen. Anlässlich
> des Termines zum definitiven Einsetzen werden wir im Labor nochmals
> eine so genannte Remontage der Kronen durchführen und sie anschließend
> nochmals hochglanzpolieren.

>

> Die Phase der Eingewöhnung und der Anpassungen war wichtig und
> fachlich indiziert. Nach der Remontage (Bissnahme über die prov.
> zementierten Kronen, Einstellen in den Gelenksimulator, Feinkorrektur
> der Kontakte) werden wir angesichts der sich zwischenzeitlich gut
> eingestellten Gelenke eine weitere Verbesserung erhalten. Der Rest
> liegt dann tatsächlich in der Feinanpassung der Biologie im
> Hundertstel-Bereich, was allerdings noch etwas dauern kann.

>

> Wenn Sie den Termin von Ihrer Seite noch verschieben wollen, geben Sie
> mir Bescheid. Ich persönlich halte das o.g. Vorgehen und den Termin
> nächste Woche in Ihrem Fall für wichtig.

>

> Zur Ihrer Information entstehen durch das Zementieren, Remontieren
> keine zusätzlichen Kosten - hierdurch sind Sie flexibel, wenn Sie noch
> etwas abwarten wollen. Ich rate dazu eher nicht.

>

> Mit freundlichen Grüßen

> Thomas Nessler

>

>

>

>

>

>

> -----Ursprüngliche Nachricht-----

> Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>

> Gesendet: Dienstag, 31. Oktober 2023 04:18

> An: nessler@drnessler.de
> Betreff: Re: Danke - Termin Do.:15:30 Uhr
>
> Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,
>
> Vielen Dank für ihre Zeit am Donnerstag.
> Mit dem erneuten einschleifen ist eine starke Linderung eingetreten.
> Die hauptsächlichen, frühkontakte sind jetzt an den Backenzähne
> hinten, der linke Eckzahn und den Frontzähnen. Diese stoßen in die
> bereits stark ausgedünnte Innenseite der oberen Front Zähne.
>
> Heute kam die Spange! Auch hier Danke!
> Ich trage sie seit dem ununterbrochen und erfahre auch hier starke
> Milderung / Schutz beim zu frühen aufkommen.
>
> Ich frage mich wie es jetzt weitergeht?
> Ihre beiläufige Nachfrage wann wir uns zum einsetzen sehen ..geplant 7.
> November, hat mich doch irritiert.
> Sie haben gesehen wie fertig, mit geschwollenen Gesicht vor Schmerz ich
> ankam und was sie alles eingeschliffen haben.
> Der Gedanke diese problematische Versorgung . fest zu zementieren
> macht mir angst und kann ich stand heute nicht mit einem sicheren
> Gefühl zusagen.
> Ich möchte selbst keine Ursachenforschung mehr betreiben was hier
> schief lief aber ich ging davon aus dass sie das verifizieren und
> deshalb vorab die Kollegin den Abdruck nehmen haben lassen.
> Hier hoffte und hoffe ich noch immer auf Rückmeldung, nachdem der
> Sachverhalt untersucht sei.
> Ich habe unbeantwortete Fragen und massive bedenken. Was schlagen Sie vor?
>
> Danke und Grüße
> Silke Schürmann
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>
>

>> Am 23.10.2023 um 14:50 schrieb Schuermann, Silke
>> <silke.schuermann@sap.com>:
>>
>> Schönen guten Tag Herr Doktor Nessler,
>>
>> Ich möchte mich ganz herzlich für unser gestriges Gespräch bedanken.
>> Ganz besonders dass Sie mir in meiner Verzweiflung und Hilflosigkeit
>> emotionale Formulierungen auch als solche auch verstanden haben, und
>> bereit sind meine Rückmeldung zu verifizieren.
>>
>> Wie vereinbart habe ich heute morgen einen Termin angefragt. Mit dem
>> Hinweis dass ich weiß dass sie mit externen Gästen eingebunden sind,
>> erklärte ich das ich für jeden Slot dankbar bin, aber auch gerne zum
>> Kollegen gehe um meine Zahn Situation zu erfassen.
>>
>> ich bin zuversichtlich, dass man mit einem Scan oder Abdruck den

>> Verlust der Zahnersatz Substanz stand heute zum Tag der Einsetzung sehen wird.
>> Ich denke soviel nach was hier passiert ist und vermute, dass, denn
>> mittlerweile komme ich, wie berichtet, bei einigen Stellen auf harter
>> Substanz auf, das die ein erster Brand einer Keramik ist. vielleicht
>> ging was beim „zweiten“ Brand./ Schichtbrennen..? Etwas schief.
>>
>> Ihre Dame fand für Donnerstag 15:30 Uhr einen Termin bei ihnen und
>> bis dahin halte ich durch.
>>
>> Mit freundlichen Grüßen
>> Silke
>>
>

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Sonntag, 5. November 2023 09:26
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Re: Danke - Termin Do.:15:30 Uhr

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

Vielen Dank für Ihre Antwort..

Ich folge ihrem Vorschlag.

Aktuell steht lediglich der Termin für den Donnerstag 9. November 13:00 Uhr. Bitte senden Sie mir gerne weitere für sie planbare und hierzu benötigte Terminvorschläge.

Vielen Dank vor ab und Grüße

Silke Schürmann

(verzeihen Sie, wenn diese E-Mail zweimal kommen sollte, ich hatte sie eigentlich schon gesendet und finde sie nicht mehr)

> Am 03.11.2023 um 17:14 schrieb nessler@drnessler.de:

>

> Sehr geehrte Frau Schürmann,

>

> vielen Dank für Ihre Nachricht und Geduld bis zu meiner Antwort. Wir hatten hier zwei sehr intensive Arbeitstage.

>

> Eine Kombination aus meinem Vorhaben einer Remontage und Ihrem Vorschlag, für einen oder zwei Tage die Provisorien wieder einzusetzen ist sicherlich am zielführendsten. Länger möchte ich die Provisorien aber nicht belassen, weil sonst die Kiefergelenke möglicherweise dekompensieren. Damit ist gemeint, dass sich die Anpassung durch die jetzt eingestellte sogenannte Okklusionsbalance wieder auflöst und die Gelenke komprimieren.

>

> Der idealste Verlauf wäre aus fachlicher Sicht, die noch nicht fest einzentrierten Kronen nach Bissregistrierung abzunehmen und im Labor zu finalisieren. Dies benötigt einen ganzen Arbeitstag. Danach sind die Kronen auf Ihre Bisslage individuell perfekt eingestellt. Ob wir sie dann semipermanent oder definitiv zementieren, besprechen wir noch. Wir haben größere Versorgungen teilweise bis zu einem Jahr mit einem wieder lösbar Zement eingesetzt, um revisionsfähig zu bleiben.

>

> Meine Erfahrung ist in bisher allen Fällen, dass sich Gelenke an eine solche Okklusionsbalance innerhalb Wochen anpassen und dann entspannen. Gleichzeitig werden auch die Zähne ruhig.

>

> Die Provisorien länger zu tragen, möchte ich nicht empfehlen - hier wäre die Kariesgefahr zu hoch.

>

> Wenn Sie dem Vorschlag folgen, würden wir nach einem sehr zeitnahen Termin schauen, um so vorzugehen. Die noch durchzuführenden Anpassungen sind extrem gering - ich habe bislang mit einem Polierdiamanten mit 2/100 mm-Körnung einpoliert. Diese kleinen Anpassungen haben jeweils zu einer spürbaren Verbesserung geführt. Ich gehe davon aus, dass die letztliche Feinstanpassung sich ebenfalls im Hundertstel-Bereich abspielt (der von der Taktilität der Zähne her jedoch relevant ist).

>

> Von der Termsituation sieht es in der nächsten Woche noch recht gut aus - danach werde ich wegen des schon einsetzenden Weihnachtsansturmes leider immer unflexibler mit immer weniger verfügbarer Zeit.

>

> Geben Sie mir gerne kurz am Montag früh Bescheid, wie Sie verfahren möchten. Ich besuche über das Wochenende einen unserer Söhne und bin leider erst am Montag wieder in der Praxis.

>

> Beste Grüße vorab und gute Besserung !

> Thomas Nessler
>
>
>
> -----Ursprüngliche Nachricht-----
> Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
> Gesendet: Donnerstag, 2. November 2023 11:32
> An: nessler@drnessler.de
> Betreff: Re: Danke - Termin Do.:15:30 Uhr
>
> Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,
>
> vielen Dank für Ihre Nachricht und beruhigenden Worte.
> Die Spange trage ich Tag und Nacht.
> Ich verstehe leider nicht ganz was das alles bedeutet.
> Am wohlsten würde ich mich fühlen wenn die Kronen für das Labor und „Remontage“ runterkommen und ich zunächst mit einem, wie schon gehabt und sehr gut zurecht gekommene bin, Provisorium aus Kunststoff versorgt werde.
> Ist das möglich?
> Dann hat der Techniker genug Zeit, ich komme zu Ruhe und meine Rückmeldungen zu meiner Problematik kann ggf berücksichtigt werden und einfließen.
> Terminlich mache ich dafür weiter alles möglich Danke und Grüße Silke
>
>
>
>> Am 02.11.2023 um 10:56 schrieb nessler@drnessler.de:
>>
>> Sehr geehrte Frau Schürmann,
>>
>> vielen Dank für Ihre Nachricht - zwischenzeitlich hat sich durch die zugeschickte dünne Schiene hoffentlich eine weitere Entspannung ergeben. Es tut mir leid, wenn beiläufige Nachfragen meinerseits zu erneuten Irritationen bei Ihnen beigetragen haben - Grund zur Besorgnis gibt es nicht.
>>
>> Die Kronen sind nicht "dünngeschliffen" - Ihre Versorgung ist nicht problematisch, sondern für mein Dafürhalten sehr gelungen. Anlässlich des Termines zum definitiven Einsetzen werden wir im Labor nochmals eine so genannte Remontage der Kronen durchführen und sie anschließend nochmals hochglanzpolieren.
>>
>> Die Phase der Eingewöhnung und der Anpassungen war wichtig und fachlich indiziert. Nach der Remontage (Bissnahme über die prov. zementierten Kronen, Einstellen in den Gelenksimulator, Feinkorrektur der Kontakte) werden wir angesichts der sich zwischenzeitlich gut eingestellten Gelenke eine weitere Verbesserung erhalten. Der Rest liegt dann tatsächlich in der Feinanpassung der Biologie im Hundertstel-Bereich, was allerdings noch etwas dauern kann.
>>
>> Wenn Sie den Termin von Ihrer Seite noch verschieben wollen, geben Sie mir Bescheid. Ich persönlich halte das o.g. Vorgehen und den Termin nächste Woche in Ihrem Fall für wichtig.
>>
>> Zur Ihrer Information entstehen durch das Zementieren, Remontieren keine zusätzlichen Kosten - hierdurch sind Sie flexibel, wenn Sie noch etwas abwarten wollen. Ich rate dazu eher nicht.
>>
>> Mit freundlichen Grüßen
>> Thomas Nessler
>>
>>
>>
>>
>>

>>
>>
>> -----Ursprüngliche Nachricht-----
>> Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
>> Gesendet: Dienstag, 31. Oktober 2023 04:18
>> An: nessler@drnessler.de
>> Betreff: Re: Danke - Termin Do.:15:30 Uhr
>>
>> Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,
>>
>> Vielen Dank für Ihre Zeit am Donnerstag.
>> Mit dem erneuten einschleifen ist eine starke Linderung eingetreten.
>> Die hauptsächlichen, frühkontakte sind jetzt an den Backenzähne hinten, der linke Eckzahn und den Frontzähnen.
Diese stoßen in die bereits stark ausgedünnte Innenseite der oberen Front Zähne.
>>
>> Heute kam die Spange! Auch hier Danke!
>> Ich trage sie seit dem ununterbrochen und erfahre auch hier starke Milderung / Schutz beim zu frühen
aufkommen.
>>
>> Ich frage mich wie es jetzt weitergeht?
>> Ihre beiläufige Nachfrage wann wir uns zum einsetzen sehen ..geplant 7. November, hat mich doch irritiert.
>> Sie haben gesehen wie fertig, mit geschwollenen Gesicht vor Schmerz ich ankam und was sie alles eingeschliffen
haben.
>> Der Gedanke diese problematische Versorgung . fest zu zementieren macht mir angst und kann ich stand heute
nicht mit einem sicheren Gefühl zusagen.
>> Ich möchte selbst keine Ursachenforschung mehr betreiben was hier schief lief aber ich ging davon aus dass sie
das verifizieren und deshalb vorab die Kollegin den Abdruck nehmen haben lassen.
>> Hier hoffte und hoffe ich noch immer auf Rückmeldung, nachdem der Sachverhalt untersucht sei.
>> Ich habe unbeantwortete Fragen und massive bedenken. Was schlagen Sie vor?
>>
>> Danke und Grüße
>> Silke Schürmann
>>
>>
>>
>>
>>
>>
>>
>>
>>
>>
>> Am 23.10.2023 um 14:50 schrieb Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>:
>>>
>>> Schönen guten Tag Herr Doktor Nessler,
>>>
>>> Ich möchte mich ganz herzlich für unser gestriges Gespräch bedanken. Ganz besonders dass Sie mir in meiner
Verzweiflung und Hilflosigkeit emotionale Formulierungen auch als solche auch verstanden haben, und bereit sind
meine Rückmeldung zu verifizieren.
>>>
>>> Wie vereinbart habe ich heute morgen einen Termin angefragt. Mit dem Hinweis dass ich weiß dass sie mit
externen Gästen eingebunden sind, erklärte ich das ich für jeden Slot dankbar bin, aber auch gerne zum Kollegen
gehe um meine Zahn Situation zu erfassen.
>>>
>>> ich bin zuversichtlich, dass man mit einem Scan oder Abdruck den Verlust der Zahnersatz Substanz stand heute
zum Tag der Einsetzung sehen wird.

>>> Ich denke soviel nach was hier passiert ist und vermute, dass, denn mittlerweile komme ich, wie berichtet, bei einigen Stellen auf harter Substanz auf, das die ein erster Brand einer Keramik ist. vielleicht ging was beim „zweiten“ Brand.,/ Schichtbrennen..? Etwas schief.

>>>

>>> Ihre Dame fand für Donnerstag 15:30 Uhr einen Termin bei ihnen und bis dahin halte ich durch.

>>>

>>> Mit freundlichen Grüßen

>>> Silke

>>>

>>>

>>

>

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Montag, 13. November 2023 10:07
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Re: Rückmeldung- Silke Schürmann

Hallo Gert Doktor Nessler,

Ich möchte noch hinzufügen, dass ich viel besser klar komme! Es sind wirklich kleine Nuancen.
Ich würde mich wohl fühlen, wenn mit einem Termin eingeplant werden kann, dass ich nach einer möglichen Anpassungen vor Ort eine Stunde spazieren gehen, was essen, teste und ggf auf einen Blick nochmal kommen darf, bevor ich nach München zurück fahre

Grüße
Silke Schürmann

> Am 12.11.2023 um 07:21 schrieb Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>:
>
> Hallo und guten Morgen Herr Doktor Nessler,
>
> Ich muss Sie nochmals um einen kurzfristigen Termin bitten.
> Ich komme noch nicht zurecht, da ich am rechten, oberen Frontzahn
> innen noch anstoße Als ich die Schiene einsetzen wollte, passt diese genau an diesem Frontzahn nicht drauf.
> Ich habe das Gefühl dass die Krone mit dem provisorischen Kleber nicht so sitzt wie vorher.
> Ich spüre es auch leicht am Zahnfleischrand der Krone und optisch fällt es mir auch auf.
> Hierdurch habe ich noch immer kein richtiges Gefühl für das Ganze.
> Über einen Terminvorschlag wäre ich sehr dankbar
>
> Viele Grüße
> Silke Schürmann

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Mittwoch, 15. November 2023 17:32
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Anfrage unser Termin am Montag

Hallo Herr Doktor Nestler,

Ich grüße Sie.

Für kommenden Montag um 10:45 Uhr habe ich einen Termin bekommen.

Es war gut, dass ich eine Woche warten musste und ein Gefühl bekomme wenn ich esse und im Alltag bin.

Es gibt bei dem Kaufbewegungen diverse kleine, leichte früh Kontakte, die sich auf Dauer auch schon an den Wurzeln und Zahnhälsen sichtbar bemerkbar machen. Aber ich bin weiter vorsichtig.

Ich rutsche über den linken Eckzahn in drei Biss Positionen, die unterschiedliche leichte aufstoss Kontakte aufweisen.

Ich habe nach allem Erlebten wirklich Angst, den richtigen bis zu finden, damit sie die richtigen Stellen einschleifen können. Es ist ja „fast“ gut :) !

Hier erinnere ich mich an eine Rechnung, die ich mal gezahlt habe, wo eine Funktions Analyse dem Zahnarzt tatsächlich zeigte, wo einzuschleifen ist.

Es hatte funktioniert! auch wenn ich damals fast belustigt war, dass ich dafür 1000 € bezahlt habe.

Heute bin ich bereit, dieses Geld natürlich zu bezahlen und würde fragen wollen, ob es denn möglich ist, eine derartige Analyse anzufertigen. Selbstverständlich zu meinen Kosten. Ich füge Ihnen diese damalige Rechnung anbei, um zu sehen was ich meine.

Auch die Frage ob wir eine derartiges Model anfertigen können und sie das ebenfalls als hilfreich sehen.

Vielen Dank und freundliche Grüße
Silke Schürmann

r. Claudio Cacaci und
r. Peter Randelzhofer
Leinstraße 4 • 80333 München
on 089. 255 444 70 • service@icc-m.de
ax 089. 255 444 719 • www.icc-m.de

5 Standort F Datum 12.05.2022

DE 70 0518 0005 0108 7988 00
nugenich Münster HRW M 86483
www.nugenich.de/nugene.com
089 264612 · Fax 089 264699

LUXE

LUXE

Von: nessler@drnessler.de
Gesendet: Sonntag, 19. November 2023 11:29
An: 'Schuermann, Silke'
Betreff: AW: Anfrage unser Termin am Montag

Sehr geehrte Frau Schürmann,

vielen Dank für Ihre Nachricht. Mit der Remontage haben wir eine sehr viel präzisere Feinanpassung der Kronen vorgenommen, als es mit einer Funktionsanalyse und Einschleifprotokoll je möglich wäre. So ein Vorgehen ist automatisch Bestandteil einer Remontage (deren Ergebnis meiner Einschätzung nach sehr gut geworden ist). Wir schauen am Montag nochmals nach Störkontakte (ich möchte gleich darauf hinweisen, dass unser Zeitfenster wegen sehr viel anderer Patienten ein wenig begrenzt ist) – ich denke aber, es werden nur noch ganz vereinzelt feine Korrekturen mit dem Feinkorn-Polierdiamanten sinnvoll sein.

Mit den besten Grüßen vorab

Thomas Nessler

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Mittwoch, 15. November 2023 17:32
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Anfrage unser Termin am Montag

Hallo Herr Doktor Nestler,

Ich grüße Sie.

Für kommenden Montag um 10:45 Uhr habe ich einen Termin bekommen.

Es war gut, dass ich eine Woche warten musste und ein Gefühl bekomme wenn ich esse und im Alltag bin.

Es gibt bei dem Kaufbewegungen diverse kleine, leichte früh Kontakte, die sich auf Dauer auch schon an den Wurzeln und Zahnhälsen sichtbar bemerkbar machen. Aber ich bin weiter vorsichtig.

Ich rutsche über den linken Eckzahn in drei Biss Positionen, die unterschiedliche leichte aufstoss Kontakte aufweisen.

Ich habe nach allem Erlebten wirklich Angst, den richtigen bis zu finden, damit sie die richtigen Stellen einschleifen können. Es ist ja „fast“ gut :) !

Hier erinnere ich mich an eine Rechnung, die ich mal gezahlt habe, wo eine Funktions Analyse dem Zahnarzt tatsächlich zeigte, wo einzuschleifen ist.

Es hatte funktioniert! auch wenn ich damals fast belustigt war, dass ich dafür 1000 € bezahlt habe.

Heute bin ich bereit, dieses Geld natürlich zu bezahlen und würde fragen wollen, ob es denn möglich ist, eine derartige Analyse anzufertigen. Selbstverständlich zu meinen Kosten. Ich füge Ihnen diese damalige Rechnung anbei, um zu sehen was ich meine.

Auch die Frage ob wir eine derartiges Model anfertigen können und sie das ebenfalls als hilfreich sehen.

Vielen Dank und freundliche Grüße
Silke Schürmann

r. Claudio Cacaci und
r. Peter Randelzhofer
Leinstraße 4 • 80333 München
on 089. 255 444 70 • service@icc-m.de
ax 089. 255 444 719 • www.icc-m.de

5 Standort F Datum 12.05.2022

DE 70 0518 0005 0708 7988 00
nugenich Münster HRW M 86483
www.nugenich.de/nue.com
089 264612 · Fax 089 264699

LUXE

LUXE

nessler@drnessler.de

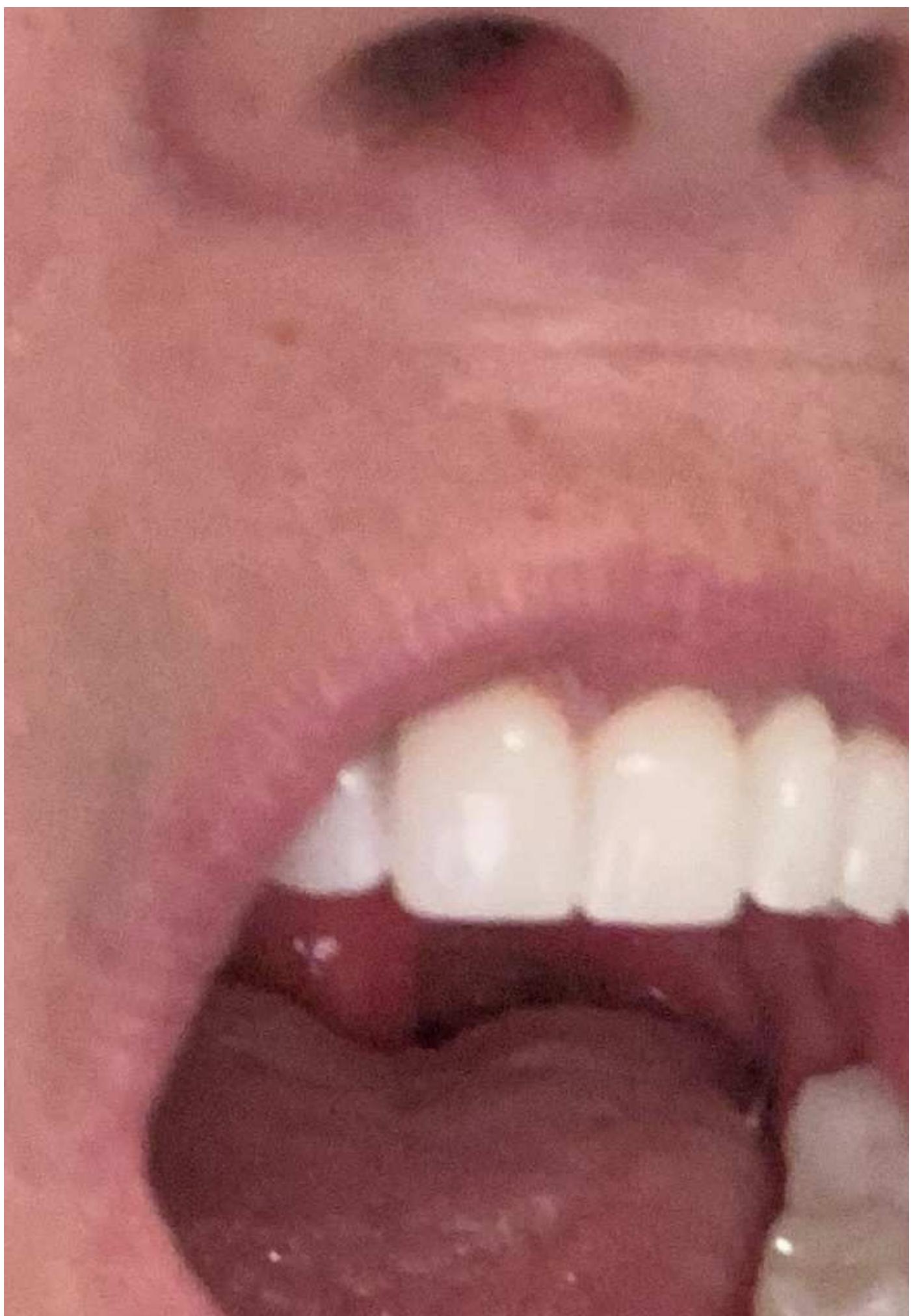
Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Montag, 20. November 2023 19:16
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Silke Schürmann- ...

Hello Herr, Doktor Nessler,

Vielen Dank dass Sie sich heute so viel Zeit genommen haben.
Ich bin so erleichtert, denn Sie haben mal wieder alles gefunden und noch mehr.
Tatsächlich wollte ich sie erst im Januar kontaktieren..es fehlt jedoch noch ein Stück zur Zielgeraden.
Links melden sich schon jetzt die zwei letzten Backenzähne
Unten und der mit den Implantaten, oben und unten ?
Am letzten Zahn aber alles ohne dass ich es zunächst wirklich wahrnahm gleich wieder mit Entzündungssymptomen
Jetzt nehme ich die Stellen auch war..
Darf ich sie zeitnah nochmal drauf schauen lassen ?
Ich hoffe es wurden keine Wetten abgeschlossen ob ich nochmal komme. :)

Ein Foto damit sie sehen ich suche das, es ich ist wirklich da .

Danke!
Silke Schürmann





nessler@drnessler.de

Von: nessler@drnessler.de
Gesendet: Dienstag, 21. November 2023 15:36
An: 'Schuermann, Silke'
Betreff: AW: Silke Schürmann- ...

Sehr geehrte Frau Schürmann,

vielen Dank für Ihre Nachricht. Aktuell möchte ich definitiv nicht mehr an den Zähnen korrigieren – das System muss jetzt zur Ruhe kommen können.

Bezüglich der Schleimhautreizung handelt es sich dem Bild nach mit hoher Sicherheit um eine Aufbissverletzung – da ist Schleimhaut möglicherweise zwischen die Zahnreihen gekommen. Von den Kronen kommt sie nicht.

Seien Sie beruhigt, ich gehe davon aus, dass sich alle Fragestellungen von selbst beruhigen/verbessern werden. Wir sollten/müssen dem System Zeit geben, um – wie oben geschrieben - zur Ruhe zu kommen.

Wenn die Beschwerden Anfang nächster Woche noch bestehen sollten, bitte ich Sie um eine erneute Mail.

Mit den besten Grüßen
Thomas Nessler

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>

Gesendet: Montag, 20. November 2023 19:16

An: nessler@drnessler.de

Betreff: Silke Schürmann- ...

Hello Herr, Doktor Nessler,

Vielen Dank dass Sie sich heute so viel Zeit genommen haben.

Ich bin so erleichtert, denn Sie haben mal wieder alles gefunden und noch mehr.

Tatsächlich wollte ich sie erst im Januar kontaktieren..es fehlt jedoch noch ein Stück zur Zielgeraden.

Links melden sich schon jetzt die zwei letzten Backenzähne

Unten und der mit den Implantaten, oben und unten ?

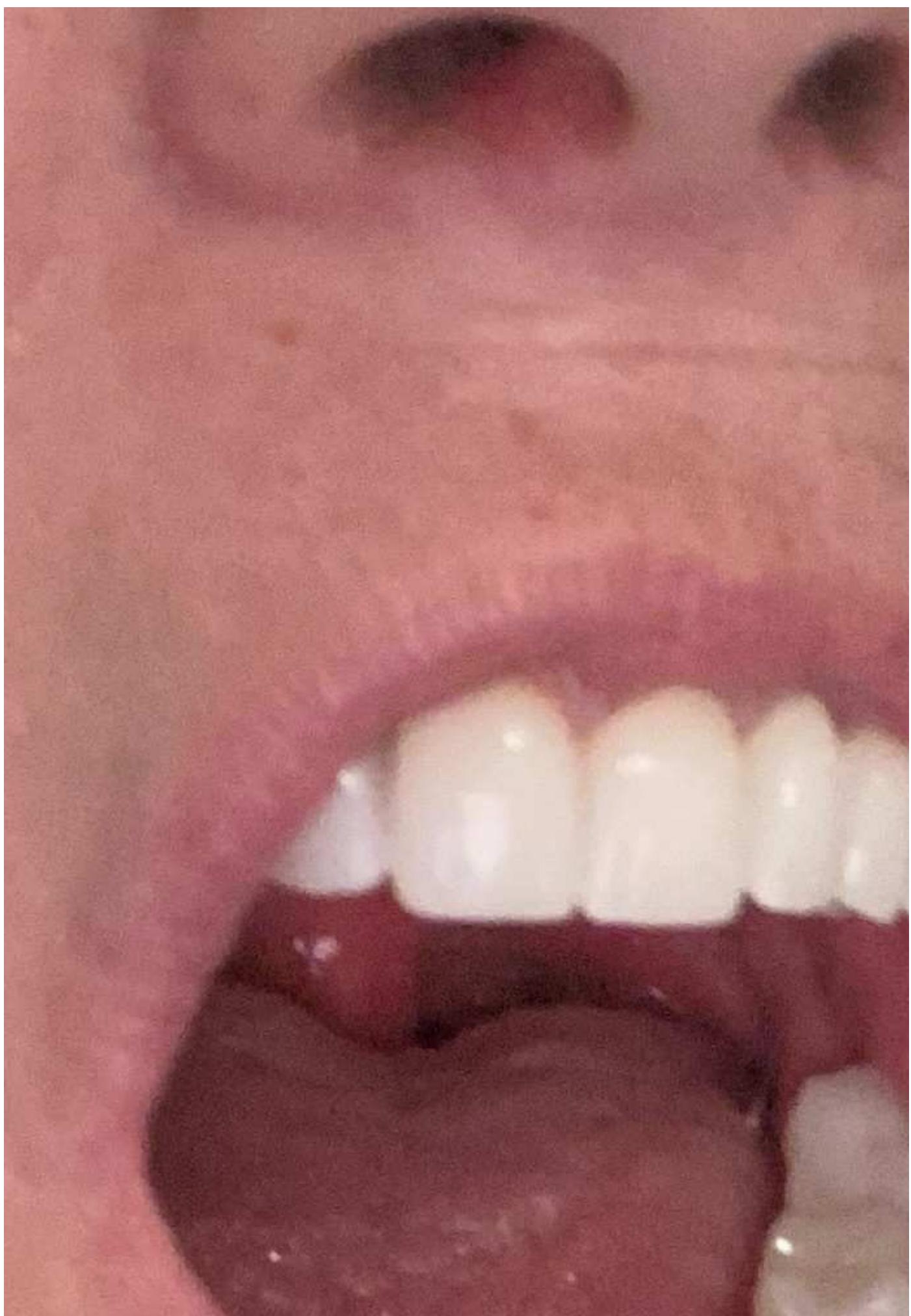
Am letzten Zahn aber alles ohne dass ich es zunächst wirklich wahrnahm gleich wieder mit Entzündungssymptomen
Jetzt nehme ich die Stellen auch war..

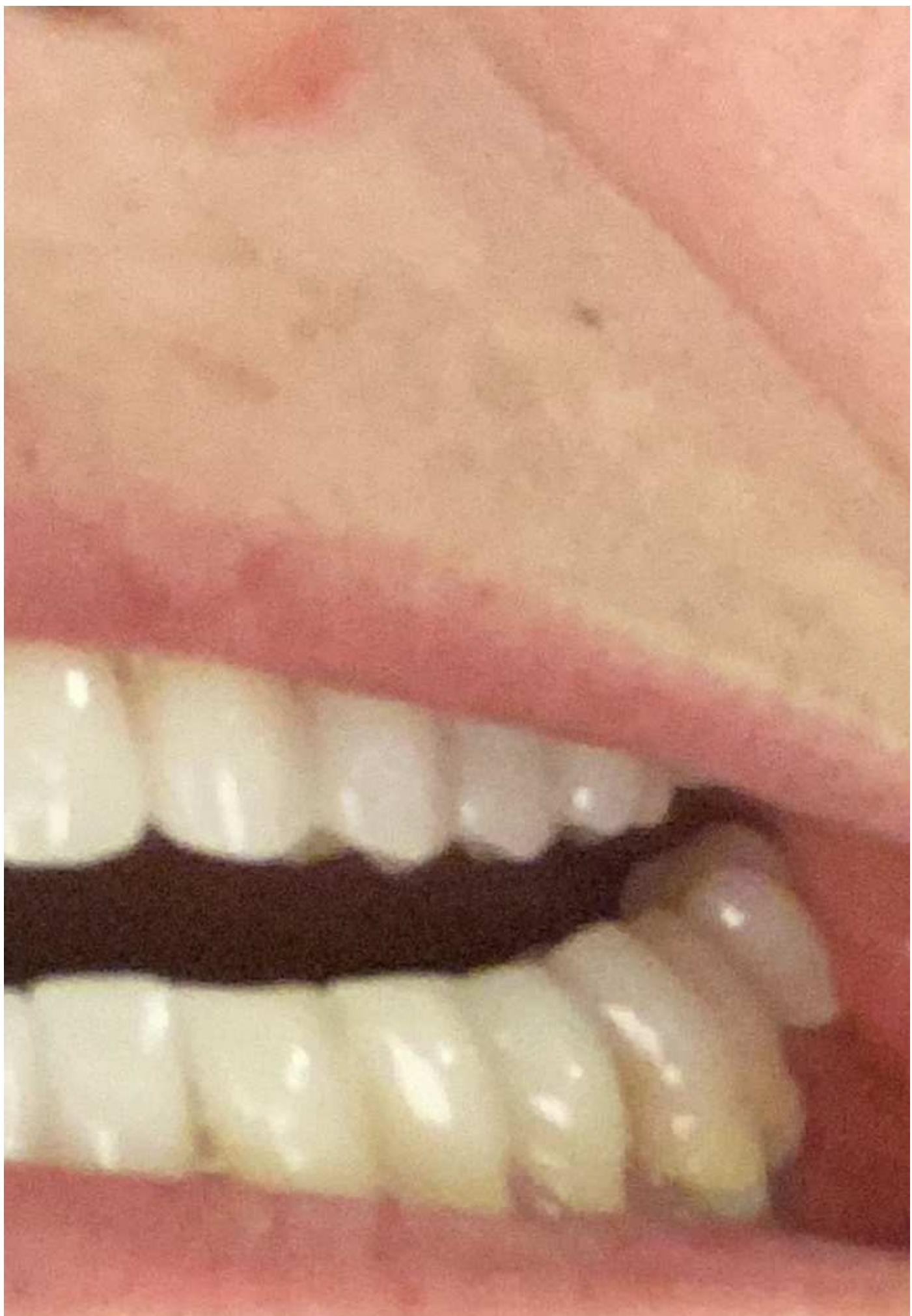
Darf ich sie zeitnah nochmal drauf schauen lassen ?

Ich hoffe es wurden keine Wetten abgeschlossen ob ich nochmal komme. :)

Ein Foto damit sie sehen ich suche das, es ich ist wirklich da .

Danke!
Silke Schürmann





Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Dienstag, 21. November 2023 15:51
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Re: Silke Schürmann- ...

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

Jawohl!

Ich sehe das heute auch schon so ! ich feiere das ich jetzt wirklich gut beißen kann und alle Kiefer Bewegungen störfrei sind.

Die Schiene für nachts gibt mir zudem ein sicheres Gefühl.

Danke und Grüße aus München

Silke Schürmann

> Am 21.11.2023 um 15:36 schrieb nessler@drnessler.de:
>
> Sehr geehrte Frau Schürmann,
>
> vielen Dank für Ihre Nachricht. Aktuell möchte ich definitiv nicht mehr an den Zähnen korrigieren – das System muss jetzt zur Ruhe kommen können.
>
> Bezuglich der Schleimhautreizung handelt es sich dem Bild nach mit hoher Sicherheit um eine Aufbissverletzung – da ist Schleimhaut möglicherweise zwischen die Zahnreihen gekommen. Von den Kronen kommt sie nicht.
>
> Seien Sie beruhigt, ich gehe davon aus, dass sich alle Fragestellungen von selbst beruhigen/verbessern werden. Wir sollten/müssen dem System Zeit geben, um – wie oben geschrieben - zur Ruhe zu kommen.
>
> Wenn die Beschwerden Anfang nächster Woche noch bestehen sollten, bitte ich Sie um eine erneute Mail.
>
> Mit den besten Grüßen
> Thomas Nessler
>
>
> Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
> Gesendet: Montag, 20. November 2023 19:16
> An: nessler@drnessler.de
> Betreff: Silke Schürmann- ...
>
> Hello Herr, Doktor Nessler,
>
> Vielen Dank dass Sie sich heute so viel Zeit genommen haben.
> Ich bin so erleichtert, denn Sie haben mal wieder alles gefunden und noch mehr.
> Tatsächlich wollte ich sie erst im Januar kontaktieren..es fehlt jedoch noch ein Stück zur Zielgeraden.
> Links melden sich schon jetzt die zwei letzten Backenzähne Unten und
> der mit den Implantaten, oben und unten ?
> Am letzten Zahn aber alles ohne dass ich es zunächst wirklich wahrnahm
> gleich wieder mit Entzündungssymptomen Jetzt nehme ich die Stellen auch war..
> Darf ich sie zeitnah nochmal drauf schauen lassen ?
> Ich hoffe es wurden keine Wetten abgeschlossen ob ich nochmal komme.
> :)
>

> Ein Foto damit sie sehen ich suche das, es ich ist wirklich da .

>

> Danke!

> Silke Schürmann

>

> [image1.jpeg][image2.png]

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Donnerstag, 23. November 2023 15:32
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Re: Silke Schürmann- ...

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

Ich muss nun doch Rückmeldung geben dass ich nicht optimal zurecht komme bzw nicht mehr.
Ich bin die Tage am hinteren, linken Eckzahn ganz hinten an einer spitzen Kante immer zuerst aufgekommen Hier hat sich die Stelle angeschlagen, zumindest konnte ich raue Stelle fühlen und dran kratzen.
Ich hatte zunächst rechts oben auch eine starke Spannung und habe noch vermehrt Kontakte an der Front so wie in der Führung gespürt.
Ich komme mit beißen reiben und schieben schon gerade auf aber mit leichten Störstellen an den Höckern der Backenzähnen.

Ich trage noch immer die Schiene, welche zwar spannt aber noch passt und viel Druck abhält.

Ich hoffe es ist nur ein kleines Ungleichgewicht, welches sie schnell beheben können.

Grüße
Silke Schürmann

> Am 21.11.2023 um 15:50 schrieb Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>:
>
> Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,
>
> Jawohl!
> Ich sehe das heute auch schon so ! ich feiere das ich jetzt wirklich gut beißen kann und alle Kiefer Bewegungen störfrei sind.
> Die Schiene für nachts gibt mir zudem ein sicheres Gefühl.
>
> Danke und Grüße aus München
> Silke Schürmann
>
>> Am 21.11.2023 um 15:36 schrieb nessler@drnessler.de:
>>
>> Sehr geehrte Frau Schürmann,
>>
>> vielen Dank für Ihre Nachricht. Aktuell möchte ich definitiv nicht mehr an den Zähnen korrigieren – das System muss jetzt zur Ruhe kommen können.
>>
>> Bezuglich der Schleimhautreizung handelt es sich dem Bild nach mit hoher Sicherheit um eine Aufbissverletzung – da ist Schleimhaut möglicherweise zwischen die Zahnreihen gekommen. Von den Kronen kommt sie nicht.
>>
>> Seien Sie beruhigt, ich gehe davon aus, dass sich alle Fragestellungen von selbst beruhigen/verbessern werden. Wir sollten/müssen dem System Zeit geben, um – wie oben geschrieben - zur Ruhe zu kommen.
>>
>> Wenn die Beschwerden Anfang nächster Woche noch bestehen sollten, bitte ich Sie um eine erneute Mail.
>>
>> Mit den besten Grüßen

>> Thomas Nessler
>>
>>
>> Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
>> Gesendet: Montag, 20. November 2023 19:16
>> An: nessler@drnessler.de
>> Betreff: Silke Schürmann- ...
>>
>> Hello Herr, Doktor Nessler,
>>
>> Vielen Dank dass Sie sich heute so viel Zeit genommen haben.
>> Ich bin so erleichtert, denn Sie haben mal wieder alles gefunden und noch mehr.
>> Tatsächlich wollte ich sie erst im Januar kontaktieren..es fehlt jedoch noch ein Stück zur Zielgeraden.
>> Links melden sich schon jetzt die zwei letzten Backenzähne
>> Unten und der mit den Implantaten, oben und unten ?
>> Am letzten Zahn aber alles ohne dass ich es zunächst wirklich wahrnahm gleich wieder mit
Entzündungssymptomen
>> Jetzt nehme ich die Stellen auch war..
>> Darf ich sie zeitnah nochmal drauf schauen lassen ?
>> Ich hoffe es wurden keine Wetten abgeschlossen ob ich nochmal komme. :)
>>
>> Ein Foto damit sie sehen ich suche das, es ich ist wirklich da .
>>
>> Danke!
>> Silke Schürmann
>>
>> [image1.jpeg][image2.png]

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Samstag, 16. Dezember 2023 09:35
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Termin

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler

wie bei unserem letzten Termin von Ihnen vorgeschlagen, habe ich Herrn Dr Hertler um einen Termin gebeten.
Hier habe ich auch zwei Wochen warten sollen, um mich an die letzte Anpassung zu gewöhnen.
Tatsächlich sind die „Problemkontakte“ weiter Auslöser für diverse Beschwerden.
Herr Doktor Hertler hat sich sehr viel Zeit genommen und die Kontakte, wie ich sie beschrieben habe gefunden und mir per Okklusions Papier Test gezeigt und erklärt.
Der Eckzahn ist zudem der Gleitkontakt.
Da die alte aufbiss Schiene bedingt hilft und meinen Kiefer belastet, hat mir Herr Doktor Hertler eine Unterkiefer Schiene verschrieben, Welch mir die nächsten Tage zugesendet werden soll. Weiter erklärte er mir, wie ich regelmäßig meinen Kiefer massieren soll.
Auch gestern hat sich Herr Doktor Hertler wieder viel Zeit genommen und mir telefonisch von ihrem Austausch berichtet.
Ich soll mich bei Ihnen melden um für Januar einen Termin für eine Remontage zu vereinbaren. Hier wäre ich Ihnen sehr verbunden, wenn Sie mir schon heute Terminvorschläge zusenden würden um meine Anreisen planen zu können.

Vielen Dank und freundliche Grüße

Silke Schürmann

Von: nessler@drnessler.de
Gesendet: Montag, 18. Dezember 2023 11:27
An: 'Schuermann, Silke'
Betreff: AW: Termin

Sehr geehrte Frau Schürmann,

vielen Dank für Ihre Nachricht - ich habe mit Alfred bereits telefoniert - es gab bezüglich einer Okklusionsanalyse eine Verwechslung: Eine Remontage haben wir bereits erfolgreich durchgeführt - Sie sprachen selbst eine sogenannte Instrumentelle Funktionsanalyse zur Okklusionsanalyse an. Eine solche könnte unter Umständen Sinn machen.

Ich habe auch mit Alfred besprochen, dass nach meiner persönlichen Einschätzung ein weiteres linksseitiges Einpolieren (von Einschleifen spricht man bei Korrekturen im Hundertstel-Bereich nicht) nicht zielführend ist. Warum? Weil sich dann der Biss immer weiter nach links abweichend entwickelt. Diesen "Linksdrall" wollen wir wegen der Kiefergelenke nicht.

Weiterhin würde die Okklusion (Bissstärke) rechtsseitig dadurch reduziert.

Sie hatten bei Ihrer letzten Kontrolle in unserer Praxis eine sehr gute Balance - geprüft mit einer extrem dünnen Folie.

Zum Verständnis bzw. zu Ihrer Info haben wir Ihren Biss nicht angehoben - es hat lediglich eine "Balancierung" stattgefunden. Ich möchte auch dringendst empfehlen, keine Einschleifmaßnahmen an den Kronen vornehmen zu lassen - es besteht die Gefahr, dass Sie dann "dekompensieren" - dann hätten wir tatsächlich ein wachsendes Problem.

Gut ist, dass wir immer noch revisionsfähig sind, weil die Kronen noch abnehmbar sind. Das lassen wir auch noch eine Weile so. Meine Kolleginnen von der Rezeption kontaktieren Sie diese Woche wegen eines Folgetermins - der Anruf kann ggf. erst morgen erfolgen, da wir gerade eine neue Telefonanlage erhalten.

Mit freundlichen Grüßen vorab

Thomas Nessler

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Samstag, 16. Dezember 2023 09:35
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Termin

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler

wie bei unserem letzten Termin von Ihnen vorgeschlagen, habe ich Herrn Dr Hertler um einen Termin gebeten.
Hier habe ich auch zwei Wochen warten sollen, um mich an die letzte Anpassung zu gewöhnen.
Tatsächlich sind die „Problemkontakte“ weiter Auslöser für diverse Beschwerden.
Herr Doktor Hertler hat sich sehr viel Zeit genommen und die Kontakte, wie ich sie beschrieben habe gefunden und mir per okklusions Papier Test gezeigt und erklärt.
Der Eckzahn ist zudem der Gleitkontakt.
Da die alte aufbiss Schiene bedingt hilft und meinen Kiefer belastet, hat mir Herr Doktor Hertler eine Unterkiefer Schiene verschrieben, welch mir die nächsten Tage zugesendet werden soll. Weiter erklärte er mir, wie ich regelmäßig meinen Kiefer massieren soll.

Auch gestern hat sich Herr Doktor Hertler wieder viel Zeit genommen und mir telefonisch von ihrem Austausch berichtet.

Ich soll mich bei ihnen melden um für Januar einen Termin für eine Remontage zu vereinbaren. Hier wäre ich ihnen sehr verbunden, wenn sie mir schon heute Terminvorschläge zusenden würden um meine Anreisen planen zu können.

Vielen Dank und freundliche Grüße

Silke Schürmann

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Donnerstag, 21. Dezember 2023 09:16
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Re: Termin

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

Bis heute hat sich niemand ihrer Damen bei mir gemeldet.
Ich bin mit Ihrer Rückmeldung auch überhaupt nicht einverstanden.
Ich hatte mittlerweile, auch von Herrn Doktor Hertler den Beleg, das ich unterschiedlich mit dem Biss aufkomme und die hauptsächlichen Störkontakte linksseitig sind

Dies haben mir mittlerweile auch drei weitere Zahnärzte bestätigt, die ich verzweifelt aufsuchte um mir zu erklären was bei mir im Mund los ist.

Alle drei mit einem Verständnis wie man das nicht erkennen könne.

Dr Hertler erklärte mir sogar wie ich die Kieferbeschwerden massieren kann und ich bekam Botox in beide Seiten, sowie eine "richtige, feste Schiene" verordnet, auf die ich auch noch warte.

Ein weitere Arzt, der mir helfen wollte hat mir die manuelle Therapie verschrieben und einen Aqualizer vorgeschlagen, welchen ich bestellt habe und ich damit bedingt auch Entlassung erfahren konnte.

Ich bin seit drei Monaten, dem so genannten finalem einsetzen am 27.9.23 über 12 mal bei Ihnen vorstellig geworden, immer mit den selben Rückmeldungen der Probleme und Beschwerden und immer wieder wurde Anpassungen vorgenommen. Und wenn ich erkläre da ist noch was, sollte ich mich daran gewöhnen. Das macht die Biologie.

SEIT zwei Monaten habe ich ihre dünne, mittlerweile durchgekaute Plastik schiene im Mund. Tag und Nacht. Ich war sogar 3 Wochen komplett arbeitsunfähig, bekomme Antidepresiva, hatte Entzündungen an der linken Seite und musste mit Antibiotika und chlorhexamed behandeln. Ich bin nicht mehr gerne in Gesellschaft. Durch die Beschwerden isoliert und zurückgezogen.

Ich habe nur noch 51 Kilo, esse kaum noch, bin erschöpft und müde.

Und diese Entwicklung kann ihnen auch nicht entgangen sein

Ich gehe zweimal die Woche in die Physiotherapie zur ärztlich verordneten manuellen Behandlung der Kiefer, Nacken und Gesichtsmuskulatur.

Da Sie weiter Ihre Abdrücke mit dem dünnen oklusions Papier nach diversen Klappern und reinlegen in beide Mundwinkel als Belege für eine gelungene Arbeit verwenden und meine Rückmeldungen nicht ernst nehmen und auch keine Abhilfe der Beschwerden schaffen wollen ist hier ein Punkt erreicht an dem ich nicht mehr kann. Die Brisanz scheint nicht verstanden.

Ich brauche umgehend Befreiung von diesem Zustand ein Ein"polieren" des Gleitkontakte am Eckzahn haben sie schon die letzten Male mit dem Hinweis da kommen wir zu weit runter verneint. Aber mich so stehen lassen?

Sie sagen gut dass die Kronen noch runtergehen.

Revisionsfähig? Ich habe bereits eine Rechnung erhalten und 15.000 Euro, mit zwei von vier Raten bezahlt.

Unter den gegeben Umstände werde ich diese Arbeit nicht akzeptieren und die Ratenzahlung zunächst einstellen. Bitte geben Sie das an Ihre Abrechnungsstelle weiter.

Die Arbeit ist nicht abgeschlossen.. sie funktioniert nicht. Ich habe alles mitgemacht, erlitten und ertragen um ihnen Nachbesserungen möglich zu machen.

JA! Und die müssen runter !

Auch die 5 oder 6 fest zementierten unteren frontzähnen (welche vermutlich auch zu lang sind)
Schauen sie die Bilder von Dr. Hertlers Abdrück und die Bilder meines Kiefers vorher an.

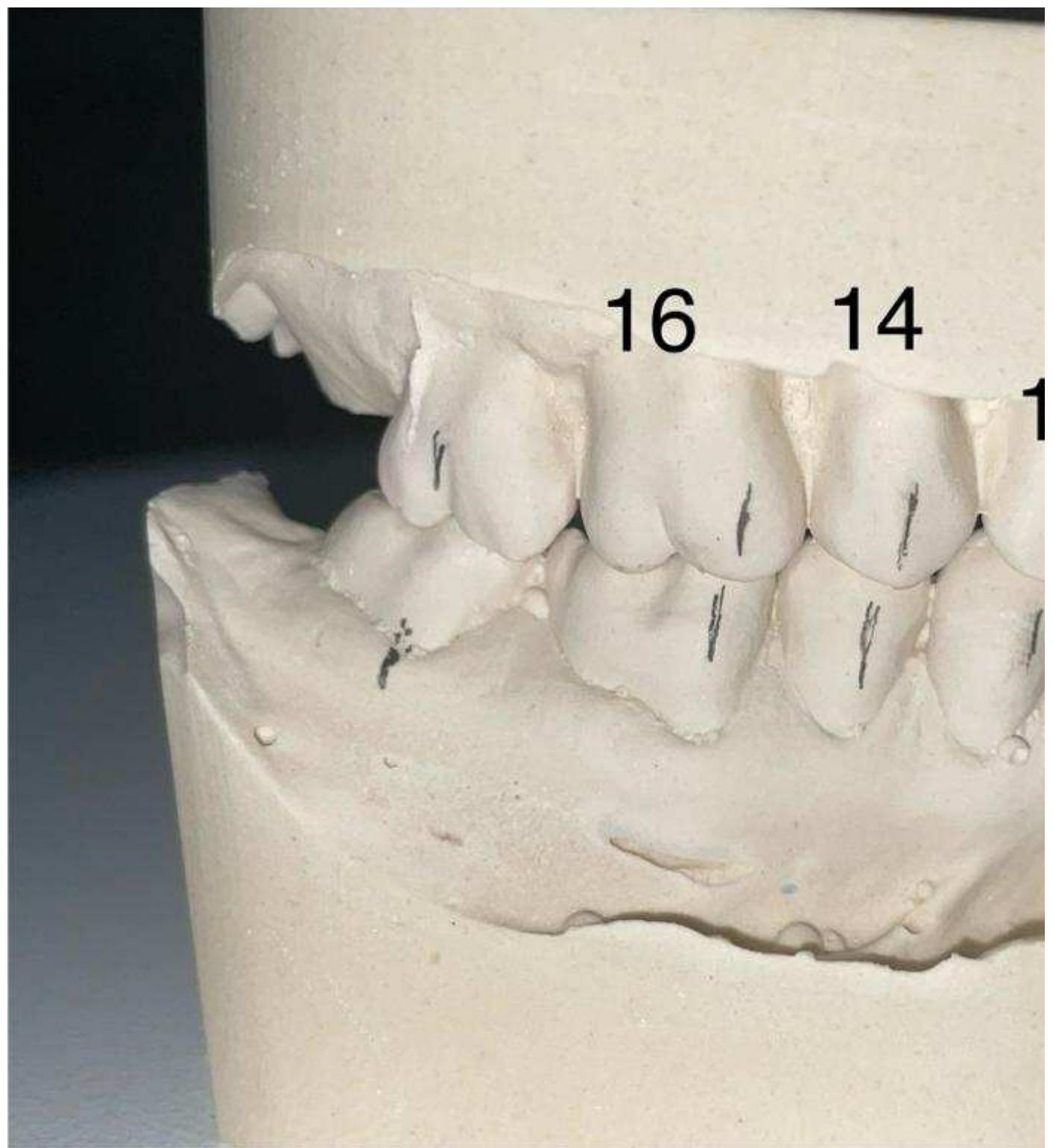
Ich stoße, und ich wiederhole mich auch hier, beim sprechen und beißen, je nach Kopflage an der Front und an den Eckzähnen an.

Ja ich werde diese Funktionsanalyse machen. Auch wenn das m.E. Ihre Aufgabe gewesen wäre, viel früher hätte passieren müssen und bei derartigen Veränderungen des Bisses vermutlich unabdingbar zur Aufgabe des Technikers gehörte.

Ich werde die Ergebnisse mit ihnen teilen und dann gerne das Gespräch wieder aufnehmen.

Frohe Weihnachten

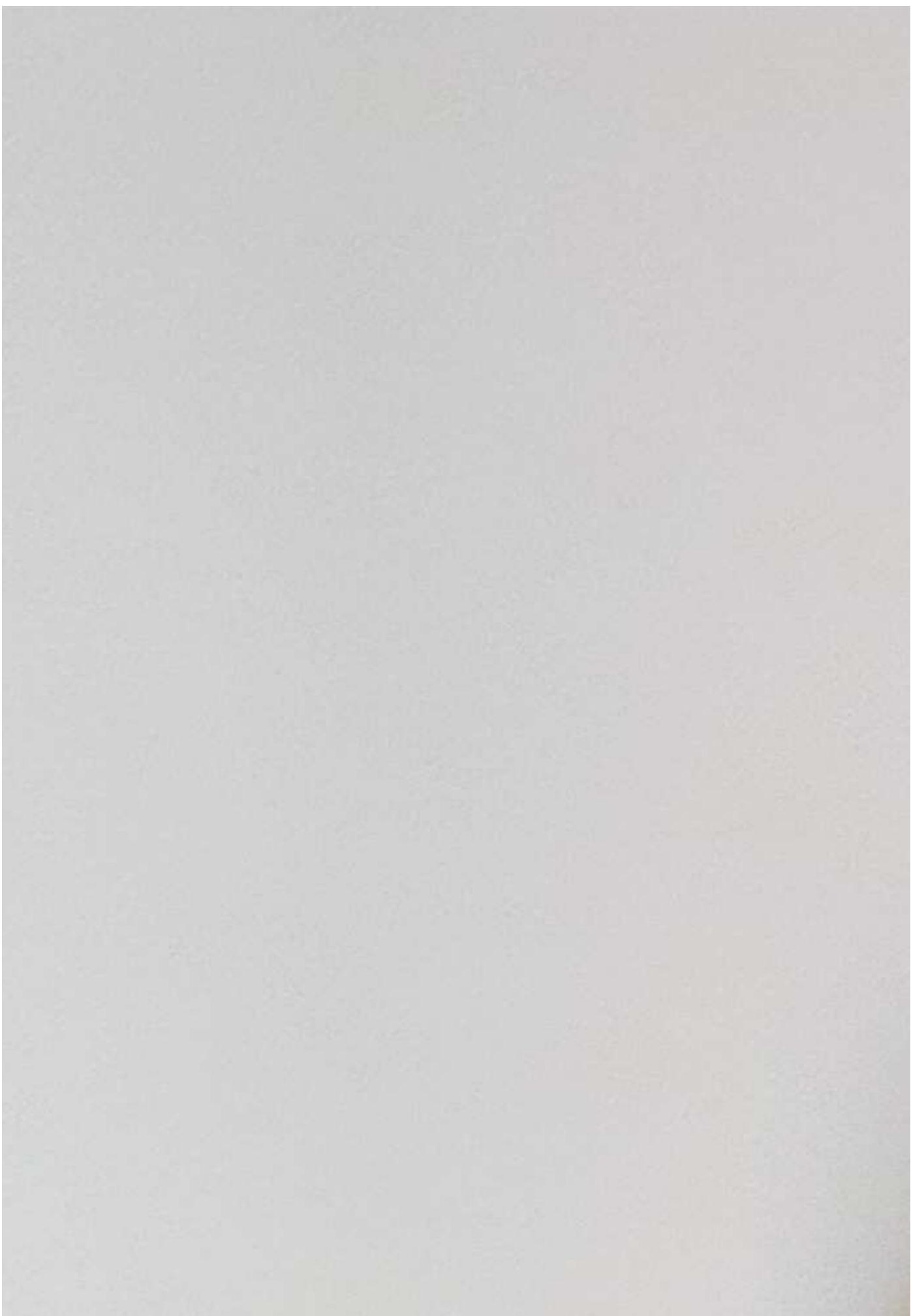
Silke Schürmann





Alte Abdrücke:







Am 18.12.2023 um 11:27 schrieb nessler@drnessler.de:

Sehr geehrte Frau Schürmann,

vielen Dank für Ihre Nachricht - ich habe mit Alfred bereits telefoniert - es gab bezüglich einer Okklusionsanalyse eine Verwechslung: Eine Remontage haben wir bereits erfolgreich durchgeführt - Sie sprachen selbst eine sogenannte Instrumentelle Funktionsanalyse zur Okklusionsanalyse an. Eine solche könnte unter Umständen Sinn machen.

Ich habe auch mit Alfred besprochen, dass nach meiner persönlichen Einschätzung ein weiteres linksseitiges Einpolieren (von Einschleifen spricht man bei Korrekturen im Hundertstel-Bereich nicht) nicht zielführend ist. Warum? Weil sich dann der Biss immer weiter nach links abweichend entwickelt. Diesen "Linksdrall" wollen wir wegen der Kiefergelenke nicht. Weiterhin würde die Okklusion (Bissstärke) rechtsseitig dadurch reduziert. Sie hatten bei Ihrer letzten Kontrolle in unserer Praxis eine sehr gute Balance - geprüft mit einer extrem dünnen Folie.

Zum Verständnis bzw. zu Ihrer Info haben wir Ihren Biss nicht angehoben - es hat lediglich eine "Balancierung" stattgefunden. Ich möchte auch dringend empfehlen, keine Einschleifmaßnahmen an den Kronen vornehmen zu lassen - es besteht die Gefahr, dass Sie dann "dekompensieren" - dann hätten wir tatsächlich ein wachsendes Problem.

Gut ist, dass wir immer noch revisionsfähig sind, weil die Kronen noch abnehmbar sind. Das lassen wir auch noch eine Weile so. Meine Kolleginnen von der Rezeption kontaktieren Sie diese Woche wegen eines Folgetermins - der Anruf kann ggf. erst morgen erfolgen, da wir gerade eine neue Telefonanlage erhalten.

Mit freundlichen Grüßen vorab

Thomas Nessler

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>

Gesendet: Samstag, 16. Dezember 2023 09:35

An: nessler@drnessler.de

Betreff: Termin

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler

wie bei unserem letzten Termin von Ihnen vorgeschlagen, habe ich Herrn Dr Hertler um einen Termin gebeten.

Hier habe ich auch zwei Wochen warten sollen, um mich an die letzte Anpassung zu gewöhnen. Tatsächlich sind die „Problemkontakte“ weiter Auslöser für diverse Beschwerden.

Herr Doktor Hertler hat sich sehr viel Zeit genommen und die Kontakte, wie ich sie beschrieben habe gefunden und mir per oklusions Papier Test gezeigt und erklärt.

Der Eckzahn ist zudem der Gleitkontakt.

Da die alte aufbiss Schiene bedingt hilft und meinen Kiefer belastet, hat mir Herr Doktor Hertler eine Unterkiefer Schiene verschrieben, welch mir die nächsten Tage zugesendet werden soll. Weiter erklärte er mir, wie ich regelmäßig meinen Kiefer massieren soll.

Auch gestern hat sich Herr Doktor Hertler wieder viel Zeit genommen und mir telefonisch von Ihrem Austausch berichtet.

Ich soll mich bei Ihnen melden um für Januar einen Termin für eine Remontage zu vereinbaren. Hier wäre ich Ihnen sehr verbunden, wenn sie mir schon heute Terminvorschläge zusenden würden um meine Anreisen planen zu können.

Vielen Dank und freundliche Grüße
Silke Schürmann

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Freitag, 5. Januar 2024 04:49
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Rückmeldung

Sehr geehrter Herr Dr. Nessler,

Ich bedanke mich für den heutigen Termin. Ich habe mich wirklich ernst genommen gefühlt.
Ganz besonders weil sie mir auch zugesichert haben den Abdruck vom 27.9. mit den folge
Abdrücken zu vergleichen.

Sie erinnern sich an meine Angst dass ich nicht wollte das es schlimmer wird, wenn wir weitere
Anpassungen vornehmen?

Ich weine die ganze Nacht.

Ich stoße vorne in der Front an. So stark dass die Zähne schmerzen und ich habe es nur wenige Male
vorsichtig getestet ... (ohne Schiene geht es wieder nicht)

Die oberen beiden Front Zähne sind zudem kritisch und eine Entzündung kann ich hier nicht
riskieren.

Beim hin und her schieben über die entstandenen Führung auf der problematischen linken Ecke
rutsche ich rechts runter und links nach oben.

Ein langsames, entspanntes, gerades aufbeißen ergibt ein aufkommen auf dem linken Eckzahn und
rechts dem letzter Backenzahn.

Auch hier ist mit jeder Kopfneigung der aufbiss anders aber immer ungleich und mit wenigen
Hauptkontakte.

Ich weiß nicht was die heute gemachten Abdrücke zudem aufzeigen werden aber es passt ganz und
gar nicht und so bitte ich, in Anbetracht ihres vollen Terminkalenders um einen Termin um gerne die
Analyse und den „Abdruck Vergleich“ zu besprechen , aber gleichzeitig auch um Abhilfe
einzuplanen, dass ich von diesem Zustand befreit werden kann und die Kronen wieder runter
kommen.

(vielleicht kann der Bisshöhen Abdruck unserer Gerüst Anprobe vom 11.September in
diesem Zusammenhang auch helfen, welche Flächen aufgebaut wurden und wie, wo, ein
Schiefstand Zustande kam.

Ich wünsche mir wieder Ruhe reinzubringen, zurück mit dem langzeit Provisorium versorgt zu
werden, mit dem ich so gut zurecht kam.

Hier war der Kiefer und Biss richtig eingestellt
Das aufkommen insgesamt weicher.
Ähnlich auch an dem Tag als die Kronen das erste mal eingesetzt wurden und bevor ...

Ich bin überzeugt dass die Analyse und Auswertung meine Schilderungen widerspiegeln und hoffe
auf eine gute und schnelle Lösung .

Ohne Schmerzen in ein besseres Jahr 2024

Danke und Grüße, Silke Schürmann

Von: nessler@drnessler.de
Gesendet: Freitag, 5. Januar 2024 16:25
An: 'Schuermann, Silke'
Betreff: AW: Rückmeldung

Sehr geehrte Frau Schürmann,

vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Sobald ich die Modelle im Artikulator habe, analysiere ich Ihren Biss und sende Ihnen vorab eine Information. Wir schauen auch, wann wir Sie nach der Modellanalyse in unseren Ablauf einplanen können. Ich werde hier möglich machen, was ich kann – leider ist der Januar traditionell ein stark gebuchter Monat und ich bin bis Mitte Februar komplett bis auf die letzte Minute ausgebucht. Wir werden dementsprechend bereits anderweitig terminierte Behandlungen umplanen müssen – ob das möglich ist, bespreche ich mit der Rezeption.

Ich rechne ca. Dienstag/Mittwoch mit den montierten Modellen – am Donnerstagabend kann ich die Analyse vornehmen und melde mich voraussichtlich (wenn nichts dazwischen kommt) am Freitag bei Ihnen. Parallel schaut die Rezeption nach einem Termin und meldet sich unabhängig von mir bei Ihnen.

Freundliche Grüße vorab
Thomas Nessler

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Freitag, 5. Januar 2024 04:49
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Rückmeldung

Sehr geehrter Herr Dr. Nessler,

Ich bedanke mich für den heutigen Termin. Ich habe mich wirklich ernst genommen gefühlt.
Ganz besonders weil sie mir auch zugesichert haben den Abdruck vom 27.9. mit den folge Abdrücken zu vergleichen.

Sie erinnern sich an meine Angst dass ich nicht wollte das es schlimmer wird, wenn wir weitere Anpassungen vornehmen?
Ich weine die ganze Nacht.

Ich stoße vorne in der Front an. So stark dass die Zähne schmerzen und ich habe es nur wenige Male vorsichtig getestet ... (ohne Schiene geht es wieder nicht)

Die oberen beiden Front Zähne sind zudem kritisch und eine Entzündung kann ich hier nicht riskieren.

Beim hin und her schieben über die entstandenen Führung auf der problematischen linken Ecke rutsche ich rechts runter und links nach oben.

Ein langsames, entspanntes, gerades aufbeißen ergibt ein aufkommen auf dem linken Eckzahn und rechts dem letzter Backenzahn.

Auch hier ist mit jeder Kopfneigung der aufbiss anders aber immer ungleich und mit wenigen

Hauptkontakte.

Ich weiß nicht was die heute gemachten Abdrücke zudem aufzeigen werden aber es passt ganz und gar nicht und so bitte ich, in Anbetracht ihres vollen Terminkalenders um einen Termin um gerne die Analyse und den „Abdruck Vergleich“ zu besprechen , aber gleichzeitig auch um Abhilfe einzuplanen, dass ich von diesem Zustand befreit werden kann und die Kronen wieder runter kommen.

(vielleicht kann der Bisshöhen Abdruck unserer Gerüst Anprobe vom 11.September in diesem Zusammenhang auch helfen, welche Flächen aufgebaut wurden und wie, wo, ein Schiefstand Zustande kam.

Ich wünsche mir wieder Ruhe reinzubringen, zurück mit dem langzeit Provisorium versorgt zu werden, mit dem ich so gut zurecht kam.

Hier war der Kiefer und Biss richtig eingestellt

Das aufkommen insgesamt weicher.

Ähnlich auch an dem Tag als die Kronen das erste mal eingesetzt wurden und bevor ...

Ich bin überzeugt dass die Analyse und Auswertung meine Schilderungen widerspiegeln und hoffe auf eine gute und schnelle Lösung .

Ohne Schmerzen in ein besseres Jahr 2024

Danke und Grüße, Silke Schürmann

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Freitag, 2. Februar 2024 05:45
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Re: Instrumentelle Funktionsanalys

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler.

Ich verstehe das nicht.. Wo / was ist das Ergebnis, der Simulation und der Kaufunktion? Wieder viele Oklusionspunkte und Papier aus Spalten?

Was ist vor allem mit dem Vergleich der Modelle seit dem ersten einsetzen und den folgenden Abdrücken.

Ich stoße von Anfang an, und noch immer je nach Kopfneigung innen an die Oberkiefer Zähne an. Mit jedem Anpassen Veränderung, ja, aber neue Frühkontakte. Ich schließe die Lippe und komme spürbar hart auf dem letzten rechten Eckzahn auf. Nach jedem Essen Schmerzt der Kiefer. Auch links ist das Aufkommen mit starkem Druck spürbar

Zudem fühlt sich kein Zahn mehr richtig an. Die oberen Frontzähne sind Schaufel mit klaren Kanten! Die sind kein Einschliff, dass ist der anfänglich beschriebene Materialverlust

Die Eckzähne, verformte stumpfen. Scharfe Kanten untere Front. Das doppelt Implantat welches kaum zu reinigen ist und sich auf Grund nach innen zu groß gestaltet, wie ein dicker Kaugummi im Mund anfühlt. Überlange Kronen auf einer schmerzhaften, aufwendigen Transplantation

All das, auch bei meinen Besuchen geschildert, wollten Sie sich ansehen.

Da die vereinbarte Rückmeldung Anfang Januar von Ihnen nicht kam, habe ich eine eigens beauftragte Analyse gemacht. Hier wurde mir der Mund in alle Richtungen vermessen und die Modelle von meinem ersten Besuch im Dezember dort, als ich die manuelle Therapie verschrieben bekommen habe, und einem neuen Modell nach ihren letzten einschleifen, werden jetzt ausgewertet.

Modelle meines ursprünglichen Bisses liegen auch vor.

Der Zahnarzt ist, wie Sie, ebenfalls Gutachter, welchen ich durch die bayerischen Ärztekammer Liste der Gutachter ausfindig gemacht habe

Eine Besprechung der Ergebnisse habe ich am 12. Februar.

Ich schlage vor dieses Ergebnis abzuwarten und dann zu besprechen was zu tun ist

Danke und freundliche Grüße
Silke Schürmann

Hier nun eine kleine Zusammenfassung von mir
Vorher - Ihre Planung:

07:46



Du

16.01.24, 10

Intraoralaufnahmen September



18:17

22. Oktober 20
11:16



4 von 5



Dokumentation einsetzen:





Oktober 23 - im vergleich Abdruck Dezember Dr Hertler



18:11

◀ Mail



Du

16.01.24, 10



Am 01.02.2024 um 23:41 schrieb nessler@drnessler.de:

Sehr geehrte Frau Schürmann,

in der Anlage sende ich Ihnen die Dokumentation der Funktionsanalyse – durchgeführt wurde diese nach dem Standardprotokoll mit entsprechender Reproduzierbarkeit. Wie im Text beschrieben, würde ich Ihren Fall gerne mindestens einem Gutachter zur Beurteilung vorlegen – eventuell habe ich irgendeinen wichtigen Aspekt übersehen, was ich gerne ausschließen möchte. Geben Sie mir bitte Bescheid ob Sie damit einverstanden wären.

Freundliche Grüße
Thomas Nessler

P.s.: Das Kennwort ist das selbe, wie bei der letzten Mail. Falls es Ihnen nicht mehr vorliegt, geben Sie mir bitte Bescheid.

<image002.jpg>

71691 Freiberg
Porschestraße 2
Tel (07141) 251556
Fax (07141) 251557
www.drnessler.de

<Schürmann_Silke_InstFAL010224_Nessler.pdf>

nessler@drnessler.de

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Freitag, 2. Februar 2024 15:02
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Re: Instrumentelle Funktionsanalys

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

anbei das mich eben erreichte Schreiben ihrer Abrechnung Zentrale, wo meine dritte Rate angemahnt wird.
Wie im Dezember geschrieben bat ich sie ihre ehre Abrechnungsstelle zu informieren dass die Zahlungen zunächst eingestellt werden.

Sollte ich hier ein Mahnverfahren bekommen müsste ich, was ich bisher vehement vermieden und ausgeschlossen habe, rechtlichen Beistand einschalten. Ich gehe davon aus, das wollen sie auch nicht.

Ich bitte Bestätigung/ Rückmeldung

Danke

Silke Schürmann

h lung sverzug
01.2024

Rechnungs-Nr. 9722222222

DZR | Deutsches
Zahnärztliches
Rechenzentrum

Am 02.02.2024 um 08:50 schrieb nessler@drnessler.de:

Sehr geehrte Frau Schürmann,

vielen Dank für Ihre Mails und Infos.

Freundliche Grüße

Thomas Nessler

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>

Gesendet: Freitag, 2. Februar 2024 07:48

An: nessler@drnessler.de

Betreff: Re: Instrumentelle Funktionsanalys

Guten Morgen Herr Doktor Nessler

Ein Foto ging nicht mit .. was ich aufzeigen wollte
ihre Interoral Aufnahme in der Planung

[image0.jpeg]

Oktober 23 ca. 3 Wochen nach dem einsetzen

[image1.jpeg]

Heute

[image2.png]

Ich habe mir vorher nachher nochmal angesehen da sie das ja auch in ihrer Bewertung im Vergleich angebracht haben. Und schlafen kenne ich nicht mehr

Der untere Zahnbogen ist nach innen hin geformt und kleiner geworden ..er ist nicht mehr so rund wie vorher. Auch das Implantat ist deutlich sichtbar, hatte vorher dem Zahnbogen entsprochen. Die Front unten war nicht so lang und keinesfalls verkeilt wie ich es heute erlebe. Derartige Veränderungen beeinflussen sicherlich die Funktion und mit einer Biss Höhen Veränderung erst recht.

Wie gesagt mit dem Langzeit Provisorium war alles fein und eben.

Wir warte auf die Ergebnisse die mir am 12. Februar präsentiert werden.

Hier noch Vergleiche der Ansticht

Abdrücke vorher heute

[image0.jpeg][IMG_4881.jpeg]

Dez. Dr Hertler

[image0.jpeg]

Heute ihr Model

[image1.jpeg]

Auch 5.1. / heute vorne ::

[image1.jpeg]

Vorne vorher

[image0.jpeg]

Vorher

[image2.png][image3.jpeg]

Am 02.02.2024 um 05:45 schrieb Schuermann, Silke

<silke.schuermann@sap.com<mailto:silke.schuermann@sap.com>>:

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler.

Ich verstehe das nicht.. Wo / was ist das Ergebnis, der Simulation und der Kaufunktion? Wieder viele Oklusionspunkte und Papier aus Spalten?

Was ist vor allem mit dem Vergleich der Modelle seit dem ersten einsetzen und den folgenden Abdrücken.

Ich stoße von Anfang an, und noch immer je nach Kopfneigung innen an die Oberkiefer Zähne an. Mit jedem Anpassen Veränderung, ja, aber neue Frühkontakte. Ich schließe die Lippe und komme spürbar hart auf dem letzten rechten Eckzahn auf. Nach jedem Essen Schmerzt der Kiefer. Auch links ist das Aufkommen mit starkem Druck spürbar

Zudem fühlt sich kein Zahn mehr richtig an. Die oberen Frontzähne sind Schaufel mit klaren Kanten! Die sind kein Einschliff, dass ist der anfänglich beschriebene Materialverlust. Die Eckzähne, verformte stumpfen. Scharfe Kanten untere Front. Das doppelt Implantat welches kaum zu reinigen ist und sich auf Grund nach innen zu groß gestaltet, wie ein dicker Kaugummi im Mund anfühlt. Überlange Kronen auf einer schmerzhaften, aufwendigen Transplantation. All das, auch bei meinen Besuchen geschildert, wollten Sie sich ansehen.

Da die vereinbarte Rückmeldung Anfang Januar von Ihnen nicht kam, habe ich eine eigens beauftragte Analyse gemacht. Hier wurde mir der Mund in alle Richtungen vermessen und die Modelle von meinem ersten Besuch im Dezember dort, als ich die manuelle Therapie verschrieben bekommen habe, und einem neuen Modell nach Ihren letzten einschleifen, werden jetzt ausgewertet. Modelle meines ursprünglichen Bisses liegen auch vor.

Der Zahnarzt ist, wie Sie, ebenfalls Gutachter, welchen ich durch die bayerischen Ärztekammer Liste der Gutachter ausfindig gemacht habe
Eine Besprechung der Ergebnisse habe ich am 12. Februar.

Ich schlage vor dieses Ergebnis abzuwarten und dann zu besprechen was zu tun ist

Danke und freundliche Grüße

Silke Schürmann

Hier nun eine kleine Zusammenfassung von mir

Vorher - Ihre Planung:

[image0.png]

[image4.png]

Dokumentation einsetzen:

[image.png]

[image2.png]

Oktober 23 - im vergleich Abdruck Dezember Dr Hertler

[image3.jpeg][image6.png]

Am 01.02.2024 um 23:41 schrieb nessler@drnessler.de<mailto:nessler@drnessler.de>:

Sehr geehrte Frau Schürmann,

in der Anlage sende ich Ihnen die Dokumentation der Funktionsanalyse – durchgeführt wurde diese nach dem Standardprotokoll mit entsprechender Reproduzierbarkeit. Wie im Text beschrieben, würde ich Ihren Fall gerne mindestens einem Gutachter zur Beurteilung vorlegen – eventuell habe ich irgendeinen wichtigen Aspekt übersehen, was ich gerne ausschließen möchte. Geben Sie mir bitte Bescheid ob Sie damit einverstanden wären.

Freundliche Grüße

Thomas Nessler

P.s.: Das Kennwort ist das selbe, wie bei der letzten Mail. Falls es Ihnen nicht mehr vorliegt, geben Sie mir bitte Bescheid.

<image002.jpg>

71691 Freiberg

Porschestraße 2

Tel (07141) 251556

Fax (07141) 251557

www.drnessler.de<https://eur03.safelinks.protection.outlook.com/?url=http%3A%2F%2Fwww.drnessler.de%2F&data=05%7C02%7Csilke.schuermann%40sap.com%7C146d27f3a7f2488ca13808dc2376d7c3%7C42f7676cf455423c82f6dc2d99791af7%7C0%7C0%7C638424241141431170%7CUnknown%7CTWFpbGZsb3d8eyJWljojMC4wLjAwMDAiLCJQIjoiV2luMzliLCJBtil6Ik1haWwiLCJXVCi6Mn0%3D%7C0%7C%7C%7C&sdata=rCDByvXUwAXW4CQYFqRH6V4QUtWLqJX4Yhtj%2FrSEf4%3D&reserved=0<http://www.drnessler.de%3chttps://eur03.safelinks.protection.outlook.com/?url=http%3A%2F%2Fwww.drnessler.de%2F&data=05%7C02%7Csilke.schuermann%40sap.com%7C146d27f3a7f2488ca13808dc2376d7c3%7C42f7676cf455423c82f6dc2d99791af7%7C0%7C0%7C638424241141431170%7CUnknown%7CTWFpbGZsb3d8eyJWljojMC4wLjAwMDAiLCJQIjoiV2luMzliLCJBtil6Ik1haWwiLCJXVCi6Mn0%3D%7C0%7C%7C%7C&sdata=rCDByvXUwAXW4CQYFqRH6V4QUtWLqJX4Yhtj%2FrSEf4%3D&reserved=0>>

<Schürmann_Silke_InstFAL010224_Nessler.pdf>

[cid:16%253aX%253aRgAAAAdg2zaQowwOQ5Q3%252bdDMIb9aBwDzpv5UJI%252fGTo3yJmZmU4fFAF84Y27oAAC47%252bAVBFWaRJQAPJVrg1UcAAUZc2dnAAAJ%253aEAAIHV3x27T2S75L8bzXWWH

i][cid:16%253aX%253aRgAAAAAdg2zaQowwOQ5Q3%252bdDMlb9aBwDzpv5UJI%252fGTo3yJmZmU4fFAF84Y27oAAC47%252bAVBFWaRJQAPJVrg1UcAAUZc2dnAAAJ%253aEACAMUovWJR9TorM9TQ58YpH][cid:16%253aX%253aRgAAAAAdg2zaQowwOQ5Q3%252bdDMlb9aBwDzpv5UJI%252fGTo3yJmZmU4fFAF84Y27oAAC47%252bAVBFWaRJQAPJVrg1UcAAUZc2dnAAAJ%253aEAD%252f%252bdOvUazwT5mC4bXHGAOM][cid:16%253aX%253aRgAAAAAdg2zaQowwOQ5Q3%252bdDMlb9aBwDzpv5UJI%252fGTo3yJmZmU4fFAF84Y27oAAC47%252bAVBFWaRJQAPJVrg1UcAAUZc2dnAAAJ%253aEADm10ilVZfiQpR9uyODKkvw]



Von: nessler@drnessler.de
Gesendet: Montag, 5. Februar 2024 09:08
An: 'Schuermann, Silke'
Betreff: AW: Instrumentelle Funktionsanalys

Sehr geehrte Frau Schürmann,

wie avisiert möchte ich Ihnen die Rückmeldung senden, dass ich – nach nochmals intensivem Studium aller vorhandenen Unterlagen am Wochenende - weiterhin die Einschätzung habe, dass Ihre prothetische Versorgung regelrecht erbracht ist und ein individuelles Optimum darstellt. Einer Rückbelastung seitens DZR möchte ich deshalb nicht zustimmen.

Es ist – wenn es denn zu einer rechtlichen weiteren Würdigung kommt – abzuklären, wie Ihre provisorisch eingesetzten Kronen auf Dichtigkeit und Randschlüsse überwacht werden können. Solange sie provisorisch zementiert sind, kann es durchaus auch einmal zu einer unbemerkt Lockerung und Kippung von Kronen/Teilkronen auf den Zähnen mit dem Risiko einer Sekundärkaries kommen.

In jedem Fall empfehle ich Ihnen vorab, mindestens 2 Tage pro Woche morgens und abends mit Chlorhexamed forte intensiv zu spülen, um Sekundärkariesgefahr zu vermeiden. Dies können Sie bis zu 12 Wochen fortführen – danach sollte eine Unterbrechung der Spülung erfolgen.

Selbstverständlich stehe ich Ihnen – auch parallel zu einem etwaigen Verfahren – zahnärztlich zur Seite, wenn Bedarf besteht.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Nessler

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Freitag, 2. Februar 2024 15:02
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Re: Instrumentelle Funktionsanalys

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

anbei das mich eben erreichte Schreiben ihrer Abrechnung Zentrale, wo meine dritte Rate angemahnt wird.
Wie im Dezember geschrieben bat ich sie ihre ehre Abrechnungsstelle zu informieren dass die Zahlungen zunächst eingestellt werden.

Sollte ich hier ein Mahnverfahren bekommen müsste ich, was ich bisher vehement vermieden und ausgeschlossen habe, rechtlichen Beistand einschalten. Ich gehe davon aus, das wollen sie auch nicht.

Ich bitte Bestätigung/ Rückmeldung
Danke
Silke Schürmann

h lung sverzug
01.2024

Rechnungs-Nr. 97222
858

DZR | Deutsches
Zahnärztliches
Rechenzentrum

Am 02.02.2024 um 08:50 schrieb nessler@drnessler.de:

Sehr geehrte Frau Schürmann,

vielen Dank für Ihre Mails und Infos.

Freundliche Grüße

Thomas Nessler

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>

Gesendet: Freitag, 2. Februar 2024 07:48

An: nessler@drnessler.de

Betreff: Re: Instrumentelle Funktionsanalys

Guten Morgen Herr Doktor Nessler

Ein Foto ging nicht mit .. was ich aufzeigen wollte
ihre Interoral Aufnahme in der Planung

[image0.jpeg]

Oktober 23 ca. 3 Wochen nach dem einsetzen

[image1.jpeg]

Heute

[image2.png]

Ich habe mir vorher nachher nochmal angesehen da sie das ja auch in ihrer Bewertung im Vergleich angebracht haben. Und schlafen kenne ich nicht mehr
Der untere Zahnbogen ist nach innen hin geformt und kleiner geworden ..er ist nicht mehr so rund wie vorher. Auch das Implantat ist deutlich sichtbar, hatte vorher dem Zahnbogen entsprochen. Die Front unten war nicht so lang und keinesfalls verkeilt wie ich es heute erlebe. Derartige Veränderungen beeinflussen sicherlich die Funktion und mit einer Bisshöhen Veränderung erst recht.

Wie gesagt mit dem Langzeit Provisorium war alles fein und eben.

Wir warte auf die Ergebnisse die mir am 12. Februar präsentiert werden.

Hier noch Vergleiche der Ansticht

Abdrücke vorher heute

[image0.jpeg][IMG_4881.jpeg]

Dez. Dr Hertler

[image0.jpeg]

Heute ihr Model

[image1.jpeg]

Auch 5.1. / heute vorne ::

[image1.jpeg]

Vorne vorher

[image0.jpeg]

Vorher

[image2.png][image3.jpeg]

Am 02.02.2024 um 05:45 schrieb Schuermann, Silke

<silke.schuermann@sap.com>>:

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler.

Ich verstehe das nicht.. Wo / was ist das Ergebnis, der Simulation und der Kaufunktion? Wieder viele Oklusionspunkte und Papier aus Spalten?

Was ist vor allem mit dem Vergleich der Modelle seit dem ersten einsetzen und den folgenden Abdrücken.

Ich stoße von Anfang an, und noch immer je nach Kopfneigung innen an die Oberkiefer Zähne an. Mit jedem Anpassen Veränderung, ja, aber neue Frühkontakte. Ich schließe die Lippe und komme spürbar hart auf dem letzten rechten Eckzahn auf. Nach jedem Essen Schmerzt der Kiefer. Auch links ist das Aufkommen mit starkem Druck spürbar

Zudem fühlt sich kein Zahn mehr richtig an. Die oberen Frontzähne sind Schaufel mit klaren Kanten! Die sind kein Einschliff, dass ist der anfänglich beschriebene Materialverlust. Die Eckzähne, verformte stumpfen. Scharfe Kanten untere Front. Das doppelt Implantat welches kaum zu reinigen ist und sich auf Grund nach innen zu groß gestaltet, wie ein dicker Kaugummi im Mund anfühlt. Überlange Kronen auf einer schmerzhaften, aufwendigen Transplantation. All das, auch bei meinen Besuchen geschildert, wollten Sie sich ansehen.

Da die vereinbarte Rückmeldung Anfang Januar von Ihnen nicht kam, habe ich eine eigens beauftragte Analyse gemacht. Hier wurde mir der Mund in alle Richtungen vermessen und die Modelle von meinem ersten Besuch im Dezember dort, als ich die manuelle Therapie verschrieben bekommen habe, und einem neuen Modell nach Ihren letzten einschleifen, werden jetzt ausgewertet. Modelle meines ursprünglichen Bisses liegen auch vor.

Der Zahnarzt ist, wie Sie, ebenfalls Gutachter, welchen ich durch die bayerischen Ärztekammer Liste der Gutachter ausfindig gemacht habe
Eine Besprechung der Ergebnisse habe ich am 12. Februar.

Ich schlage vor dieses Ergebnis abzuwarten und dann zu besprechen was zu tun ist

Danke und freundliche Grüße

Silke Schürmann

Hier nun eine kleine Zusammenfassung von mir

Vorher - Ihre Planung:

[image0.png]

[image4.png]

Dokumentation einsetzen:

[image.png]

[image2.png]

Oktober 23 - im vergleich Abdruck Dezember Dr Hertler

[image3.jpeg][image6.png]

Am 01.02.2024 um 23:41 schrieb nessler@drnessler.de<mailto:nessler@drnessler.de>:

Sehr geehrte Frau Schürmann,

in der Anlage sende ich Ihnen die Dokumentation der Funktionsanalyse – durchgeführt wurde diese nach dem Standardprotokoll mit entsprechender Reproduzierbarkeit. Wie im Text beschrieben, würde ich Ihren Fall gerne mindestens einem Gutachter zur Beurteilung vorlegen – eventuell habe ich irgendeinen wichtigen Aspekt übersehen, was ich gerne ausschließen möchte. Geben Sie mir bitte Bescheid ob Sie damit einverstanden wären.

Freundliche Grüße

Thomas Nessler

P.s.: Das Kennwort ist das selbe, wie bei der letzten Mail. Falls es Ihnen nicht mehr vorliegt, geben Sie mir bitte Bescheid.

<image002.jpg>

71691 Freiberg

Porschestraße 2

Tel (07141) 251556

Fax (07141) 251557

[<Schürmann_Silke_InstFAL010224_Nessler.pdf>](http://www.drnessler.de<https://eur03.safelinks.protection.outlook.com/?url=http%3A%2F%2Fwww.drnessler.de%2F&data=05%7C02%7Csilke.schuermann%40sap.com%7C146d27f3a7f2488ca13808dc2376d7c3%7C42f7676cf455423c82f6dc2d99791af7%7C0%7C0%7C638424241141431170%7CUnknown%7CTWFpbGZsb3d8eyJWljojMC4wLjAwMDAiLCJQIjoiV2luMzliLCJBtil6lk1haWwiLCJXVCi6Mn0%3D%7C0%7C%7C%7C&sdata=rCDByvXUwAXW4CQYFqRH6V4QUtWLqJX4Yhtj%2FrSEf4%3D&reserved=0<http://www.drnessler.de%3chttps://eur03.safelinks.protection.outlook.com/?url=http%3A%2F%2Fwww.drnessler.de%2F&data=05%7C02%7Csilke.schuermann%40sap.com%7C146d27f3a7f2488ca13808dc2376d7c3%7C42f7676cf455423c82f6dc2d99791af7%7C0%7C0%7C638424241141431170%7CUnknown%7CTWFpbGZsb3d8eyJWljojMC4wLjAwMDAiLCJQIjoiV2luMzliLCJBtil6lk1haWwiLCJXVCi6Mn0%3D%7C0%7C%7C%7C&sdata=rCDByvXUwAXW4CQYFqRH6V4QUtWLqJX4Yhtj%2FrSEf4%3D&reserved=0>></p></div><div data-bbox=)

[cid:16%253aX%253aRgAAAAdg2zaQowwOQ5Q3%252bdDMIb9aBwDzpv5UJI%252fGTo3yJmZmU4fFAF84Y27oAAC47%252bAVBFWaRJQAPJVrg1UcAAUZc2dnAAAJ%253aEAAIHV3x27T2S75L8bzXWWH

i][cid:16%253aX%253aRgAAAAAdg2zaQowwOQ5Q3%252bdDMlb9aBwDzpv5UJI%252fGTo3yJmZmU4fFAF84Y27oAAC47%252bAVBFWaRJQAPJVrg1UcAAUZc2dnAAAJ%253aEACAMUovWJR9TorM9TQ58YpH][cid:16%253aX%253aRgAAAAAdg2zaQowwOQ5Q3%252bdDMlb9aBwDzpv5UJI%252fGTo3yJmZmU4fFAF84Y27oAAC47%252bAVBFWaRJQAPJVrg1UcAAUZc2dnAAAJ%253aEAD%252f%252bdOvUazwT5mC4bXHGAOM][cid:16%253aX%253aRgAAAAAdg2zaQowwOQ5Q3%252bdDMlb9aBwDzpv5UJI%252fGTo3yJmZmU4fFAF84Y27oAAC47%252bAVBFWaRJQAPJVrg1UcAAUZc2dnAAAJ%253aEADm10ilVZfiQpR9uyODKkvw]



Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Donnerstag, 8. Februar 2024 16:36
An: nessler@drnessler.de
Betreff: RE: Instrumentelle Funktionsanalys

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

vielen Dank für Ihre Nachricht.

Ich muss berichten, dass ich am Sonntagabend beim Essen die obere, rechte Frontkrone verschluckt habe. Diese ist bis heute nicht wieder ausgeschieden. Ich kontrolliere täglich .

Gleich am Montag wurde ich als Notpatient mit einem Kunststoff Provisorium versorgt, welches mit der Schiene von Ihnen als Vorlage gefertigt wurde.

Da sie leider die Begutachtung nicht abwarten wollen, sondern auf Bezahlung bestehen, habe ich die Angelegenheit einer Anwaltskanzlei übergeben.

Mit freundlichen Grüßen
Silke Schürmann

From: nessler@drnessler.de <nessler@drnessler.de>
Sent: Montag, 5. Februar 2024 09:08
To: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Subject: AW: Instrumentelle Funktionsanalys

Sehr geehrte Frau Schürmann,

wie avisiert möchte ich Ihnen die Rückmeldung senden, dass ich – nach nochmals intensivem Studium aller vorhandenen Unterlagen am Wochenende - weiterhin die Einschätzung habe, dass Ihre prothetische Versorgung regelrecht erbracht ist und ein individuelles Optimum darstellt. Einer Rückbelastung seitens DZR möchte ich deshalb nicht zustimmen.

Es ist – wenn es denn zu einer rechtlichen weiteren Würdigung kommt – abzuklären, wie Ihre provisorisch eingesetzten Kronen auf Dichtigkeit und Randschlüsse überwacht werden können. Solange sie provisorisch zementiert sind, kann es durchaus auch einmal zu einer unbemerkt Lockerung und Kippung von Kronen/Teilkronen auf den Zähnen mit dem Risiko einer Sekundärkaries kommen.

In jedem Fall empfehle ich Ihnen vorab, mindestens 2 Tage pro Woche morgens und abends mit Chlorhexamed forte intensiv zu spülen, um Sekundärkariesgefahr zu vermeiden. Dies können Sie bis zu 12 Wochen fortführen – danach sollte eine Unterbrechung der Spülung erfolgen.

Selbstverständlich stehe ich Ihnen – auch parallel zu einem etwaigen Verfahren – zahnärztlich zur Seite, wenn Bedarf besteht.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Nessler

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Freitag, 2. Februar 2024 15:02

An: nessler@drnessler.de

Betreff: Re: Instrumentelle Funktionsanalys

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

anbei das mich eben erreichte Schreiben ihrer Abrechnung Zentrale, wo meine dritte Rate angemahnt wird.
Wie im Dezember geschrieben bat ich sie ihre ehre Abrechnungsstelle zu informieren dass die Zahlungen zunächst eingestellt werden.

Sollte ich hier ein Mahnverfahren bekommen müsste ich, was ich bisher vehement vermieden und ausgeschlossen habe, rechtlichen Beistand einschalten. Ich gehe davon aus, das wollen sie auch nicht.

Ich bitte Bestätigung/ Rückmeldung

Danke

Silke Schürmann



1

DZF

* K7
Fr
Sil
Ba
81

Am 02.02.2024 um 08:50 schrieb nessler@drnessler.de:

Sehr geehrte Frau Schürmann,

vielen Dank für Ihre Mails und Infos.

Freundliche Grüße

Thomas Nessler

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>

Gesendet: Freitag, 2. Februar 2024 07:48

An: nessler@drnessler.de

Betreff: Re: Instrumentelle Funktionsanalys

Guten Morgen Herr Doktor Nessler

Ein Foto ging nicht mit .. was ich aufzeigen wollte
ihre Interoral Aufnahme in der Planung

[image0.jpeg]

Oktober 23 ca. 3 Wochen nach dem einsetzen

[image1.jpeg]

Heute

[image2.png]

Ich habe mir vorher nachher nochmal angesehen da sie das ja auch in ihrer Bewertung im Vergleich angebracht haben. Und schlafen kenne ich nicht mehr
Der untere Zahnbogen ist nach innen hin geformt und kleiner geworden ..er ist nicht mehr so rund wie vorher. Auch das Implantat ist deutlich sichtbar, hatte vorher dem Zahnbogen entsprochen. Die Front unten war nicht so lang und keinesfalls verkeilt wie ich es heute erlebe. Derartige Veränderungen beeinflussen sicherlich die Funktion und mit einer Bisshöhen Veränderung erst recht.

Wie gesagt mit dem Langzeit Provisorium war alles fein und eben.

Wir warte auf die Ergebnisse die mir am 12. Februar präsentiert werden.

Hier noch Vergleiche der Ansticht

Abdrücke vorher heute

[image0.jpeg][IMG_4881.jpeg]

Dez. Dr Hertler

[image0.jpeg]

Heute ihr Model

[image1.jpeg]

Auch 5.1. / heute vorne ::

[image1.jpeg]

Vorne vorher

[image0.jpeg]

Vorher

[image2.png][image3.jpeg]

Am 02.02.2024 um 05:45 schrieb Schuermann, Silke

<silke.schuermann@sap.com>>:

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler.

Ich verstehe das nicht.. Wo / was ist das Ergebnis, der Simulation und der Kaufunktion? Wieder viele Oklusionspunkte und Papier aus Spalten?

Was ist vor allem mit dem Vergleich der Modelle seit dem ersten einsetzen und den folgenden Abdrücken.

Ich stoße von Anfang an, und noch immer je nach Kopfnieigung innen an die Oberkieferzähne an. Mit jedem Anpassen Veränderung, ja, aber neue Frühkontakte. Ich schließe die Lippe und komme spürbar hart auf dem letzten rechten Eckzahn auf. Nach jedem Essen Schmerzt der Kiefer. Auch links ist das Aufkommen mit starkem Druck spürbar

Zudem fühlt sich kein Zahn mehr richtig an. Die oberen Frontzähne sind Schaufel mit klaren Kanten! Die sind kein Einschliff, dass ist der anfänglich beschriebene Materialverlust. Die Eckzähne, verformte stumpfen. Scharfe Kanten untere Front. Das doppelt Implantat welches kaum zu reinigen ist und sich auf Grund nach innen zu groß gestaltet, wie ein dicker Kaugummi im Mund anfühlt. Überlange Kronen auf einer schmerzhaften, aufwendigen Transplantation. All das, auch bei meinen Besuchen geschildert, wollten Sie sich ansehen.

Da die vereinbarte Rückmeldung Anfang Januar von Ihnen nicht kam, habe ich eine eigens beauftragte Analyse gemacht. Hier wurde mir der Mund in alle Richtungen vermessen und die Modelle von meinem ersten Besuch im Dezember dort, als ich die manuelle Therapie verschrieben bekommen habe, und einem neuen Modell nach Ihren letzten einschleifen, werden jetzt ausgewertet. Modelle meines ursprünglichen Bisses liegen auch vor.

Der Zahnarzt ist, wie Sie, ebenfalls Gutachter, welchen ich durch die bayerischen Ärztekammer Liste der Gutachter ausfindig gemacht habe. Eine Besprechung der Ergebnisse habe ich am 12. Februar.

Ich schlage vor dieses Ergebnis abzuwarten und dann zu besprechen was zu tun ist

Danke und freundliche Grüße

Silke Schürmann

Hier nun eine kleine Zusammenfassung von mir

Vorher - Ihre Planung:

[image0.png]

[image4.png]

Dokumentation einsetzen:

[image.png]

[image2.png]

Oktober 23 - im vergleich Abdruck Dezember Dr Hertler

[image3.jpeg][image6.png]

Am 01.02.2024 um 23:41 schrieb nessler@drnessler.de<mailto:nessler@drnessler.de>:

Sehr geehrte Frau Schürmann,

in der Anlage sende ich Ihnen die Dokumentation der Funktionsanalyse – durchgeführt wurde diese nach dem Standardprotokoll mit entsprechender Reproduzierbarkeit. Wie im Text beschrieben, würde ich Ihren Fall gerne mindestens einem Gutachter zur Beurteilung vorlegen – eventuell habe ich irgendeinen wichtigen Aspekt übersehen, was ich gerne ausschließen möchte. Geben Sie mir bitte Bescheid ob Sie damit einverstanden wären.

Freundliche Grüße

Thomas Nessler

P.s.: Das Kennwort ist das selbe, wie bei der letzten Mail. Falls es Ihnen nicht mehr vorliegt, geben Sie mir bitte Bescheid.

<image002.jpg>

71691 Freiberg

Porschestraße 2

Tel (07141) 251556

Fax (07141) 251557

[<Schürmann_Silke_InstFAL010224_Nessler.pdf>](https://eur03.safelinks.protection.outlook.com/?url=http%3A%2F%2Fwww.drnessler.de%2F&data=05%7C02%7Csilke.schuermann%40sap.com%7C146d27f3a7f2488ca13808dc2376d7c3%7C42f7676cf455423c82f6dc2d99791af7%7C0%7C0%7C638424241141431170%7CUnknown%7CTWFpbGZsb3d8eyJWljojMC4wLjAwMDAiLCJQIjoiV2luMzliLCJBtil6Ik1haWwiLCJXVCi6Mn0%3D%7C0%7C%7C%7C&sdata=rCDByvXUwAXW4CQYFqRH6V4QUtWLqJX4Yhtj%2FrSEf4%3D&reserved=0<http://www.drnessler.de%3chttps://eur03.safelinks.protection.outlook.com/?url=http%3A%2F%2Fwww.drnessler.de%2F&data=05%7C02%7Csilke.schuermann%40sap.com%7C146d27f3a7f2488ca13808dc2376d7c3%7C42f7676cf455423c82f6dc2d99791af7%7C0%7C0%7C638424241141431170%7CUnknown%7CTWFpbGZsb3d8eyJWljojMC4wLjAwMDAiLCJQIjoiV2luMzliLCJBtil6Ik1haWwiLCJXVCi6Mn0%3D%7C0%7C%7C%7C&sdata=rCDByvXUwAXW4CQYFqRH6V4QUtWLqJX4Yhtj%2FrSEf4%3D&reserved=0>></p></div><div data-bbox=)

[cid:16%253aX%253aRgAAAAdg2zaQowwOQ5Q3%252bdDMIb9aBwDzpv5UJI%252fGTo3yJmZmU4fFAF84Y27oAAC47%252bAVBFWaRJQAPJVrg1UcAAUZc2dnAAAJ%253aEAAIHV3x27T2S75L8bzXWWH

i][cid:16%253aX%253aRgAAAAAdg2zaQowwOQ5Q3%252bdDMlb9aBwDzpv5UJl%252fGTo3yJmZmU4fFAF84Y27oAAC47%252bAVBFWaRJQAPJVrg1UcAAUZc2dnAAAJ%253aEACAMUovWJR9TorM9TQ58YpH][cid:16%253aX%253aRgAAAAAdg2zaQowwOQ5Q3%252bdDMlb9aBwDzpv5UJl%252fGTo3yJmZmU4fFAF84Y27oAAC47%252bAVBFWaRJQAPJVrg1UcAAUZc2dnAAAJ%253aEAD%252f%252bdOvUazwT5mC4bXHGAOM][cid:16%253aX%253aRgAAAAAdg2zaQowwOQ5Q3%252bdDMlb9aBwDzpv5UJl%252fGTo3yJmZmU4fFAF84Y27oAAC47%252bAVBFWaRJQAPJVrg1UcAAUZc2dnAAAJ%253aEADm10ilVZfiQpR9uyODKkvw]



nessler@drnessler.de

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Mittwoch, 14. Februar 2024 11:04
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Re: Instrumentelle Funktionsanalys

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

Vielen Dank für Ihre Nachricht.

Da der Verlust der Krone möglicherweise meinen Schilderungen entsprechend der Anstoßkontakte zurückzuführen ist, möchte ich festhalten, dass ich mit dem annehmen Ihres Angebots auf Ersatz keine Akzeptanz ihrer Arbeit leiste.

In Anbetracht einer medizinischen Indikation und auch um Folgeschäden bei einer jetzigen nicht ausreichender Versorgung des Zahnes, nehme ich ihren Vorschlag gerne an und würde auch, danke dafür, die Krone in München einsetzen lassen.

Entgegen meiner Hoffnung ist die Krone bis heute nicht wieder ausgeschieden. Aufgrund dumpfer Schmerzen in der Magengegend hat mich mein Hausarzt heute an einen Gastroenterologen überwiesen. Ich kontrolliere dennoch weiter.

Danke und mit freundlichen Grüßen
Silke Schürmann

Am 08.02.2024 um 16:54 schrieb nessler@drnessler.de:

Sehr geehrte Frau Schürmann,

vielen Dank für Ihre Nachricht – wir fertigen Ihnen eine neue Krone für den Schneidezahn – Sie können diese hier einsetzen lassen – oder ggf. in München mit prov. Zement. Geben Sie mir bitte kurz Bescheid, wie es Ihnen lieber ist.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Nessler

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Donnerstag, 8. Februar 2024 16:36
An: nessler@drnessler.de
Betreff: RE: Instrumentelle Funktionsanalys

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

vielen Dank für Ihre Nachricht.

Ich muss berichten, dass ich am Sonntagabend beim Essen die obere, rechte Frontkrone verschluckt habe. Diese ist bis heute nicht wieder ausgeschieden. Ich kontrolliere täglich .
Gleich am Montag wurde ich als Notpatient mit einem Kunststoff Provisorium versorgt, welches mit der Schiene von Ihnen als Vorlage gefertigt wurde.

Da sie leider die Begutachtung nicht abwarten wollen, sondern auf Bezahlung bestehen, habe ich die Angelegenheit einer Anwaltskanzlei übergeben.

Mit freundlichen Grüßen
Silke Schürmann

From: nessler@drnessler.de <nessler@drnessler.de>
Sent: Montag, 5. Februar 2024 09:08
To: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Subject: AW: Instrumentelle Funktionsanalys

Sehr geehrte Frau Schürmann,

wie avisiert möchte ich Ihnen die Rückmeldung senden, dass ich – nach nochmals intensivem Studium aller vorhandenen Unterlagen am Wochenende - weiterhin die Einschätzung habe, dass Ihre prothetische Versorgung regelrecht erbracht ist und ein individuelles Optimum darstellt. Einer Rückbelastung seitens DZR möchte ich deshalb nicht zustimmen.

Es ist – wenn es denn zu einer rechtlichen weiteren Würdigung kommt – abzuklären, wie Ihre provisorisch eingesetzten Kronen auf Dichtigkeit und Randschlüsse überwacht werden können. Solange sie provisorisch zementiert sind, kann es durchaus auch einmal zu einer unbemerkt Lockerung und Kippung von Kronen/Teilkronen auf den Zähnen mit dem Risiko einer Sekundärkaries kommen.

In jedem Fall empfehle ich Ihnen vorab, mindestens 2 Tage pro Woche morgens und abends mit Chlorhexamed forte intensiv zu spülen, um Sekundärkariesgefahr zu vermeiden. Dies können Sie bis zu 12 Wochen fortführen – danach sollte eine Unterbrechung der Spülung erfolgen.

Selbstverständlich stehe ich Ihnen – auch parallel zu einem etwaigen Verfahren – zahnärztlich zur Seite, wenn Bedarf besteht.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Nessler

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Freitag, 2. Februar 2024 15:02
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Re: Instrumentelle Funktionsanalys

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

anbei das mich eben erreichte Schreiben ihrer Abrechnung Zentrale, wo meine dritte Rate angemahnt wird.
Wie im Dezember geschrieben bat ich sie ihre ehre Abrechnungsstelle zu informieren dass die Zahlungen zunächst eingestellt werden.

Sollte ich hier ein Mahnverfahren bekommen müsste ich, was ich bisher vehement vermieden und ausgeschlossen habe, rechtlichen Beistand einschalten. Ich gehe davon aus, das wollen sie auch nicht.

Ich bitte Bestätigung/ Rückmeldung
Danke

Silke Schürmann
<image001.jpg>

Am 02.02.2024 um 08:50 schrieb nessler@drnessler.de:

Sehr geehrte Frau Schürmann,
vielen Dank für Ihre Mails und Infos.

Freundliche Grüße
Thomas Nessler

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Freitag, 2. Februar 2024 07:48
An: nessler@drnessler.de
Betreff: Re: Instrumentelle Funktionsanalys

Guten Morgen Herr Doktor Nessler

Ein Foto ging nicht mit .. was ich aufzeigen wollte
ihre Interoral Aufnahme in der Planung

[image0.jpeg]

Oktober 23 ca. 3 Wochen nach dem einsetzen
[image1.jpeg]

Heute
[image2.png]

Ich habe mir vorher nachher nochmal angesehen da sie das ja auch in ihrer Bewertung im Vergleich angebracht haben. Und schlafen kenne ich nicht mehr. Der untere Zahnbogen ist nach innen hin geformt und kleiner geworden ..er ist nicht mehr so rund wie vorher. Auch das Implantat ist deutlich sichtbar, hatte vorher dem Zahnbogen entsprochen. Die Front unten war nicht so lang und keinesfalls verkeilt wie ich es heute erlebe. Derartige Veränderungen beeinflussen sicherlich die Funktion und mit einer Biss Höhen Veränderung erst recht.
Wie gesagt mit dem Langzeit Provisorium war alles fein und eben.
Wir warte auf die Ergebnisse die mir am 12. Februar präsentiert werden.

Hier noch Vergleiche der Ansticht
Abdrücke vorher heute

[image0.jpeg][IMG_4881.jpeg]

Dez. Dr Hertler
[image0.jpeg]

Heute ihr Model

[image1.jpeg]

Auch 5.1. / heute vorne ::

[image1.jpeg]

Vorne vorher

[image0.jpeg]

Vorher

[image2.png][image3.jpeg]

Am 02.02.2024 um 05:45 schrieb Schuermann, Silke

<silke.schuermann@sap.com<mailto:silke.schuermann@sap.com>>:

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler.

Ich verstehe das nicht.. Wo / was ist das Ergebnis, der Simulation und der Kaufunktion? Wieder viele Okklusionspunkte und Papier aus Spalten?
Was ist vor allem mit dem Vergleich der Modelle seit dem ersten einsetzen und den folge Abdrücken.

Ich stoße von Anfang an, und noch immer je nach Kopfneigung innen an die Oberkiefer Zähne an. Mit jedem Anpassen Veränderung, ja, aber neue Frühkontakte. Ich schließe die Lippe und komme spürbar hart auf dem letzten rechten Eckzahn auf. Nach jedem Essen Schmerz der Kiefer. Auch links ist das Aufkommen mit starkem Druck spürbar

Zudem fühlt sich kein Zahn mehr richtig an. Die oberen Frontzähnen sind Schaufel mit klaren Kanten! Die sind kein Einschliff, dass ist der anfänglich beschriebene Materialverlust

Die Eckzähne, verformte stumpfen. Scharfe Kanten untere Front . Das doppelt Implantat welches kaum zu reinigen ist und sich auf Grund nach innen zu groß gestaltet, wie ein dicker Kaugummi im Mund anfühlt. Überlange Kronen auf einer schmerzhaften, aufwendigen Transplantation

All das, auch bei meinen Besuchen geschildert, wollten Sie sich ansehen.

Da die vereinbarte Rückmeldung Anfang Januar von Ihnen nicht kam, habe ich eine eigens beauftragte Analyse gemacht. Hier wurde mir der Mund in alle Richtungen vermessen und die Modelle von meinem ersten Besuch im Dezember dort, als ich die manuelle Therapie verschrieben bekommen habe, und einem neuen Modell nach ihren letzten einschleifen, werden jetzt ausgewertet. Modelle meines ursprünglichen Bisses liegen auch vor.

Der Zahnarzt ist, wie Sie, ebenfalls Gutachter, welchen ich durch die bayerischen Ärztekammer Liste der Gutachter ausfindig gemacht habe
Eine Besprechung der Ergebnisse habe ich am 12. Februar.

Ich schlage vor dieses Ergebnis abzuwarten und dann zu besprechen was zu tun ist

Danke und freundliche Grüße
Silke Schürmann

Hier nun eine kleine Zusammenfassung von mir

Vorher - Ihre Planung:

[image0.png]

[image4.png]

Dokumentation einsetzen:

[image.png]

[image2.png]

Oktober 23 - im vergleich Abdruck Dezember Dr Hertler

[image3.jpeg][image6.png]

Am 01.02.2024 um 23:41 schrieb

nessler@drnessler.de<<mailto:nessler@drnessler.de>>:

Sehr geehrte Frau Schürmann,

in der Anlage sende ich Ihnen die Dokumentation der Funktionsanalyse – durchgeführt wurde diese nach dem Standardprotokoll mit entsprechender Reproduzierbarkeit. Wie im Text beschrieben, würde ich Ihren Fall gerne mindestens einem Gutachter zur Beurteilung vorlegen – eventuell habe ich irgendeinen wichtigen Aspekt übersehen, was ich gerne ausschließen möchte. Geben Sie mir bitte Bescheid ob Sie damit einverstanden wären.

Freundliche Grüße

Thomas Nessler

P.s.: Das Kennwort ist das selbe, wie bei der letzten Mail. Falls es Ihnen nicht mehr vorliegt, geben Sie mir bitte Bescheid.

<image002.jpg>

71691 Freiberg

Porschestraße 2

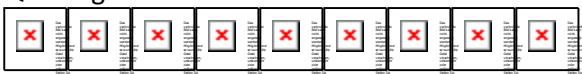
Tel (07141) 251556

Fax (07141) 251557

www.drnessler.de<https://eur03.safelinks.protection.outlook.com/?url=http%3A%2F%2Fwww.drnessler.de%2F&data=05%7C02%7Csilke.schuermann%40sap.com%7C146d27f3a7f2488ca13808dc2376d7c3%7C42f7676cf455423c82f6dc2d99791af7%7C0%7C0%7C638424241141431170%7CUnknown%7CTWFpbGZsb3d8eyJWIjoiMC4wLjAwMDA1LCQIjoiV2luMzliLCJBtil6Ik1haWwiLCJXVCi6Mn0%3D%7C0%7C%7C%7C&sdata=rCDByvXUwAXW4CQYFqRH6V4QUtWLqJX4Yhtj%2FrsSEf4%3D&reserved=0<http://www.drnessler.de%3chttps://eur03.safelinks.protection.outlook.com/?url=http%3A%2F%2Fwww.drnessler.de%2F&data=05%7C02%7Csilke.schuermann%40sap.com%7C146d27f3a7f2488ca13808dc2376d7c3%7C42f7676cf455423c82f6dc2d99791af7%7C0%7C0%7C638424241141431170%7CUnknown%7CTWFpbGZsb3d8eyJWIjoiMC4wLjAwMDA1LCQIjoiV2luMzliLCJBtil6Ik1haWwiLCJXVCi6Mn0%3D%7C0%7C%7C%7C&sdata=rCDByvXUwAXW4CQYFqRH6V4QUtWLqJX4Yhtj%2FrsSEf4%3D&reserved=0>>>

[4wLjAwMDAiLCJQijoiv2luMzliLCJBtil6lk1haWwiLCJXCI6Mh0%3D%7C0%7C%7C%7C&sdata=rCDByvXUwAXW4CQYFqRH6V4QUtWLqJX4Yhtj%2FrSEf4%3D&reserved=0>>](#)

<Schürmann_Silke_InstFAL010224_Nessler.pdf>
[cid:16%253aX%253aRgAAAADg2zaQowwOQ5Q3%252bdDMIb9aBwDzpv5UJI%252fGTo3yJmZmU4fFAF84Y27oAAC47%252bAVBFWaRJQAPJVrg1UcAAUZc2dnAAAJ%253aEAAIHV3x27T2S75L8bzXWWHi][cid:16%253aX%253aRgAAAADg2zaQowwOQ5Q3%252bdDMIb9aBwDzpv5UJI%252fGTo3yJmZmU4fFAF84Y27oAAC47%252bAVBFWaRJQAPJVrg1UcAAUZc2dnAAAJ%253aEACAMUovWJR9TorM9TQ58YpH][cid:16%253aX%253aRgAAAADg2zaQowwOQ5Q3%252bdDMIb9aBwDzpv5UJI%252fGTo3yJmZmU4fFAF84Y27oAAC47%252bAVBFWaRJQAPJVrg1UcAAUZc2dnAAAJ%253aEAD%252f%252bdOvUazwT5mC4bXHGAOM][cid:16%253aX%253aRgAAAADg2zaQowwOQ5Q3%252bdDMIb9aBwDzpv5UJI%252fGTo3yJmZmU4fFAF84Y27oAAC47%252bAVBFWaRJQAPJVrg1UcAAUZc2dnAAAJ%253aEADm10iIVZfiQpR9uyODKkvw]



nessler@drnessler.de

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Samstag, 9. März 2024 18:09
An: nessler@drnessler.de
Cc: Rechtsanwältin Lisa Schmidt
Betreff: Re: Krone fertig

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

Ich bin es leider gewohnt dass ihre Zusagen wenig verlässlich sind ...Aber wo bleibt die Krone ?

Bis heute ist nichts bei mir angekommen.

Ist sie denn wie geplant versendet worden? Haben Sie eine Sendungsnummer?

Danke
Schürmann

Am 01.03.2024 um 13:17 schrieb nessler@drnessler.de:

Sehr geehrte Frau Schürmann,

Ihre neue Krone hat heute ihren letzten Brand erhalten. Die Keramik muss nun noch 2 Tage im Labor „entspannen“ und kann dann verschickt werden. Wir geben das Päckchen am Montag Nachmittag in die Post.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Nessler

<image003.jpg>

71691 Freiberg am Neckar
Porschestraße 2
Tel (07141) 251556
Fax (07141) 251557
www.drnessler.de

nessler@drnessler.de

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Montag, 11. März 2024 08:32
An: nessler@drnessler.de
Cc: Rechtsanwältin Lisa Schmidt
Betreff: Re: Krone fertig

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

wie mit DHL mitteilte ist die Sendung an sie zurückgeschickt worden.

Meine neue Anschrift seit dem 1.3.2024

Silke Schürmann
Unterhachinger Straße 99
81737 München

Mit vier Wochen Wartezeit auf die Krone ist das in den Zeitraum meines Wohnortwechsel gefallen, welchen ich dachte, über meine rechtliche Vertretung im Zuge der Korrespondenz bereits adressiert zu haben

Meinen Post Nachsendeauftrag inkl nachsenden von Paketen habe ich eben reklamieren müssen.

Bitte berücksichtigen sie meine neue Adresse

Danke
Silke Schürmann

Am 09.03.2024 um 20:49 schrieb nessler@drnessler.de:

Sehr geehrte Frau Schürmann,

vielen Dank für Ihre Mail. Die Sendungsnummer lautet **358239044222**. Ich werde nach dem Wochenende den Verlauf prüfen.

Freundliche Grüße vorab
Thomas Nessler

<image002.jpg>

71691 Freiberg am Neckar
Porschestraße 2
Tel (07141) 251556
Fax (07141) 251557
www.drnessler.de

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Samstag, 9. März 2024 18:09
An: nessler@drnessler.de

Cc: Rechtsanwältin Lisa Schmidt <ls@kanzlei-freihoefer.de>

Betreff: Re: Krone fertig

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

Ich bin es leider gewohnt dass ihre Zusagen wenig verlässlich sind ...Aber wo bleibt die Krone ?

Bis heute ist nichts bei mir angekommen.

Ist sie denn wie geplant versendet worden? Haben Sie eine Sendungsnummer?

Danke
Schürmann

Am 01.03.2024 um 13:17 schrieb nessler@drnessler.de:

Sehr geehrte Frau Schürmann,

Ihre neue Krone hat heute ihren letzten Brand erhalten. Die Keramik muss nun noch 2 Tage im Labor „entspannen“ und kann dann verschickt werden. Wir geben das Päckchen am Montag Nachmittag in die Post.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Nessler

<image003.jpg>

71691 Freiberg am Neckar
Porschestraße 2
Tel (07141) 251556
Fax (07141) 251557
www.drnessler.de

nessler@drnessler.de

Von: nessler@drnessler.de
Gesendet: Dienstag, 12. März 2024 09:55
An: 'Schuermann, Silke'
Betreff: AW: Krone fertig

Sehr geehrte Frau Schürmann,
die Sendung ist an die u.a. Adresse unterwegs.

Freundliche Grüße
Thomas Nessler

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>
Gesendet: Montag, 11. März 2024 08:32
An: nessler@drnessler.de
Cc: Rechtsanwältin Lisa Schmidt <ls@kanzlei-freihoefer.de>
Betreff: Re: Krone fertig

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,
wie mit DHL mitteilte ist die Sendung an sie zurückgeschickt worden.

Meine neue Anschrift seit dem 1.3.2024

Silke Schürmann
Unterhachinger Straße 99
81737 München

Mit vier Wochen Wartezeit auf die Krone ist das in den Zeitraum meines Wohnortwechsel gefallen, welchen ich dachte, über meine rechtliche Vertretung im Zuge der Korrespondenz bereits adressiert zu haben

Meinen Post Nachsendeauftrag inkl nachsenden von Paketen habe ich eben reklamieren müssen.

Bitte berücksichtigen sie meine neue Adresse

Danke
Silke Schürmann

Am 09.03.2024 um 20:49 schrieb nessler@drnessler.de:

Sehr geehrte Frau Schürmann,

vielen Dank für Ihre Mail. Die Sendungsnummer lautet **358239044222**. Ich werde nach dem Wochenende den Verlauf prüfen.

Freundliche Grüße vorab
Thomas Nessler

<image002.jpg>

71691 Freiberg am Neckar
Porschestraße 2
Tel (07141) 251556
Fax (07141) 251557
www.drnessler.de

Von: Schuermann, Silke <silke.schuermann@sap.com>

Gesendet: Samstag, 9. März 2024 18:09

An: nessler@drnessler.de

Cc: Rechtsanwältin Lisa Schmidt <ls@kanzlei-freihoefer.de>

Betreff: Re: Krone fertig

Sehr geehrter Herr Doktor Nessler,

Ich bin es leider gewohnt dass ihre Zusagen wenig verlässlich sind ...Aber wo bleibt die Krone ?

Bis heute ist nichts bei mir angekommen.

Ist sie denn wie geplant versendet worden? Haben Sie eine Sendungsnummer?

Danke
Schürmann

Am 01.03.2024 um 13:17 schrieb nessler@drnessler.de:

Sehr geehrte Frau Schürmann,

Ihre neue Krone hat heute ihren letzten Brand erhalten. Die Keramik muss nun noch 2 Tage im Labor „entspannen“ und kann dann verschickt werden. Wir geben das Päckchen am Montag Nachmittag in die Post.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Nessler

<image003.jpg>

71691 Freiberg am Neckar
Porschestraße 2
Tel (07141) 251556
Fax (07141) 251557
www.drnessler.de

ZAHNARZT- PRAXIS DR. THOMAS NESSLER und Kollegen

Dr. Nessler & Kollegen - 71691 Freiberg am Neckar - Porschestraße 2

Praxis für Implantologie und Ästhetik

Frau
Silke Schürmann - Einwurfeinschreiben
Balanstrasse 103
81539 München

Praxis im Medizinischen
Kompetenzzentrum
71691 Freiberg am Neckar
Porschestraße 2
Tel (07141) 25 15 56
Fax (07141) 25 15 57
nessler@drnessler.de

Dr. Thomas Nessler
ZA Niklas Nessler

Dienstag, 20. Februar 2024

Sehr geehrte Frau Schürmann,

wie avisiert habe ich die Fertigung einer Ersatzkrone für den Zahn Nr. 11 veranlasst. Diese Krone erhalten Siekulanzhalber ohne Kosten von uns.

Das Einsetzen einer Krone erfolgt üblicherweise durch den fertigenden Zahnarzt, um Korrekturen in der Form, des Bisses, der Artikulation und bei der Farbe direkt vornehmen zu können.

Für diesen speziellen Fall – und auch mit dadurch verbundenem Wegfall der Haftung für diese Krone bis zur eigenen Überprüfung in meiner Praxis – bin ich mit dem provisorischen Einsetzen der Krone mit Temp-Bond einverstanden.

Weiterhin bitte ich Sie um Vereinbarung eines Termines zur Überprüfung aller weiteren übergangsweise provisorisch zementierten Kronen auf festen Sitz, Randdichtigkeit und Plaqueaufkommen so bald wie möglich in meiner Sprechstunde. Den dafür angebotenen Termin am 25.01.2024 wollten Sie nicht wahrnehmen.

Haben Sie bitte Verständnis, dass ich für weitere gelöste Kronen oder die Bildung von Sekundärkaries an Kronenrändern keine Verantwortung übernehmen kann, wenn ich mangels Terminvereinbarung keine Möglichkeit zur Diagnostik und Therapie habe.

Unser Rezeptions- und Praxisteam steht Ihnen für eine solche Terminvereinbarung und Unterstützung gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Nessler

**MEDIZINISCHES
KOMPETENZ
ZENTRUM
FREIBERG** Wo
die
Gesundheit
zuhause ist

ZAHNARZT- PRAXIS DR. THOMAS NESSLER und Kollegen

in Implantologie und Ästhetik

Praxis im Medizinischen
Kompetenzzentrum
71691 Freiberg am Neckar
Porschestraße 2
Tel (07141) 25 15 56
Fax (07141) 25 15 57
nessler@drnessler.de

Dr. Thomas Nessler
ZA Niklas Nessler

Dienstag, 20. Februar 2024

nessler & kollegen | zahnärzte

Dr. Nessler & Kollegen

Frau
Silke Schürmann
Balanstrasse 1
81539 München

Sehr geehrte Fr

wie avisiert hab
erhalten Sie kuf

Das Einsetzen e
der Form, des B

Für diesen spezi
bis zur eigenen L
Temp-Bond einv

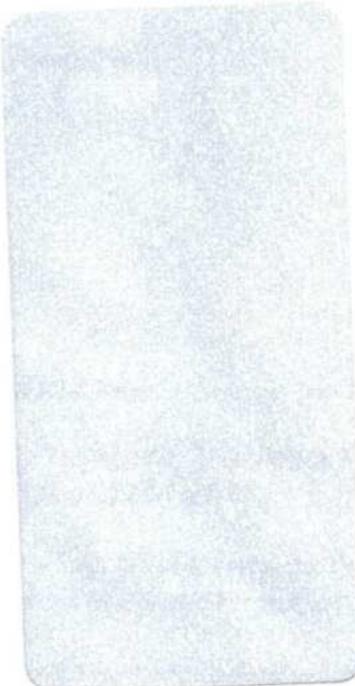
Weiterhin bitte i
übergangsweise
Plaqueaufkomme
25.01.2024 wollt

Haben Sie bitte V
an Kronenrändern
keine Möglichkeit

Unser Rezeptions
gerne zur Verfügu

Mit freundlichen G


Thomas Nessler



iese Krone

orrekturen in

ir diese Krone
in der Krone mit

1

n Termin am

ekundärkaries
reinbarung

Jnterstützung

Dr. Thomas Nessler, 71691 Freiberg
EINSCHREIBEN EINWURF
A 0 03BA 4BBB 00 0000 0159
IM 20.02.24 3.20 Deutsche Post



**MEDIZINISCHES
KOMPETENZ
ZENTRUM
FREIBERG** Wo die
Gesundheit zuhause ist